Rochade Württemberg 04194

Verkündigungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V. Präsident: Herbert Nufer, Schützenstr. 74, 78570 Müfilheim, Tel. + Fax 0746311563 ;Ehrenpräsident: Rudolf Scholz, Wilhelm—Haspel-5tr.92, 71065 Sindelfingen, 07031/812724. Vizepräsidenten: Hanno Dürr, Steckfeldstr. 4, 70599 Stuttgart, 0711/4581103; Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen, 07042-12508; Schatzmeister: Eberhard Holmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, 07123-33305; Verbandsspielleiter: Hajo Gnirk, Gärtnerweg 21, 73547 Lorch, 07172/6441; Jugendleiter: Klaus Lindörfer, Birköckerstr.19, 72226 Simmersfeld, 07484-355; Pressereferent: Oliver Schmitt, Untere Wiesen 11, 88512 Mengen, Tel./Fax 07572-6497; Referent für Damenschach: (kommissarsich) Jürgen Lenz, Klingenstr. 16, 70186 Stuttgart, 0711/486190; Referent für Seniorenschach: Rudolf Sielaff, Großheppacher Str. 17 71334 Waiblingen 07151-33661Reehtsberater: Dr. Gerhard Richter, Sommerhalde 38/2, 71672 Marbach, 07144/7693; Referent für Ausbildung: Ulrich Scheibe, roristr. 11, 71229 Leonberg, 07152/71665; Ref.f.Freizeit— u.Breitenschach: Walter Pungartnik, (s. Vizepräs.); Wertungsreferent: Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen, 07031-809827; Pa8beauftragter: Herbert Waltner, Eichenstr. 2, 88416 Steinhausen; 07352/1720; Ref. für Leistungssport: Peter Kindl, Bismarckstr. 85, 70197 Stuttgart, 0711-638259;

REDAKTION: Hans Hoffmann,IMacholderweg 29, 72218 Wildberg, 0705417904, Fax 1264

REDAKTIONSSCHLUSS: 19.04.94

Bitte senden Sie längere Textbeiträge auf Disketten ein (3,5 Zoll, für 720 kByte formatiert, nicht für 1,4 MByte, ASCII Format). Vielen Dank (Redaktion).

14. Führulms-Seminar

des Schachverbandes Württemberg (SVW) und der Württ. Schachjugend (WS.1):

"Schachjugend Im Aufbruch und im Umbruch"

27.-29. Mai 1994, Sport—und Jugendleiterschule Nellingen — Ruh, Zinsholzstr., 7302 Ostfildern 2 (0711— 3484.0)

Zielgruppen: Alle aktiven Schachfreunde in der WSJ, insbesondere die Jugendleiter und Jugend—Turnierleiter in den Schachbezirken/—Kreisen; die Betreuer der F—Kader; alle im Schulschach engagierten Schachfreunde, insbesondere auch die Schulschach—Koordinatoren der Schulämter; sowie die Mitglieder des erweiterten Präsidiums/Vorstandes von SVWNVSJ und an der Jugendarbeit interessierte Vertreter aus den Vereinen/SABT

Thematik: Die Jugendarbeit im SVVV/VVSJ muß mehr sein als die Ausrichtung von Meisterschaften für die verschiedenen Altersgruppen! Freizeit— und breitensportliche Angebote sollten verstärkt entwickelt wenden, vorrangig als Werbung für das Schachspiel, erst in zweiter Linie als Werbung für den Schachverein.
Die Schulschach—Aktionswochen im Oktober 1994 bieten eine hervorragende Chance, die Schachvereine Jungen Mädchen bekannt zu machen. Nachfolgend sind die werblichen Effekte daraus durch kontinuierliche Spiel— und Lernangebote der Vereine zu nutzen.
Die Vorbereitung der Betreuer dieser Jugendgruppen will ein "neu" konzipierter Jugend—Schach—Leiter Kurs leisten, der in allen Bezirken des SVW laufend angeboten werden soll. Im Führungsseminar wollen wir Inhalte und pädagogisches Vorgehen diskutieren.
Die Ausrichtung und Durchführung von Jugendmeisterschaften bereitet zunehmend Probleme: organisatorisch, personell, finanziell. Veränderungen und Verbesserungen sollen konzipiert werden.
Das Konzept "DSJ 2000" wird vorgestellt und diskutiert.
Das Führungsseminar bietet den Teilnehmern die seltene Gelegenheit, mit Gleichgesinnten zu diskutieren. Erfahrungen gemeinsam zu nutzen, ohne direkten Handlungszwang Verbesserungen zzu konzipieren.
Kosten: Unterbringung (DZ) und Verpflegung in der Sportschule sind gedeckt, Fahrtkosten in BW werden ersetzt (Off. Verkehrsmittel) oder DM 0,281km mit PKW).
Anmeldung: erbeten bis 10.5.94 schriftlich an:
Flenn° Dürr, Steckfeldstr. 4, 70599 Stuttgart (0711-4581.103). Frühzeitige Anmeldung empfohlen, max. 22 Plätze! (Bitte Verein, Funktion, Telefon angeben).
Ablauf: Beginn Freitag 27.05.94,19.00 Uhr (Anreise bis17.30)
Ende Sonntag 29.05.94 nach dem Mittagessen (12.00 Uhr)

Referenten u.a.:
Klaus Lindörfer, Verbandsjugendleiter; Bernhard Prei, Schulschachreferent; Ulrich Scheibe, Referent für Ausbildung,; Hanno Dürr, Vizepräsident SVVV; ferner sind Vertreter der Deutschen Schachjugend angefragt, sowie Mitarbeiter der Schachjugend NRW.

H. Dürr

Mitglieder — Entwicklung und Statistik im SVW,

Stand 15.1.94.

Im Schachverband Württemberg ging die Mitgliederzahl 1994 nur noch leicht um ca. 1% (Vorjahr —2%) von 9379 auf 9293 zurück . Wir hoffen, diese Mitgliederreduzierung 1994 zu stoppen und wenn möglich wieder in eine steigende Tendenz umwandeln zu können. Dies bedarf der Anstrengung aller Vereine / Kreise / und Bezirke bis hin zum SVW.
Die nachfolgende Statistik gibt einen überblick über die Mitgliederentwicklung von 1993 zu 1994, aufgeschlüsselt in SVW—Gesamt sowie in den einzelnen Schach—Bezirken.
Die stärkste Einbuße mußte der Bezirk Oberschwaben, mit —6 % (von 1216 auf 1144 Mitglieder) hinnehmen. Der Bezirk Ostalb konnte diesmal eine Zunahme von 4. 2 % (von 1174 auf 1199) und der Bezirk Stuttgart eine leichte Zunahme von 0.8 % (von 2134 auf 2152) verzeichnen. Dabei war der Schachklub Santheim/Brenz e.V.(Ostalb) mit einer Mitgliedersteigerung von sage und schreibe 52% der absolute Spitzenreiter 11 Die anderen Effekte lagen bei 0 bis —2%.

Satzung des SVW: Rochade August 93, WTO: Rochade, Okt. 93;
FI.....rdng u. Relsekoztenareingi Rochade, Okt. 91.
Schiedsordnung: Rochade, August 93
Spielerpaßordnung: Rochade November 93

Doch am interessantesten für die Vereine ist wohl die Statistik der durchschnittlichen Mitgliederzahlen in den einzelnen Jahrgangsgruppen. (Schüler, Jugendliche, Erwachsene und Senioren.) Hier zeigt sich recht deutlich, daß wir bezogen auf den gesamten Schachverband, nur bei ,den Schülern bis 14 Jahren (+ 9%) und bei den Senioren ab 60 Jahren (+ 3.6%) eine Zunahme verzeichnen können. Der größte Mitgliederrückgang ist bei der Gruppe von 22 bis 25 Jahren (— 7% !!)zu verzeichnen. Die clurschnittliche Mitgliederzahl in dieser Jahrgangsonippe sank von 804 (1993) auf 748 (1994). In dieser Altersgruppe verlieren die Vereine Ihre meisten Mitglieder.
Der Hauptgrund dürfte wohl bei der beginnenden Familiengründung liegen. Es könnte aber auch an den für diese **Altersgruppe angebotenen Vereinsaktivitäten liegen, die vielleicht zu wenig attraktiv sind, gegenüber den individuellen, mit Flitter und Glanz ausgestatteten kommerziellen Anbietern (Fitnes—Center, Spielhallen, Jogging—Treffs u.dgl.)**
Einen weiteren Zuwachs (I 3.6 %) konnte dagegen die Jahrgangsgruppe ab 60 Jahre verzeichnen. Dies ist wohl auch auf die steigende Seniorenwerbu ng **und den Seniorenveranstaltungen in den Kreisen/Bezirken und vor allem im** SVW **zurückzuführen. Da der Seniorenanteil in der Bevölkerung imfier größer wird,** ist **dieser Bereich für Schachvereine besonders interessant. Hier könnte ein Mitgliederpotential für die passive Mitgliedschaft eines Vereins liegen, die die größeren Kosten der aktiven Spieler und der Leistungssportler mittragen, ohne selbst große Kosten zu verursachen. Sie brauchen aber attraktive und gesellige Vereinsangebote im sportlichem und freizeitlichem Schachbereich 1**
Zusammenfassend kann danach wohl gesagt werden, daß für die Schachvereine die Zielgruppe bis 14 Jahre und ab ca. 35 Jahre die beste Chancen für eine Mitgliedererhöhung darstellen. Hier sollten die Hebel ngesetzt werden! Bildung von Schoch—AGs, Schachkurse für IGnder/Schüler im Vnein, Schachtreffs, Schachkurse für Erwachsene z.B. über VHS oder anderen örtlichen Bildungsstätten, Schach—/ Spieltreff in Seniorenheimen oder Senioren— Begegnungsstätten.
Merksatz : Nur in einem aktiven Verein wird es eine positive Mitgliederentwicklung geben Iii

Aufstellung der mitgliederstärksten Vereine im SVW.

Verein:	Bezirk	1993	94	Veränd.in % zum Vorjahr
SSP 1879	Stuttgart	159	163	+ 6
SC — Spaichingen	Alb—Schwarzw	113	119	1- 5
SK — Sontheim/Brenz	Ost—Alb	77	117	+ 52 1!
SC — Tamm	Unterland	122	113	— 7
SV — Tübingen	Neckar—Fils	106	107	+1-0
SG — Schwäbisch Gmünd	Ost—Alb	89	95	+ 6
SG — Vaihingen/Rohr	Stuttgart	103	91	— 12
SV — Stuttgart	Stuttgart	81	91	+ 12
SABT VR Sindelfingen	Stuttgart	89	83	— 7

Mitgliederentwicklung:	1993	1994	Veränd.	In %
SVW	9379	9293	— 86	—1
Oberschwaben	1216	1144	— 72	—6
Alb—Schwarzwald	1164	1141	— 23	—2
Neckar— Fils	1712	1694	— 18	—1
Ostalb	1174	1199	+ 25	+2
Stuttgart	2134	2152	+ 18	+ 0.8
Unterland	1979	1963	— 16	— 0.8

Entwicklung bezogen auf die Jahrgangsgruppen:

Jahrgang Jahresanzahl	1993 Gesamte Mitgl.	1994 Gesamte Mitgl.	Veränderungen gegenüber Vorjahr absolut	in %
7 bis 14	779	849	+70	1 9
15 bis 21	1680	1632	—48	—3
22 bis 25	804	748	—56	— 1111
26 bis 35	2042	2026	—16	—0.8
36 bis 59	2888	2807	—73	—3
ab 60	1186	1229	+43	+3.6

Walter Pungartnik, Br. u. Fr. Referent, sowie Vizepräsident des SVW.

Mannschaftsergebnisse

Oberliga: 8. Runde 27.02.94

Dazinnen - Tübingen 2 5 : 3

1. Schmitt	-Fößmeier	0:1	5. Diringer	- Remmler	1/2
2. Lang	-Frick	1:0	6. Zimber	- Funke	1:0
3. Gheng	-Egger	1:0	7. Beyer	- Schwierskott	1/2
4. Keilhack	-Jojart	1:0	8. Gntsch	- Brem	0:1

Statte. SF 2 -Morkdorf 6 : 2

1. Strobel	-Knödler	0:1	5. W.Schmid	- Jurisic	1:0
2. Wolf	-Dr.Schröder	1/2	6. Dr. Birke	- Längl	1:0
3. J.Gabriel	-Namyslo	1:0	7. Pangritz	- Zdzuj	1/2
4. H.Schmid	-Seifried	1:0	8. Sc hwarzb'	-Arnold	1:0

Schw. Gmünd - Wolf busch 4 : 4

1. Jurek	-Oft	0:1	5. Reichert	- Dr.Höcker	1:0
2. Held	-Sölch	1/2	6. Roth	- Montigel	0:1
3. Fochtler	-Dr.Fouth	0:1	7. von Naso	- Rieder	1/2
4. Albrecht	-Dr.Erben	1:0	8. Bahmann	-MO Ikler	1:0

Marboch - Schmiden(Cannstott 4 1 5:3,5

1. Gazik	-Holzhauer	1:0	5. Unrath	-M.Bauer	1/2
2. Hillermann	-Franke	1/2	6. Mokosc h	- E.Bauer	1/2
3. Escher	-Krockenb'	1/2	7. Lach	- Pflichth'	1/2
4. Eisele	-Birk	1:0	8. Pomm	-Schuster	0:1

Kirchheim - Post Ulm 1,5 : 6,5

1. Melcher	-Oesterle	011	9. Flogaus	- Oparaugo	0:1
2. Schneider	-Oberst	0:1	10. Fronmüller	- Dr. Pieper	1/2
3. Ganter	-Därflinger	1/2	11. Fischer	- Müller	0:1
4. Krämer	-Preuß	1/2	12. van Os	- Schulze	0:1

Der SV Marbach steht schon nach dem vorletzten Spieltag als Württembergischer Mannschaftsmeister fest. Wir gratulieren herzlich!
Die Zahl der Absteiger hängt davon ab, wieviele der drei württ. Vertreter aus der 2. Bundesliga absteigen (vgl. WTO § 2,1a).

Oberligen 9. Runde 20.03.94

Schmidenkannstatt - Kirchheim 3 5

1. Holzhauer	-Melcher	1/2	5. M.Bauer	- Krämer	0:1
2. Franke	-Schneider	1:0	6. E.Bauer	- Flogaus	0:1
3. Krockenb'	-Trommsdorf	1:0	7. Pflichthofer	- Fronmüller	1/2
4. Birk	-Ganter	0:1	8. Seyffer	- Fischer	

Markdorf - Ditzingen 2,5 : 5,5

1. Knödler	-Schmitt	1/2	5. Jurisic	- Diringer	1/2
2. Dr.Schröder	-Lang	1/2	6. Längl	-Zimber	1/2
3. Nomyslo	-Gheng	1/2	7. Zdzuj	- Beyer	0:1
4. Seilried	-Keilhack	0:1	8. Weiß	- Gntsch	0:1

Post Ulm – Schw. Gmünd 5.5 : 2,5

1. Oesterle	-Jurek	0:1	5. Oporougo	- Roth	1:0
2. Oberst	-Held	1:0	6. Dr.Pieper	- von Naso	1:0
3. Dörflinger	-Fochtler	1:0	7. Müller	- Bahmann	-:+
4. Preuß	-Reichert	1:0	8. Schulze	- Pohl	1/2

Tübingen 2 - Morbach 4: 4

1. Fößmeier	-Hillermann	0:1	5. Remmler	- Mokosch	1/2
2. Frick	-Escher	0:1	6. Funke	-Lach	1/2
3. Egger	-Eisele	0:1	7. Schwierskott	- Pomm	+:-
4. Jojart	-Unrath	+:-	8. Loseries	- Honig	1:0

Wolf busch - Stufte. SF 2 3: 5

1. Ott	-Seeger	0:1	5. Dr.Höcker	-H.Schmid	1/2
2. Sölch	-Strobel	0:1	6. Mews	-W.Schmid	1/2
3. Dr.Fauth	-Wolf	1:0	7. Montigel	- Pangritz	1:0
4. Dr.Erben	-J.Gabriele	0:1	8. Rudolph	- Schwarzb'	0:1

Oberliga nach 9 Runden (Endstand):

1. Marbach	15: 3 44,0	6. Schw.Gmünd	8: 1036,0
2. Post Ulm	12: 6 43,0	7. SSF 2	7: 11 34,0
3. Tübingen 2	12: 6 38,5	8. Kirchheim	6: 1228,5
4. Ditzingen	11: 7 40,5	9. Markdorf	5: 1330,0
5. Schmiden/Ca'	10: 8 36,0	10. Wolfbusch	4: 1429,5

Nochmals herzlichen Glückwunsch an den SV Marbach und alle guten Wünsche für die kommende Saison in der 1 Bundesliga!
Auf den 4 Abstiegsplötzen stehen Stuttgart 2, Kirchheim, Markdorf und'Wolfbusch. Falls aus der 2. Bundesliga weniger als drei württembergische Vereine absteigen, verringert sich die Zahl der Oberliga-Absteiger entsprechend. Der SV Stuttgart-Wolfbusch steigt definitiv in die Verbandsliga ab.
Mit bestem Dank an alle Mannschaften für die problemlose Zusammenarbeit und mit freundlichen Grüßen

Reinhard Nuber

Verbandsliga Nord: 8. Runde 27.02.94

SehmIdenICas 2- HP Böblingen 4:4

1. Witke	-Frolik	0:1	5. Keller	- BM Werner	1:0
2. Kunz	-Hoffmann	1/2	6. Frank	- Hohlfeld	1:0
3. Amos	-Born	0:1	7. Glaser	- Skribanek	1:0
4. Welker	-Storm	0:1	8. Iglesakis	- Caspers	1/2

Aalen -Marbach 2 3 : 5

1. Dr.Sand	-Rabl	0:1	5. Debitsch	- Guggenheim	0:1
2. Seeling	-R.Lorenz	0:1	6. Stark	- B.Lorenz	1:0
3. Höfele	-Rapp	1/2	7. Frasch	-Jazeschen	1/2
4. Schuran	-Klemm	0:1	8. Mast	- Trefzer	1:0

Sontheim - Heidenheim 3,5 54,5

1. Ringelsie_p	-Fritz	0:1	5. Ullmann	- Knesevic	1/2
2. S Montefarte	-Duschek	1:0	6. K.Monteforte	-Woisczyk	1/2
3. Häußler	-Weiß	0:1	7. Walliser	-Weiter	1/2
4. Hartmann	-Laible	1:0	8. Mayer	- Baier	011

Ludwigsburg - Fasanen hof 2,5 : 5,5

1. Ohst	-Trachtmann	1/2	5. Jacobi	- Heinze	0:1
2. Gerhardt	-M.Böhm	0:1	6. Lasslop	-von Berg	0:1
3. Fröhling	-Schuh	1/2	7. Malcan	- Kralj	0:1
4. Butsch	-Schütz	1/2	8. Possaro	-G.Böhm	1:0

Schw. Hall - Kornwesthelm 4 : 4

1. Eberlein	-Faißt	1/2	5. Riedel	- Fillips	1:0
2. Prinz	-Teller	1:0	6. Dr.Xander	-Gaus	1:0
3. Fetzer	-Bantel	0:1	7. Neumann	- Riedel	0:1
4. Krenedixs	-Zessin	1/2	8. Fuchs	-AWinkler	0:1

Verbandsliga Nord: 9. Runde 20.03.94

Fasanenhof - SchmideniCannstatt 2 3,5 :4,5

1. Trachtmann	-Witke	0:1	5. Heinze	- Keller	0:1
2. M.Böhm	-Kunz	1:0	6. Kralj	- Frank	1/2
3. Schuh	-Amos	1:0	7. Lutz	- Glaser	1:0
4. Schütz	-Welker	0:1	8. G.Böhm	- Schnepp	0:1

Marbach 2 - Schw. Hall 4,5 : 3,5

1. Rabl	-Eberlein	0:1	5. Guggenheim	- Riedel	1:0
2. R.Lorenz	-Prinz	0:1	6. B.Lorenz	- Dr.Xander	1/2
3. Rapp	-Fetzer	1/2	7. Jazeschen	- Neu mann	1/2
4. Klemm	-Krenedics	1:0	8. Trefzer	- Fuchs	1:0

HP Böblingen - Sontheim 6: 2

1. Froplik	-HäuBler	1/2	5. Hohlfeld	-Walliser	1:0
2. Hoffmann	-Hartmann	1:0	6. Skribanek	-Mayer	1:0
3. Storm	-Ullmann	1:0	7. Wittmann	- Baur	0:1
4. Werner	-Juraschin	1/2	8. Juscamayta	- Buck	1:0

Kornwestheim - Ludwigsburg 5: 3

1. Faißt	-Augat		5. Fillips	- Butsch	0:1
2. Teller	-Ohst	1:0	6. Raichle	-Jocobi	1:0
3. Bantel	-Gerhardt	1:0	7. Riedel	- Lasslop	1/2
4. Zessin	-Fröhling	0:1	8. AWinkler	-Malcan	1/2

Heldenhelm - Aalen 5 : 3

1. Fritz	-Dr.Sand	1:0	5. Woisczyk	- Debitsch	1/2
2. Duschek	-Seeling	1/2	6. Weiler	-Stark	1:0
3. Weiß	-Häfele	1:0	7. Baier	-Frosch	0:1
4. Knesevic	-Schuran	1:0	8. Wolf	- Fink	0:1

Verbandsliga Nord nach 9 Runden (Endstand):

1. Schmiden/C' 2	14: 4 43,5	6. Kornwesthm	9: 936,0
2. Fasanenhof	12: 6 42,5	7. Schw. Hall	7 : 11 34,5
3. HP Böblingen	11: 7 39,0	8. Aalen	7; 11 30,5
4. Heidenheim	11: 7 34,5	9. Ludwigsbg	5: 1330,0
5. Marbach 2	10: 8 37,5	10. Sontheim	4: 1432,0

Schmiden/C. 2 ist Meister der Verbandsliga Nord und steigt damit in die Oberliga auf. Herzlichen Glückwunsch! Absteigen müssen leider SK Sontheim, SV Ludwigsburg und SV Aalen.
Vielen Dank für den reibungslosen Verlauf der Runde.

Peter Eberhard

Verbandsliga Süd: 8. Runde 27.02.94

Ebersbach — Berkheim 6 : 2

1. Rothermel	-Kessler	1/2	5. Weber	-Sonnleitner	1:0
2. W.Junger	-Wieczorek	1:0	6. Krebs	-Ebene	1/2
3. Rupp	-Jaeschke	0:1	7. Grill	-Scholl	1:0
4. U.Junger	-Rupp	1:0	8. M.Mehrer	- Hammelehle	1:0

Tuttlingen - Ravensburg 2,5 :5,5

1. Klaus	-Weide!	1:0	5. Haßler	-Oberndörfer	0:1
2. Xheladini	-Sorg	0:1	6. Gunter	-Schotten	0:1
3. 0.Wiech	-Schupp	0:1	7. Dufner	-Abt	1/2
4. Bader	-Mütz	0:1	8. Stierle	- Heil	1:0

Altensteig- Pfullingen 3 : 5

1. Fröhlich	-Banaszek	1/2	5. Lindörfer	- D.Einwiller	01
2. Huber	-Vujic	1/2	6. Redetter	- Nägele	1/2
3. Ullrich	-Streck	0:1	7. Schuler	- Dr. Born	1:0
4. Beutelhoff	-B.Einwiller	1/2	8. Hornberger	- Keck	0:1

WD Ulm - Donzdorf 4,5 :3,5

1. Heidenfeld	-Maier	1/2	5. Heinrich	- Lankes	1:0
2. Cieza	-Escher	1:0	6. Ferstl	- G.Holl	1:0
3. Straub	-Schwalbe	0:1	7. Steinhauser	- Hummel	1/2
4. Grgic	-Moder	0:1	8. Krämer	- Hönick	1/2

Langenau - Post Ulm 2 5,5 : 2,5

1. Wutzke	-Dr.Link	0:1	5. Hahnewald	-Hobel	1:0
2. Rentschler	-Mack	1/2	6. Back	- Dr.Dettler	1:0
3. Mira	-Lindenm'	0:1	7. Lochmayer	-Schallenm'	1:0
4. Hörsch	-Capris	1:0	8. Gerstberger	- Bleher	1:0

Verbandsliga Süd: 9. Runde 20.03.94

Donzdorf - Eborsbach 3 : 5

1. Majer	-Rothermal	0:1	5. Lankes	-Weber	1:0
2. Escher	-W.Junger	1:0	6. G.Holl	-Höffinger	1/2
3. Schwalbe	-Rupp	0:1	7. Hummel	- Krebs	0:1
4. Moder	-U.Junger	112	8. Hönick	-M.Mehrer	0:1

Ravensburg - Langenau 4 : 4

1. Weidel	-Wutzke	0:1	5. Schotten	-Gerstberger	1/2
2. Sorg	-Rentschler	0:1	6. Bühler	-Neef	1:0
3. Mütz	-Hörsch	1/2	7. Glattacker	-Geutner	1/2
4. Oberndörfer	-Lachmayer	1:0	8. W.Streicher	-Reichstein	112

Berkheim - Artensteig 3,5 z 4,5

1. Kessler	-Fröhlich	1:0	5. Sonnleitner	-Lindörfer	1:0
2. Wieczorek	-Huber	0:1	6. Ebene	- Redetter	0:1
3. Jaeschke	-Ullrich	0:1	7. Scholl	-Schuler	0:1
4. Rupp	-Beutelhoff	112	8. Hafner	-Hornberger	+:-

Post Ulm 2 - WD Ulm 4.5 : 3,5

1. Dr.Link	-Cieza	-:+	5. Bendel	- Ufschlag	1:0
2. Mack	-Straub	1/2	6. Over	- Gebhardt	0:1
3. Lindenmaier	-Grgic	1/2	7. Kramer	- Baur	1:0
4. Hebel	-Ferstl	1:0	8. Gatzke	- Krämer	1/2

Pfuningen - Tuttlinoen 5,5 : 2,5

1. ßanaszek	-Klaus	1:0	5. D.Einwiller	- Häßler	1/2
2. Vujic	-Xheladini	1:0	6. Nägele	- Günter	1:0
3. Streck	-0Wiech	0:1	7. Dr.Born	- Dufner	1:0
4. B.Einwiller	-Bader	1/2	8. Keck	-Stierle	1/2

Verbandsliga Süd nach 9 Runden (Endstand):

1. Pful l ingen	17: 1	48,0	6. Ebersbach	8:	1035,0
2.Langenau	14: 4	46,0	7.Altensteig	8:	10 32,0
3. Post Ulm 2	10:8	36,0	8. Donzdorf	6:	1233,5
4. Ravensbg	9: 9	37,5	9. Berkheim	5:	13 29,5
5. WD Ulm 2	9:9	36,0	10. DT Tuttlgn	4:	1426,0

Die Würfel sind gefallen, oder auch nur fast! Meister der Verbandsliga Gruppe Süd wurde SF Pful l ingen und steigt damit in die Oberliga auf. Herzlichen Glückwunsch!
Absteigen müssen leider SG Donautal Tuttlingen und SABT TSV Berk heim. Der SV Donzdorf kann noch auf den Klassenerhalt hoffen.
Vielen Dank an alle Vereine für den guten Verlauf dieser Saison.

Peter Eberhard

Stuttgarter SF 1879

gewinnen Württ. Blitz-Mannschaftsmeisterschaft

Mit einem Doppelerfolg der Stuttgarter Schachfreunde 1879 endete **die Württ. Blitz-Mannschaftsmeisterschaft1994, die in diesem ihr in Tübingen ausgetragen wurde. Während diel. Mannschaft in der Besetzung Ralf Fritsch, Jürgen Lenz, Klaus Wartmann und Dieter Migl von Beginn an souverän Figuren und Gegner beherrschten und unbesiegt mit 45 Punkten den Meistertitel errangen, wurde der 2. Platz heftig umkämpft. In einem spannenden Finish rettete die 2. Mannschaft der SSF mit Robert Gabriel, Wolfgang Schmid, Lothar Schwarzburger, Hartmut Schmid und 40 Punkten die Vizemeisterschaft, vor der, im Verlaufe des Turniers immer besser in Schwung gekommenen Vertretung des Post SV Ulm, die am Schluß 38 Zähler auf der Habenseite verbuchen konnten. Etwas enttäuscht über ihr Abschneiden waren die, ansonsten vorzüglichen Gastgeber des SV Tübingen, deren 1. Mannschaft mit 36 Punkten lediglich Platz 4 belegten.**
Somit vertreten 2 Mannschaften der Landeshauptstadt den Württ. Schachverband bei den Deutschanb Blitz- Mannschaftsmeisterschaften, die am 18. Juni 94 in Braunschweig stattfinden werden.

G.Düren

Die Siegermannschaft Stuttgarter SF 1 (links) im Spiel gegen Bebenhausen

Hier die Abschfußtabelle: (mit Man nschafts- und Brettpunkten)

1.SSF 18791	45	72,5	14. SSF 1879 3	23	49,5
2.SSF 1879 2	40	69,5	15. WD Ulm	23	49,5
3. Post SV Ulm	38	67,5	16. SK Heidenheim	20	40,5
4. SV Tübingen	36	63	17. DT Tuttl ingen	19	40,5
5. Bebenhausen	33	63,5	18. Tübingen 3	17	43,5
6. Kornwesthm 1	33	58	19. Donzdorf	17	37,5
7. Ditzingen	32	61	20. Böckingen	12	34,5
8. Schmiden/Cr?	32	58	21. Kornwestheim	211	31
9. Markdorf	31	56,5	22. Rottweil	10	27
10. Pfullingen	30	55,5	23. Spaichingen	7	28,5
11. Asperg	29	47,5	24. SV Heilbronn	7	18,5
12. HP Böblingen	27	51	25. SV Aalen	4	18,5
13. Tübingen 2	24	51			

4. Württ. Senioren -Mannschaftsmeisterschaft

3. Runde - 26.02.1994

SG Ludwigsburg - SG Schwäbisch Gmünd 1 :3

1. Foppa	-Sielaff	1/2	3. Wagner	- Karnbach	0:1
2. Kalty	-Escher	0:1	4. Lillicb	-Miller	1/2

SV Ballngen - SV Backnang 2,5 :1,5

1. Schuler	-Reichert	1:0	3. Gaiser	- Kunz	0:1
2. Zöttl	-Koschnitzke	112	4. Eckl	- Pfizenmaier	1:0

SK Schwab. Hall I - SV Marboch e.V. 1,5 : 2,5

1. Dr. Xander	-Bieher	1:0	3. Piece'	- Dr. Richter	0:1
2. Nennt	-Möller	1/2	4. Kreyssel	- Taxis	0:1

SWRSK/SK Esslingen - SC Waiblingen 0,5:3,5

1. Fiebiger-Braurr	0:f		3. Koschatzky	- Cepl	0:1
2. Kiehfmann	-Herrmann	1/2	4. Schirnetzek	- Pukrowski	0:1

SV Wendlingen - Nürtingen 3:1

1. Dr. Beule	-Lamm	1:0	3. Hohberger	- Kindermann	1:0
2. Turcanu	-Piechotta	1/2	4. Bartel	-Wilz	1/2

Tabellenstand noch der 3. Runde;

1.	SG Schw. Gmünd	6:0	9 : 3
2.	SV Balingen	4: 2	8 : 4
3.	SG Ludwigsburg	4: 2	7 : 5
	SV Wendlingen	4 : 2	7 : 5
5.	SV Marbach a.N.	4: 2	6,5: 5,5
6.	SC Waiblingen	3 : 3	7:5
7.	SV Backnang	3 : 3	6,5: 5,5
8.	SV Nürtingen	2 : 4	4 : 8
9.	SG Esslingen	2 : 4	4,5: 7,5
	SK Schw. -Hall I	2 : 4	4,5: 7,5

Der SV Nürtingen, die SG Esslingen und die erste Mannschaft des SK Schwäbisch Hall scheiden nach dem Reglement aus dem Wettbewerb aus, da sie 4 Mannschaftspunkte eingebüßt haben.

R. Sielaff

6. Deutsche Senioren - Einzelmeisterschaft

Bad Schussenried 16. - 24.9.1994

Liebe Schachfreundin, lieber Schachfreund!

Ich lade Sie hiermit herzlich zu diesem Turnier in einem sehr schönen Turniersaal ein und versichere Ihnen, daß ich alles für einen sportlich einwandfreien Verlauf dieser Meisterschaft tun werde. Das Turniergeschehen wird umrahmt von einem schnuckeligen Beiprogramm, und es endet mit einem Festabend am Abschlußtag. Die Kurverwaltung Bad Schussenried plant weitere Beipragrammpunlde für die die Spieler begleitenden Damen.

Teilnahmeberechtigt; Jedermann, der diese Bedingungen erfüllt: Damen, die vor dem 1.1.1940 geboren sind; Herren die vor dem 1.1.1935 geboren sind.

Termine: Beginn am Freitag, den 16.9.1994 ab 12 Uhr mit der Turniereinschreibung (persönliche Anmeldung auch bei erfolgter Voranmeldung erforderlich]) und Beginn der 1. Runde um 15.30 Uhr. Ende am Samstag, den 24.9.1994 mit einem Festabend ab 19.30 Uhr

Modus: 9 Runden Schweizer System (täglich eine Partie). Pro Partie und Spieler 2 Stunden für die ersten 40 Züge + 1 weitere Stunde für den Rest der Partie.

Spiellokal: Stadthalle in Bad Schussenried, Schulstr. 22. Das Turnier ist auf 240 Spieler beschränkt. Die Reihenfolge der Anmeldung entscheidet.

Startgeld: 60 DM

Preise: Willkommensgabe für jeden Teilnehmer. Wertvolle Preise für die fünf Erstplazierten. Sonderpreis für die bestplazierte Dame und den bestplazierten Spieler über 75 Jahre (Jahrgang 1919 und älter) - keine Doppelpreise!

Turnierleiter: Nat. SR Hab o Gnirk

Meldeschluß: 8. 9.1994

Anmeldung: Durch Überweisung des Startgeldes an Halo Gnirk, Konto-Nr. 141 103 000 bei der Volksbank Schwäbisch Gmünd (BLZ 613 901 40) und schriftlich an Haie Gnirk, Gärtnerweg 21, 73547 Lore.

Sie erhalten eine AnbmeidebestätIgung mit weiterem Informationsmaterial (Zeitplan des Turniers, Beiprogramm.....

Unterkunft: Die Quartierfrage regeln Sie bitte in eigener Regie. In Bad Schussenried stehen für die erwartete Teilnehmerzahl leider nicht ausreichend viele Quartiere zur Verfügung (es sei denn, viele weichen auf die reichlich vorhandenen Ferienwohnungen aus). Eine sehr frühzeitige Anmeldung ist deswegen angezeigtl Ausreichend Quartiere finden Sie in 88326 Aulendorf (6 km entfernt), in 88422 Bad Buchau (6 km), 88454 Hochdorf (10 km), 88400 Biberach (13 km) und vielen weiteren Orten. Bei allen Quartierfragen hilft Ihnen die Kurverwaltung Bad Schussenried, Kaess-Str. 10, 88427 Bad Schussenried (Tel: 07583 4ü14)

Es wird ein täglicher Pendeldienst zu den Nachbarorten eingerichtet werden. so daß auch Quartiere außerhalb von Bad Schussenried günstig sindl

Hajo Gnirk

Württ. Schnellschachmeisterschaft 1994

am 23 / 24. April in Tamm

Näheres s. unter "Terminvorschau".

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

1.Vors. Klaus Lindärfer, Birköckerstr.19, 72226 mmersield-Ettmw., 07484/355

Einladung zur 4. Württ. Meisterschaft fiir Vereins-Vierer - Mannschaften U13

Stichtag: 01.01.1981
Teilnahmeberechtigt: Vereinsmannschaften bestehend aus 4 Spielern unter 13 Jahren. Jeder Verein kann mit beliebig vielen Mannschaften teilnehmen.
Wann: Samstag, den 23. April 1994
Wo: Gemeindehalle Sproitbach, Schulstr. 7, 73565 Spraitbach, Tel: 07176/ 3787
Modus: 7 Runden Schweizer System, 40 Minuten Bedenkzeit je Spieler für die Partie
Ausrichter: Schachfreunde Spraitbach e.V.,
Hans Ziegler, Im Trögle 8, 73565 Spraitbach, Tel: 07176 /727
Bedingungen: Jede Mannschaft hat zwei komplette Spielsätze (Figuren, Bretter u. Uhren) mitzubringen.
Die Siegermannschaft qualifiziert sich zur Vorrunde der Deutschen-Jugend-Vereins -Mannsc haftsmeisterschaft unter 13 Jahren.

Anmeldung bis zum 20. April 1994 verbindlich beim Spielleiter der WS] Manfred Lube, Ftatzmadenerstr. 12, 73275 Ohmden, Tel: 07023/ 4091

Manfred Lube

Familien - Schachurlaub.

Die Württembergische Schachjugend bietet 1994 einen Schachurlaub Für Familien an. Wir fahren vom 8. bis zum 16. Juli 94 nach Cesky Brod (CSR), einem kleinen Städtchen in der Nähe von Prag.
Angeboten werden neben einem reichhaltigen Urlaubsprogramm (Ausflüge, Baden, Tennis usw.) Schachturniere für Anfänger bis zum Meister, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Jeder Teilnehmer kann wählen, ob er viel (Turnierpartien) oder wenig (Halbstundenpartien) oder gar nicht schachspielen möchte. Für letztere gibt es ein verstärktes Ausflugsprogramm.
Sämtliche Turniere und das gesamte Urlaubsprogramm wird vom Veranstalter organisiert und ist ebenso wie Unterkunft im Hotel (mit Dusche und WC) sowie Vollverpflegung im Preis enthalten.
Wir fahren mit einem Reisebus des tschechischen Veranstalters, der uns dann auch wieder zurückbringt. Genaue Zeiten werden noch mitgeteilt.
Kosten: alles inklusive in Cesky Brod 360 DM / 320 DM (U15) /280 DM (U11) / 1280 DM (U6) / Kleinkinder ohne Verpflegung im Zustellbett frei.
Anmeldung: schriftlich - mit Alter, Geburtsdatum, Rating, Turnierwünschen - bei Familie Lindörfer, Birkäckerstr. 19, 72226 Simmersfeld. Auskunft telefonisch unter 07484 / 355, nur Montag bis Donnerstag von 18 bis 19 Uhr.
Vorkasse DM 50.- auf das Konto der Württ. Schachjugend, LG Stuttgart (BLZ 60050101), Konto 6887131.

Eine frühzeitige Anmeldung ist ratsam, da die Reise auf 34 Plätze beschränkt ist und ein Teil der Plätze schon vergeben sind. Außerdem sollen beim Veranstalter baldmöglich die Hotelzimmer reserviert werden.

Klaus Lindörfer

Veranstaltungen der WSJ 1994

Württ. Vereins -Mannseherts - Meisterschaften 1120w, Ui 5w und U13

Weibliche Jugend: Ausrichter Schachverein Friedrichshafen
Termin: 7./8. Mai 1994
Der Sonntag ist für Freizeitgestaltung vorgesehen.

U13:	Ausrichter Schochfreunde Spraitbach
Termin:	23.04.94, 10.00 Uhr
Anmeldung:	Manfred Lube, Tel: 07023 / 4091
Teilnahmeberechtigt:	Alle Vereins-Jugendmannschaften im Bereich des Schochverbandes Württemberg

Spraitbach liegt nördlich von Schwäbisch Gmünd direkt an der B 298.

Verbandsliga
Die Gruppe Nord wird wieder wie Obich durchgehrt.
Aufgrund der Erhöhung auf 10 Mannschaften im SVW wurden, um Terminüberschneidungen zu vermeiden, nur Sonesteue als Spieiterrnine berücksichtigt.
23.04. I 07.05. /18.06./02.07 1994 finale Gruppensieger:17.09.94
Auslosung Gruppe Nord: 1. Heidenheim, 2. Sproitboch, 3. Tomm, 4: Vaihingen/ Rohr, 5. Ludwigsburg, 6. Besigheim, 7. Winnenden, 8. Schw. Gmünd.

Bedenkzeit 40 Züge in 2 h je Spieler. Danach müssen die verbliebenen rage innerhalb einer Stunde durch jeden Spieler ausgeführt werden.

Die Gruppe Süd wird, wie im Vorjahr, zentral durchgeführt.
Bei maximal acht Mannschaften werden zwei Wochenenden benötigt.
Mit der Jugendherberge Tübingen wurden deshalb folgende Termine vorab vereinbart: 15.-17. April und 27.-29. Mai 1994.
Mit freundlichen Grüßen: Manfred Lube, Spielleiter

Damenschach

Komm.Ref: Jürgen Lenz, Klingenstr. 16, 70186 Stuttgart, 0711/486190
ism

Vorschau:

Württ. Damenmannschaftsmeisterschaft

(mit Aufstiegsmöglichkeit in die 2. Damen - Bundesliga)
Geplant ab September 1994. Gespielt wird mit 4-er Mannschaften mit bis zu 12 Ersatzspielerinnen. Es ist erlaubt, pro Mannschaft bis zu 2 Gastspielerinnen pro Runde aus anderen Vereinen einzusetzen. Die Gastspielerinnen verlieren N ICH T ihre Spielerlaubnis für den abgebenden Verein (Herrenmannschaften). Ansonsten gilt als Grundlage die Württembergische TO bezüglich Mannschaftsmeisterschaften der Herren. Termine werden noch bekanntgegeben. Turnierleiter : Jürgen Lenz.
Interessierte Vereine sollten sich baldmöglichst mit mir in Verbindung setzen.

Bericht

Württembergische Damen - Einzelblitzmeisterschuft

Die diesjährige Damen -Einzelblitzmeisterschaft zeigte mit 18 Teilnehmerinnen aufsteigende Tendenz. Qualitativ sehr stark besetzt gab es um den Titel einen packenden Zweikampf zwischen Helene Mira und der Neu -Schwenninger Yulya Scheinina aus Kiew. Letztendlich setzte sich Helene Mira knapp durch.
Auch um die nächsten Plätze wurde hart gefightet, betrug doch der Abstand zwischen dem dritten und dem neunten Platz nur 2 Punkte. Besondere Beachtung verdient auch die Leistung der 8-jährigen Sonja Häcker. Sie ließ sich oft erst in der Schlußphase der Partie bezwingen und belegte immerhin den 17.Platz. Die 2 Erstplazierten Spielerinnen vertreten den Schachverband Württemberg bei der Deutschen Damen-Einzelblitzmeisterschaft. Wir wünschen Ihnen vier Glück.

1.) Helene Miro	TSV La ngenau	14,5
2.) Yulya Scheinina	SV Schwenningen	14
3.) Anne-Catrin Uhlemann	SK Bebenhausen	12,5
Gabriele Häcker	SV Wolfbusch	
5.) Anita Rieder	SV Wolf busch	12
6.) Simone] Gheng	TSF Ditzingen	11,5
Lucia Sander	TG Biberach	
8.) Gaby Kozma	SC Erdmannhausen	11
9.) Irene Böhringer	SV Schorndorf	10,5
10.) Sonja H ellmuth	Mönchfelder SV	9,5

Baden -Württembergische Damen -Schnellschachmeisterschaft

Eingeladen sind alle Damen und Mädchen,die eine Spielberechtigung für einen Verein des Badischen Schachverbandes oder des Schachverbandes Württemberg haben.Diese Meisterschaft wird in einer Gruppe ausgetragen.
Spielart: Böllingertal -Halle, Biebersteige, 74078 Heilbronn - Biberach
Termin: Samstag, 18.Juni.1994, 1.Runde 11.00 Uhr, Meldeschluss: 10.45 Uhr im Spiellokal
Modus: 30 Min. Schnellpartien nach Fide-Regeln, 7 Runden Schweizer System
Preise:1.) 300.- 2.) 220.- 3.) 150.- ,die ersten 3 Preise sind garantiert; weitere Preise je nach Teilnehmerzahl.
Infos: Ursula Wasnetzky, 0621/478186 (Baden), Jürgen Lenz, 0711/486190 (Württemberg)
Die bestplazierte Badische bzw Württembergische Spielerin erhält den Titel "Badische" bzw. "Württembergische Schnellschachmeisterin 1994".

Termine für Damenschach

10.04.	1. Runde Damen mannschaftspoka11994 für Vereinsmannschaften
24.04.	2. Runde Damenmannschaftspoka11994 für Vereinsmannschaften
12.-15.05.	Internat. Damenvierländerturnier 1994 in Bayern
15.05.	3. Runde Damenrnannschaftspoka11994 für Vereinsmannschaften
05.06.	4. Runde Damenmannschaftspoka11994 für Vereinsmannschaften
04.-05.06.	Deutsche Damen- Blitzeinzelmeisterschaft 1994
18.06.	Württ.-Badische Damen -Mannschafts - Blitzmeisterschaft in Heilbronn-Biberach
19.06.	Deutsche Damen-Mannschafts- Blitzmeisterschaft in Heilbronn- Biberach.
17.-18.09.	Deutsche Damenschnellschachmeisterschaft1994

Änderungen vorbehalten.

Jürgen Lenz

Terminvorschau

05.04..... Sindelfingen

Offene Sindelfinger

Schnellschachmeisterschaft 1994

Veranstalter: VfL Sindelfingen, Schachabteilung
Spielart: Vereinslokal Rosenstr., Stadion-Gaststätte
Modus: 9 Runden CH.-System, FIDE -Schnellschachregeln, 30 Min. /Spieler, Teilnehmerzahl auf 80 begrenzt
Termin: (jeweils Dienstag) Runden 1-3 am 05.04.94. Runden 4-6 am 12.04.94, Runden 7-9 und Siegerehrung am 19.04.94. Beginn jeweils 19.30 Uhr.
Startgeld: DM 15 bei Einzahlung bis 30.03.94 auf Konto- Nr. 27630800 des VH. Sindelfingen/Schach bei der Viaba Sindelfingen, BLZ 60390130 mit Angabe des Vereins und DWZ; DM 20 bei Meldung am 1. Spieltag bis19.30 Uhr.
Wegen Teilnehmerbegrenzung frühzeitige Einzahlung sinnvoll.
Preisfonds: 90% der Startgeldeinnahmen
Gesamtwertung 1.Preis 30%, 2.Preis 20%, 3.Preis15%
DWZ< 2.100 1.Preis 15%, DWZ 1.800 1.Preis10%
Informationen: Dr.W.RetztafF, Ulrichweg 49, 71220 Grafenau, Tel.: 07033 /43941

9.4. Stetten / Filder

Fuder Pokal-Turnier 1994

Termin: Samstag, 9. April 94, Beginn 9.30 Uhr
Ort: 70771 Leinfelden -Echterdingen Stette n, Sport- und Festhalle, l.. - E.-Stetten, Jobnstr. 60, 827 Richtg Tübingen/Reutlingen, Ausfahrt L.-E -Stetten
S-Bahn (Echterdingen) und Stadtbus-Anschluß (Nr. 38) bis Festhalle altestelle: Lindachschule/Jahnstr. Statten
Modus: 7 Runden bzw. 9 Rd. ab 20 Teilnehmern nach CH - System mit Computerauslosung. Bedenkzeit 15 Minuten pro Spieler. Es gelten die FL DE-Schnellschachregeln.
Turnierltg: Bernd Flenninger Tel. 0711-791606 und Fritz Ulmer Tel. (p.) 07152-72802 - (g.) 07031-625118.
Startgeld: Erwachsene: 20.- DM, Jugendliche (Jahrgg 1976 und jünger) 10.- DM.
Preise: 200 /150 /100 / 50 DM und Sachpreise für 5. bis 10. Platz; des weiteren 20. Platz 40.- DM / 30. Platz 30.- DM *1 40.* Platz 20.- DM.
Zusätzlich: Prämierung des besten Seniors (Jgg 34 und älter) und Jugendlichen.
Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt. (Der erste Preis ist garantiert, die weiteren ab 20 Teilnehmer).
Verpflegung: Speisen und Getränke werden angeboten.
Das Turnier ist auf 60 Teilnehmer begrenzt. Voranmeldung ist empfehlenswert, um Teilnahme zu garantieren.
Anmeldung und Infos: Bitte schriftlich oder telefonisch an Erwin Rieger, Hauäckerstr. 48, 70771 Leinfelden- Echterdingen, Tel.: 0711-7970728
Überweisung des Startgeldes bitte auf Konto -Nr: 710 008 - BLZ 600 698 35 - Schachclub Steffen bei der Stettener Bank eG. 70771 L-E
Anmeldeschiue: 9. April 94 - 9.00 Uhr.

15.-24.4. Haslach

3.Seniorenturnier Schwarzwald

vom 15. bis 24. April 1994

Wir laden Se und Ihre Damen zur Erholung in das sonnenverwöhnte historische Schwarzwaldstädtchen Haslach im Kinzigtal zu bequemen Waldspaziergängen (380 km gepflegte Wanderwege) ein.

Teilnahmeberechtigt: Spieler des Jahrgangs1934 und älter. Damen und Frühpensionäre Jahrgang 1939 und älter.
Anmeldung: nur durch rechtzeitige Einzahlung des Startgeldes auf das unten angegebene Konto, da maximal 60 Teilnehmer Platz finden. Da das Turnier beim Deutschland -Senlorencup ausgewertet wird,, sind folgende Anfachen auf die Überweisung zu schreiben: Vor- und Zuname, vollständige Adresse, Vereinszugehörigkeit und DV/Z.

Termine: Begrüßung ist am Freitag,15.04.94,16.30 Uhr 1. Runde: Freitag, 15.04.94,17 Uhr
2. - 9. Runde täglich ab 9 Uhr.
Samstag, 23.04.1994, ab 19 Uhr Preisverteilung und gemütliches Beisammensein. Abreise Sonntag 24.04.94.
Spielart: Gosthaus Blume (Tagungsraum), in 77716 Haslach/Kinzigtal im Stadtteil Schnellingen, Inh. Fam. Franz J. Moser, Tel: 07832/2382.
Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Im Spiellokal ist Rauchverbot. Familie Moser bietet im Hause insgesamt 47 Betten zum Teil mit WC und Dusche in moderner Ausstattung an.
DZ mit Frühstück pro Person ab DM 31,- - bis 45, —,
Zuschläge: EZ DM 5.-, Halbpension DM 12, - Vollpension DM 18.- pro Person (s. Prospekt und Ammemachweis).
Modus: 9 Runden Schweizer System, 2 Std. 40 Züge und je 30 Minuten bis Blättchenfall. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Das Turnier wird mit Computer ausgewertet.
Startgeld: DM 60,--. Einzahlung auf das Konto 7182079 Heinrich Geismar bei der Landesgirokasse Stuttgart, BLZ 600 501 01. Das Startgeld wird zum Kauf der Sachpreise für alle Turnierteilnehmer verwendet.
Informationen über Heinrich Geismar, 70569 Stuttgart, Todimme Str. 15, Tel.: 0711/684884,
Auf Anfrage wird Ihnen eine Ammemachweisliste mit Preisdangaben sofort nagesandt.
Rahmenprogramm: Blitz- und Skatturnier und Sonstiges werden bekanntgegeben.
Anfahrt mit der Bundesbahn: Nach Offenburg, ab hier mit Eilzug nach Haslach.
Anfahrt mit Pkw: über die BAB A5 Ausfahrt Offenburg, auf der 833 nach Hailoch.

Mit freundlichen Grüßen Ihr SF El. Geismar

17.4. Pfalzgrafenweiler

7. Weiler Open 1994

Die Schachfreunde Pfalzgrafenweiler laden zum 7. Weiler-Open ein.
Am Sonntag, den 17. April 1994 ist großer Schachtreff im Nordschwarzwald in Pfalzgrafenweiler-Herzogsweiler an der 628 in Richtung Freudenstadt.
Spielart: Bürgerhaus Herzogsweiler, Herzogstr. 25
Spielbeginn: Sonntag, 17.04.94 um 10.00 Uhr
Anmeldung: Sonntag 17.04.94 von 9.00 - 9.45 Uhr
Modus: 7 Runden Schw. System. Kurzpartien, 30 Min. Bedenkzeit pro Spieler, (keine Notation). Es gelten die FI DE- Schnellschachregeln.
Startgeld: Erwachsene DM 20.-, Schüler und Studenten DM 15.-, Sch& ler(U15 / 79) DM10.-
Preises 300 /200 /100 / 50/ 25 DM und div. Suchpreise.
100% Ausschüttung der Startgelder. Je nach Teilnehmerzahl werden die Preise angeglichen.
Weitere Preise bei mindestens 5 Teilnehmer je Gruppe:
Die beste Dame; das beste Mädchen (U15 /79); die punktbesten Jungen (U15/79 - U11/83);
4-er Mannschaft; 4-er Jugendmannschaften; Familienwertung (Geschwister mit Eltern); DWZ Wertung unter 1800; unter 1400. Trostpreise.
Anmeldung: Kurt Aldinger, Tal: 07445 / 6159.

23.124.4. Schnellschach

5. Offene Württ. Meisterschaft im Schnellschach

Ausrichters SC Tamm 1974. ramm liegt sehr verkehrsgünstig unweit der ABl Stuttgart - Heilbronn, Ausfahrt Ludwigsburg-Nord. Der Ort verfügt über S- Bahn- Anschluß (Haltepunkt an der S- Bahn-Strecke Stuttgart Hbf. - Bietigheirn- Bissingen).
Spielart: Sporthalle Tamm, Maystr., 71732 Tamm (bitte Ausschilderung beachten1).Behindertengerechie Einrichtung - Rauchverbot im Turniersaal
Modus:11 Runden nach Schweizer System; 30 Minuten pro Partie nach den FI DE -Schnellschachregeln. Keine Mitschreibpflicht. Die Teilnehmerzahl ist auf 250 begrenzt.
Turnleritg: SC Tamm sowie Nat. Schiedsrichter G. Hanisch, Haldenstr. 37, 72124 Pliezhausen, Tal: 07127/70831.
Koordinator: Gottfried Düren, Silcherstr. 34, 74372 Sersheim, Tal: 07042/32060, Fax 07042/3931
Termine: Samstag, 23.04.94; bis 9.00 Uhr Abgabe der Anwesenheitsmeldung, Runden 1 bis 6 um:10.00 /11.25 /13.30 /14.55 /16.20 /17.45 Uhr.
Sonntag, 24.04.94, Runden 7 bis 11 um: 9.00 /10.25 /11.50 /14.00 /15.25 Uhr.
Siegerehrung gegen 17 Uhr.

Preise: 1000/750 / 600/500 / *450* /400 /350 /300/250 / 200 /150 / 100/90/80/70/60 DM
17. -25. Platz je 50 DM
Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt. Die ersten drei Preise sind garantiert, die weiteren ab 180 Teilnehmern. Der SC Tamm gewährt außerdem Sonderpreise.
Qualifikation: Die beiden Bestplazierten mit einem württembergischen Spielerpaß sind für die kommende Deutsche Schnellschachmeisterschrift qualifiziert.
Startgeld:
DM 25.- bei Voranmeldung (bitte Einzahlungsbeleg mitbringen);
DM 30,- - am Samstag, 23.04. bis 9 Uhr an der Kass6, falls noch freie Plätze. Keine Startgeldbefreiung für Titelträger
Voranmeldung bis spätestens **Freitag, 13. Apri11994** durch Einzahlung von 25 DM auf Konto Nr. 525 1328 bei der Kreissparkasse Ludwigsburg,(BLZ 604 500 50).

Unterbringung:Der ausrichtende Verein SC Tamm kann zwei sehr preisgünstige Übernachtungsmöglichkeiten anbieten:

a) Naturfreundehaus I.Geisler, Am Rotenackerwald 7, 71706 Markgroningen, Tel.: 07145 / 5280. Übernachtung mit Frühstück: 30 DM pro Person

b) "zur Börse", Bahnhofstr. 4, 74372 Sersheim, Tel.:07042 / 835320. Übernachtung mit Frühstück: 50 DM pro Person.

Da das Bettenkontingent begrenzt ist, wird die Reservierung bis spätestens **Samstag, 9. Aprli 1994** erbeten, und zwar bitte **nur** über den **Koordinator Gottfried Düren** (Adresse, Tel. und Fax s. oben).

Die angegebenen Unterbringungsmöglichkeiten befinden sich außerhalb Tamms. Deshalb bietet der SC Tamm bei Bedarf einen kostenlosen Fahrdienst zwischen Markgröningen bzw. Sersheim und Tamm an. Weitere Auskünfte über Unterbringungsmöglichkeiten sind über das Verkehrsamt der Stadt Ludwigsburg erhältlich (71634 Ludwigsburg, Tel: 07141/ 910252).

Verpflegung: An beiden Turniertagen wird am Veranstaltungsort ein preiswerter Mittagstisch (kalte und warme Speisen) angeboten, am Samstagabend zusätzlich Kalte Küche. Auch für Kaffee und Kuchen sowie für Getränke wird bestens gesorgt. Der SC Tamm bietet darüber hinaus für den Samstagabend ab 20 Uhr ein schachliches Rahmenprogramm für alle daran Interessierten, das ebenfalls in der Sporthalle stattfinden wird.

Bitte werben Sie für die Schnellschachmeisterschaft in Ihrem Verein!

1.5. Mönchfeld

Der Mönchfelder Schachverein 1967 e.V. lädt ein

Schach in den Mai

Termin: 1. Mai 1994, Beginn 10.00 Uhr, Meldeschluß 9.45 Uhr. Um Voranmeldung wird gebeten.
Ort: "altes Bezirksrathaus", Mönchfeldstr.12, 70378 Stuttgart/Mühlhausen
Modus: 15 Min. Bedenkzeit, 9 Runden Schweizer System
Startgeld: DM 15, -
Preise: volle Startgeldausschüttung.
3 Preise **garantiert:** 200 /100 / 50 **DM;** weitere Preise je nach Teilnahme
max. Teilnehmerzahl: 48 Personen
Voranmeldung: telefonisch bei Thomas Wolter 0711/ 84 34 33.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Thomas Walter

1.5• Reutlingen

Der Schachverein Reutlingen e.V. veranstaltet den

ACHALM - CUP 1994

30 Minuten Schnellturnier

7 Runden CH -System Computerauslosung

Termin: Sonntag, 1. Mai 1994 Beginn: 10.00 Uhr, Anmeldeschluß: 9.45 Uhr

Ort: 72764 Reutlingen, Haus der Jugend Museumsstr. 7,
(Sonntags kostenlose) Parkmöglichkeit in der Tiefgarage am Rathaus (ca. 5 Min. Fußweg bis zum Spielort)
Startgeld: Erwachsene 20 DM; Jugendliche (1.1.76 u. jünger) 15 DM), Teilnehmerzahl begrenzt auf 80.
Preise: 250(+ Achim Cup) /150 /100 / 50 /50 DM .
100% Ausschüttung der Startgelder, die ersten 5 Preise sind vom Veranstalter garantiert
Anmeldung: Ulrich Huff, Frauenhalde 10, 72793 Pfullingen, Tel: 07121 / 74573.

1•5. Kirchheim / Tecic

15. Friedrich - Heckmann - Blitzturnier

Der SC KirchheirnfTeck lädt alle Schachfreunde zu seinem alljährlichen Heckmann- Blitzturnier ein.
Termin: Sonntag, 1. Mai 1994, 9.30 Uhr (Ende ca. 15 Uhr)
Ort: Gaststätte TG Kirchheim, Jesingerstr. (Richtung Weilheim, vor VfL-Stadion)
Modus: 5-Min. -Einzelblitz. Vor- und Finalrunde.
Startgeld: 10 DM bei Voranmeldung, 12 DM am Spieltag.
Teilnehmerbegrenzung: max. 60 Teilnehmer
Preise: Gruppe A: 150 / 100, B: 60 / 40, C: 30 / 20 DM (ab 40 TN garantiert) 1- Sachpreise
Anmeldung: H.H aller, Sulzburgstr. 19, 73265 Deningen, Tel:_ 07021 / 52195 oder am Spieltag bis 9.15 Uhr.

Hans Haller

7.-8.5. Rungendingen

Der Schochverein Rangeumlegen 1953 us.V. ein zum

2. Intornatkfflobit Rongendinger Schnellschachturnier

Spielort: Sport- und Festhalle Rangendingen
Modus: 9 **Runden Schweizer System, Aktiv** -Schach, Bedenkzeit 30 Min., FIDE **-Schnellschochneeln.**
Termin: 7. und 8. Mai 1994.
1. Runde 7.5.14.00 Uhy 5. Runde am 8.5. 9.00 Uhr
Preise: 1. Preis (garantiert) DM 500. -, die weiteren Preise DM 400 / 300 / 200 1100/ **80 / 60 / 4111/ 20, garantiert ab BO** Teilnehmer
Meldungen: 7.5.1994 bis 13.30 Uhr.
Startgeld: DM 30. –
Weitere Informationen unter Tel.: 07471/82324

Jürgen Dieringer

7.18. 5. Mössingen

1. Steinlacher Nachtblitz

Ausrichter: Schachclub Stelnloch1958 e.V.
Spielart : Mössingen (Nähe Tübingen) : Turnhalle der KBS im Schulzentrum
Beginn: Samstag, 7.5. 16 Uhr, Ende gegen 10 Uhr (So.) , Meldeschluß 15 Uhr 30
Startgeld: Erwachsene : 20.- DM / Jugend : 10.- DM / GM, IM, Frauen und Mädchen startgeldfrei (nur bei Voranmeldung, sonst + 5.- DM) incl. Frühstück
am Sonntag Morgen !
Anmeldung: Wegen der zu erwartenden hohen Teilnehmerzahl wird um Voranmeldung gebeten; diese muß bis 29.4. durch eine Einzahlung auf das Konto Nr. 666 949 bei der KSK Tübingen (BLZ 641 500 20) mit Name, Verein, DWZ erfolgt sein.
Einzahlungsbeleg mitbringen !
Modus: Es wird rundenweise in einzelnen Gruppen mit 8 Personen **jeder gegen** jeden gespielt. Die Gruppenzusammensetzung wird jeweils aufgrund des **aktuellen** Punktesstands von Runde zu Runde neu ermittelt.
Schiri: Schiedsrichter ist Günther Hanisch (nationaler Schiedsrichter).
Preise 1. Preis : 666 DM 2. Preis : 333 DM 3. Preis 222 DM
4.-5. Preis : das Schachprogramm "fritz 2" (Wert : 175 DM !) **gestiftet von der Chess Base GmbH;** 6. Preis 111 DM, 7. Preis : 55 DM weiter Sachpreise

Der erste Preis ist garantiert, die folgenden ab 70 Vollzahlern.Die Preise werden nur nach Brettpunkten vergeben, bei Punktgleichheit werden die Geldpreise geteilt.
Sonderpreise für: die beste Mannschaft (4 Spieler eines Vereins), die beste Dome, den besten Jugendlichen, den besten Spieler unter DWZ 1700 bei mehr als 5 Teilnehmern in der jeweiligen Sparte.
u.a. : Buchpreise vom Schachversand Reinhold Dreier, "fritz 1.0" ...
Infos & Anmeldung: Reinhard Sonnberger, Drosselweg 4, 72116 Mössingen, Tel. 07473/5408 (vom 27.3. - 10.4.: Tobias Straub, Tal: 07272/2320)

11.-15.5. Vaihingen1Rohr

Offene Stuttgarter Stadtmeisterschaft 1994

Veranstalter: SG Vaihingen / Rohr e.V.
Spielart: Vereinsheim der SG Vaih./Rohr Dürrlewangstr. 65, 70565 Stuttgart, Tel.:0711 1 749585
Startgeld: DM 50.- - bei Vornmeldung, DM 60.-- bei Anmeldung im Turniersaal, DM 40.- - für Jugendliche U 20
Voranmeldung: Durch Einzahlung des Startgeldes an die Landesgirokasse Stuttgart, Konto 12 91179, BLZ 600 501 01, Stichwort: Stuttgarter Stadtmeisterschaft 1994.
MeldeschluB: Mittwoch, den 11.05.94,18.00 **Uhr im** Turniersaal
Teilnehmer: max. 100 Teilnehmer

Zeitplan:			
1. Runde	Mi	11.05.94,	18.30 - 23.30 Uhr
2. Runde:	Da	12.05.94,	10.00 - 15,00 Uhr
3. Runde:	Da	12.05.94	16.00 - 21.00 Uhr
4. Runde:	Fr	13.05.94	18.30 - 23.30 Uhr
5. Runde:	Sa	14.05.94	10.00 - 15.00 Uhr
6. Runde:	Sa	14.05.94	16.00 - 21.00 Uhr
7. Runde:	So	15.05.94	10.00 - 15.00 Uhr
Siegerehrung		So 15.05.94, 16.00 Uhr	

Modus: 7 Runden Schweizer System, 40 Züge in 2 Stunden, anschließend 30 Minuten für den Rest der Partie
Preise: 1. Preis DM 600,--. die weitere Aufteilung der Startgelder richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer und wird nach Turnierbeginn bekanntgegeben. Sonderpreise sind vorgesehen.
Turnierleitung: Manfred Lulle, Holzmadenerstr. 12, 73275 Ohmden, Tel.: 07023 / 4091 und Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stuttgart, Tel.: 0711/ 736883

12.5. Tamm

8. Tammer Himmelfahrtsturnier für Nachwuchsspieler

Austragungsort: Kelter, Eingang Untere Kelter Straße, 71732 Tamm

Termin: Donnerstag, 12. Mai 1994 (Himmelfahrt); Anmeldung von 9.00 bis 10.15 Uhr, Beginn: 10.30 Uhr, Ende; ca.17.30 Uhr

Teilnahmeberechtigt: Alle Jugendlichen, die noch dem 01.06.74 geboren sind.
Austragungsmodus Einzelturnier, 7 Runden Schweizer System. Bedenkzeit: 2 x 20 Minuten, es wird in zwei Gruppen gespielt (01.01.81).
Teilnahmebegrenzung: aus technischen Gründen 120 Teilnehmer
Startgeld: DM 8,- pro Spieler
Spielmaterial: Wird vom Schachclub gestellt.
Verpflegung: Essen und Getränke erhältlich

Anmeldung: schriftlich bis spätestens 07.05.94 an folgende Adresse: Christian Edle, Ulmer Str. 9, 71732 Tamm. Tel: 07141/ 6011 29, Fax 07141 / 60 70 43
Bitte Geburtsdatum angeben.
Am Spieltag ist eine Anmeldung möglich bis ca. 30 Min. vor Spielbeginn, falls noch Plätze frei sind.
Preise: Wanderpokal für den 1. Sieger; Sonderpreise für den besten A/13/C./DIE- Jugendlichen, auch für Mädchen, außerdem erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehrn,er einen Preis.

Weg beschrei bung: Autobahnausfahrt Ludwigsburg/Nord, S- Bahnstation in der Nähe. Die Kelter liegt direkt im alten Ortskern.

12.5. Güglingen

16. Maiblitzturnier

im 90. Jubiläumsjahr des TSV Güglingen

Veranstalter: Schachabteilung des TSV Gügfingen
Spielart: TSV Vereinszentrum an der Weinsteige in 74363 Güglingen
Termin: Donnerstag, den 12. Mai 1994 um 14 Uhr
Anmeldung: bis 15 Min. vor Beginn - Voranmeldung und Info beim Turnierleiter unter Tel: 07135 / 7778
Modus: 5 Min. Blitz nach Fl DE-Regeln - max. 60 Teilnehmer
Startgeld: DM 12.-
Preise: Der Sieger erhält garantiert DM 150.-, weitere Geldpreise für die Plazierten. Ein Jubiläumspreis wird unter den Teilnehmern ausgelost.

R. Heideck

13.5.

Offenes Blitzturnier

Im Rahmen der Stuttgarter Stadtmeisterschaft vom 11.- 15. Mai 94 veranstaltet die SG Vaihingen/Rohr ein offenes Blitzturnier, zu dem wir hiermit ganz herzlich einladen.
Veranstalter: Schachgemeinschaft Vaihingen/Rohr
Dürrlewangstr. 65, 70565 Stuttgart, Tel. 0711/ 749585
Startgeld: DM 5,- –
Meldeschluß: Freitag, 13. Mai 94 9.30 Uhr im Turniersaal
Teilnehmer: max. 100 Teilnehmer
Modus: Runden-System, 5 Min. pro Spieler nach DIDE - Regeln
Preise: Das Startgeld wird komplett ausgeschüttet
Turnleritg: wie bei Stuttgarter Stadtmeisterschaft.

Manfred Lube

15.5. Vaihingen/Enz

Kaltenstein - Open

3. Offenes Schnellschachturnier in VaihingenlEnz.

Veranstalter: Schachvereinigung Vaihingere/Enz.
Spielart: LÖWENSAAL in der Stadthalle Vaihingen/Enz.

Termin: Sonntag, 15.5. 1994 ab 9.00 Uhr, 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung.

Modus: 30 Min. Bedenkzeit pro Spieler. Es gelten die Fl DE- Schnellschachregeln.
Stortgeld: Erwachsene DM 30.-, Jugendliche bis 18 DM 20.-. Titelträger startgeldfrei.
Preise: DM 500.-/300.-/200.-/100.-/50.- .1.Preis DM 5oo.- ,garantiert weitere Geld - und Sachpreise je nach Teilnehmerzahl. Volle Startgelf:lausschirttung.(ab 50 Teilnehmer sind die Geldpreise garantiert).

Sonderpreis: Nur bei mehr als 5 Teilnehmer pro Gruppe!
Beste Dame/Mädchen DM 50.-
Bester Jugendlicher 61518. DM 50.-
Bester Senior ab 60. (Jahrgang 1934) DM 50.-
Kein Doppelpreisgeld ! (Normalpreis und Sonderpreis) - in diesem Fall wird der Sonderpreis auf den näc hst rangig en Teilnehmer weitergegeben.
Turnierleiter: Jürgen Weis, Tel. 0711/ 851824.
Teilnehmerzahl: max.100 Personen.

Anmeldung: Voranmeldung erwünscht (Teilnahme garantiert). Startgeldeinzahlung auf Ko.Nr. 89 68 223 bei der KSK-Ludwigsburg / BLZ 604 500 50. Kennwort : Kaltenstein - Open 94 oder telefonisch bei Walter Pungartnik Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen/Enz TeL 07042/12508, sonst vor Turnierbeginn.

29.5. Pliezhausen

Offenes Blitzturnier

des Schachvereins Miezhausen e.V.

anläßlich des 25jährigen Vereinslubiläums

Ausrichter: Schachverein Pliezhausen e.V.
Spielart: Bürgerhaus am Schillerplatz in 72124 Pliezhausen (ehemalige Grundschule), Ecke Bachstr. - Schillerplatz
Modus: 5-Minuten-Blitzpartien -11 Runden nach Schweizer System. Computerauslosung der einzelnen Runden
Turnierleitung: Nat. Schiedsrichter GA Ionisch, Haldenstr. 37, 72124 Pliezhausen, Tal: 07127 / 70831
Terndru Sonntag, 29. Mai 1994. Bis spätestens 8.45 Uhr Abgabe der Anwesenheitsmeldung. Turnierbeginn 9 Uhr. Voraussichtliches Ende gegen 13 Uhr.
Preise; 150 /100 / 50/ 20 DM; verschiedene Sachpreise für die Nächst plaziertenbis Platz 12. - Sonderpreis für den besten Jugendspieler unter 18, der nicht einen Geldpreis erringt.
Bei Punktgleichheit werden die Geldpreise geteilt.
Startgeld: 10 DM für Erwachsene und Jugendliche. Das Startgeld kann am Turniertag bis 8.45 Uhr entrichtet werden.
Voranmeldung: Bis spätestens **Freitag, 27. Mai** schriftlich oder telefonisch beim Turnierleiter (Adresse u. Telefon s.o.) oder an: Turniertag bis 8.45 Uhr. Da aus Platzgründen die Teilnehmerzahl auf 60 begrenzt werden muß, empfehlen wir dringend eine rechtzeitige Voranmeldungl
Für einen kleinen I mbiß sowie für Getränke ist gesorgt.

Der Schachverein Pliezhausen freut sich auf Ihr Kommen!

29.5. Bad Wimpfen

1. Wimpfener Jugendturnier

Termin: 29. Mai 1994, Meldeschluß: 9.30 Uhr - möglichst Voranmeldung. Beginn 10.00 Uhr
Ort; Konventhous, Langgasse 2, Bad Wimpfen
Modus: 10 Min. Bedenkzeit, CH System, je navh Zahl der Spieler ca. 14 Runden.
Preise: 1. Pokal, Buch u. Sachpreise
Startgeld: bei Voranmeldung 6.50 DM (am Spieltag zu bezahlen), 7,- DM ohne Voranmeldung - am Spieltag zu bezahlen.
Informationen u. Anmeldung bei:
Gabriel Huber, Pforzheimerstr. 21, 74206 Bad Wirepfen, Tel: 07063 /7623
P.Schuff-Werner,Flauptstr. 5,74206 Bad Wimpfen, Tel: 07063 / 6066
Höchstalter; 15 Jahre

Gerd Huber

1. - 5.6. Sindelfingen

Jubiläumsturnier

20.Sindelfinger Open

Schirmherr: Dr. Joachim Rückert, Oberbürgermeister der Stadt Sindelfingen
Ort: Galerie der Stadt Sindelfingen, Marktplatz 1, (Stadtbibliothek)
Modus: 9 Rd. CH -System, 2 Std./40 Züge + 30 Min./Spieler, Fl DE - Regeln
Preise:
Gesamtwertung:1000 / 7501500 / 300 / 250 / 200 DM

Sonderpreise DVVZ	<2100	DVVZ (1800	Senioren Jg 34/älter	Jugendliche Jg 74/jünger
1. Platz	300	200	100	100
2. Platz	200	150	75	75
3. Platz	150	100	50	50

Die ersten drei Preise der Gesamtwertung sind garantiert; die restlichen Preise der Gesamtwertung und die Sonderpreise ab 90 Vollzahlern; Sonderpreise bei Senioren und Jugendlichen ab 8 Teilnehmern je Gruppe. Bei Punktgleichheit Preisteilung, keine Doppelpreise.
Startgeld: Erwachsene DM 60.-; Senioren, Studenten, Jugendliche DM 30,00.
Anmeldung: Überweisung auf *das* Konto VfL Sindelfingen, Schach, bei VoBa Sindelfingen, Kto.Nr. 276 30 8 000, BLZ 603 901 30 mit Name, Jahrgang, Verein, DWZ.
Einzahlungsschluß 26.05.94. Nachmeldungen am 1. Spieltag zwischen 17.00 und 17.30 Uhr mit DM10,00 Aufschlag auf den Vollzahler-Tarif.
Rundenplan: 1. Rd. 01.06.94, 18 Uhr, sodann täglich 2 Runden um 9.00 Uhr und 15.30 Uhr
Unterbringung:
Hotel Residence, Calwer Str. 16-18, 71063 Sindelfingen, Tal: 07031/ 933-0. EZ 45,00 DM/Person, DZ 42,50/Person
City-Hotel, Hirsauer Str.10, 71063 Sindelfingen, Tel: 07031 /93000. EZ 50,00 DM, DZ 47,50 DM/Person.

In beiden Hotels gute Qualität zu Vorzugspreisen. Begrenztes Kontingent.
Sonstiges: Freiplätze werden durch persönliche Einladung vergeben.
Information: Dr. W.Retzlaff, Ulrichweg 49, 71120 Grafenau, Tel:

07033 / 43941
Parken: Tiefgarage Rathaus/ Parkplatz Stadthalle
Iforeinaltalter: VfL Sindelfingen, Schachabteilung

4.6. Obersulmetingen

Tandem - Turnier

Ausrichter: Schachclub Königsspringer Obersulmetingen
Spielart: 88471 Laupheim-Obersulmetingen, "Im Löwen" Anfahrt: B 30 Ulm - Biberach, Abfahrt Lau pheim
Termin: 4. Juni 1994, Beginn: 9.30 Uhr
Preise: 300 / 150 / 50 DM. Zusätzlich Pokale und Urkunden (Preise garantiert ab 20 Mannschaften)
Startgeld: 30 DM je Mannschaft
Spielmaterial: Je Mannschaft ist ein Spielset mitzubringen
Verpflegung: Essen und Getränke werden angeboten
Information und Anmeldung; Udo Schmitz, Tel: 07392 /18944, oder Andreas Gretzinger, Tel: 07392/1299
Anmeldeschluß: 21. Mal 1994

Andreas Gretzinger

5.6. Tuttlingen

14. offene Tuttlinger Stadtmeisterschaft für Vierermannschaften

Termin: Sonntag, 5.6.1994, Beginn 9 Uhr
Ort: Aula des Immanuel-Kant-Gymnasiums Tuttlingen
Startgeld: 50.- DM je Mannschaft
Preise: 800 / 500 / 300 / 200 / 100 DM, wobei *der* 1. Platz garantiert ist, die übrigen Geldpreise sind ab 30 Mannschaften garantiert. Bei abweichender Teilnehmerzahl werden die Preise angepaßt. Sachpreise für die weiteren Plazierungen!

Unbedinat mitzubringen sind 2 Spielgarnituren und 2 Schachuhren pro Mannschaft, da sonst die Teilnahme nicht garantiert werden kann.
Modus: 4 Spieler pro Mannschaft, 9 Runden nach Schweizer System, 15 Min. Bedenkzeit, Blitzschachregeln.
Anmeldung: Schriftlich oder telefonisch bei Gunther Kaufmann, Balinger Str. 89, 78532 Tuttlingen, Tel: 07461/ 6826 oder bis spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn.

19.6. Möglingen

2. Offenes Möglinger Schnellturnier

Ort: Bürgerhaus, 71696 Möglingen. Direkt an der Autobahnausfahrt Ludwigsburg-Süd.
Termin; Sonntag, 19. Juni 1994. Beginn; 10.00 Uhr. Anmeldeschluß: 9.30 Uhr
Spielmodus: 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung. Die Bedenkzeit beträgt 20 Minuten je Spieler für die ganze Partie. Es gelten die FIDE - Schnellschachregeln.
Preise: DM 300 / 200 /100 / 80 / 60 /40. Der Sieger erhält zusätzlich einen Wanderpokal. Die ersten 3 Geldpreise sind garantiert, weitere Geldpreise je nach Teilnahnrierzahl. Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt.
Verpflegung: Preisgünstige Speisen und Getränke werden angeboten.
Startgeld: DM 20,- je Teilnehmer, GM und IM stradgeldfrei.
Info und Anmeldung: H. Reer, Neuffenstr. 28, 71696 Möglingen, Tal; 07141 / 482937.

Frank Ziegler

26.6. Backnang

7. Backnanger Straßenfest- Blitzturnier

Der Schachverein Backnang e,V. lädt zum Vierer- Mannschaftsblitztumier anlässlich des 24. Bocknanger Straßenfestes ein.
Termin: Sonntag, 26.06.94 um 9.00 Uhr
Spielart; Vereinshaus Backnang, Eduard Breuninger Str. 13, 71522 Backnang.
Modus: 5 Minuten- Blitzschach nach EIDE Regeln. Mannschaftswertung und Einzelwertung an Brett 1 -4
Startgeld: 20,- DM pro Mannschaft
Preise: Mannschaftswertung: 200 /120 / 80 DM. 4.-6. Platz: je Mannschaft 4 Straßenfest-Bierkrüge 1994.
Brettwertung, bester Spieler: 1. Brett: Straßenfest-Bierkrug 1994 mit rinndeckel, 2. -4. Brett: Straßenfest- Bierkrug 1994; weitere Sachpreise
Anmeldung: Bitte schriftlich oder telefonisch an
Gerhard Kunz, Sulzbacher Str. 48, 71522 Backnang, Tel.: 07191- 64710 tagsüber.
Das Turnier ist auf 25 Vierermannschaften begrenzt. Voranmeldungen bis 25.06.94 erwünscht. Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet Ober die Teilnahme.
Herzliche Einladung ergeht auch an Ihre Familien, die sich auf dem Backnanger Straßenfest während unseres Blitzturniers gut unterhalten werden. Für das leibliche Wohl ist im Spiellokal und auf dem Straßenfest gesorgt.

Gerhard Kunz

9.110.7. Rottenburg

11. Rottenburger Stadtmeisterschaft

Datum: Sa/So 9./10. Juli 1994
Ort: Eugen-Bolz-Gymnasium, Mechthildstraße (Innenstadt Rottenburg)
Beginn: Samstag 14.00 Uhr, Sonntag 9.00 Uhr
Spielmodus: Schnellschach (30 Min. Partien), 11 Runden Schweizer System, 5 davon am Samstag und 6 Runden am Sonntag. 30 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie.
Zusätzlich wird eine Vierer-Mannschaftswertung für Vereinsmannschaften durchgeführt1
Startgeld: 20.- DM für Erwachsene, 15,- DM für Jugendliche. Zu zahlen am 1. Spieltag.
Reuegeld: 20.- DM pro Spieler, wird nach ordnungsgemäßer Beendigung des Turniers zurückerstattet.
Preise: 1. Preis ist der Wanderpokasl der Stadt Rottenburg plus **500.- DM,** sowie weitere Geld- und Sachpreise, 100% Startgeldausschüttung. Sonderpreise in den Kategorien Jugendliche, Senioren und Damen (nur, wenn mindestens 3 Spieler in der jeweiligen Sparte teilnehmen)

Der Sieger der **Mannschaftswertung** erhält **300.- DM,** sowie weitere Geldpreise für die Plazierten.
Teilnehmers Die Anzahl ist begrenzt auf 100 Teilnehmer! Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet.
Anmeldung bei: Andreas Rohr, Feldstr. 21, 86405 Meitingen, Tel: 08271 / 41622 oder 30 Min. vor Turnierbeginn.

Andreas Dornauf

TERMINKALENDER

2. Quartal 1994

5.4.	Schnellturnier in Sindelfingen (Runden 1-3)
9.4.	Schnellturnier in Stetten/Filder (15 Min. Partien)
12.4.	Schnellturnier in Sindelfingen (Runden 4-6)
17.4.	Schnellturnier in Pfalzgrafenweiler (7 Rd., 30 Min)
19.4.	Schnellturnier in Sindelfingen (Runden 7-9)
15.-24.4.	Seniorenturnier in Haslach
23./24.4.	**Württ. Schnellschach-Meisterschaft** (in Tamm) (zugleich verbandsspielfreies Wochenende) Heckmann-Blitz in Kirchheim / Teck
1.5.	5.Achalm-Cup in Reutlingen (Schnellturnier, 7 Rd.)
1.5.	Schnellturnier in Mönchfeld (9 Rd, 15 Min.)
7.-8.5.	Schnellturnier in Rangendingen (9 Rd., 30 Min.)
7. /8.5.	1. Steinlacher Nachtblitzturnier
11.-15.5	Off. Stuttg. Stadtmeisterschaft in Vaihingen/Rohr (7 Rd)
12.5.	Schnellturnier für Nachwuchsspieler in Tamm
12.5.	Maiblitzturnier des TSV Güglingen
13.-15.5.	**Aufbaulehrgang 1 für ÜL / C -Trainer in Rult**
14./15.5.	verbandsspielfreies Wochenende
15.5.	1. Runde Pokal -Mannschaftsmeisterschaft (Verband)
15.5.	Kaltenstein Open in Vaihingen/Enz
16.-20.5.	**Talentzentrallehrgang In Nellingen -Ruit**
27.-29.5.	**Führungssemlnar in Nellingen- Ruit**
29.5.	1. Wimpfener Jugendopen (bis 15 Jahre, 10-Min. Partien)
29.5.	Blitzturnier in Pliezhausen (11 Rd., 5 Min. Partien)
1.-5.6.	Open in Sindelfingen (9 Runden)
4./5.6.	verbandsspielfreies Wochenende
4.6.	**Württ. Blitz- Einzelmeisterschaft**
4.6.	Tandemturnier in Obersulmetingen
5.6.	Schnellturnier (15 Min) in Tuttlingen für Vierermannschaften
5.6.	2. Runde Pokal-Mannschaftsmeisterschaft
9.-12.6.	**D - Kader Lehrgang in Talifingen**
10.-12.6.	**Aufbaulehrgang 2 für Ui.i C-Tralner in Ruit**
19.6.	Offenes Schnellturnier (20 Min., 7 Rd) in Möglingen
19.6.	3. Runde Pokal-Mannschaftsmeisterschaft
25.6.	Off. Stadtmeisterschaft in Kirchheim/Teck
26.6.	7. Backnanger Straßenfest -Blitztu rnier

3. Quartal 1994

3.7.	4. Runde Pakal-Mannschaftsmeisterschaft
9./10.7.	Schnellturnier in Rottenburg (11 Rd., 30 Min.)
6.8.	5. Int. Friedrichshafener Promenadenturnier (Schnellschach).
6.-14.8.	8. Int. Schwarzwald Open in Altensteig
13.- 21.B.	**Württ. Kandidatenturnier1994**
9.-11.9.	**Führungsseminar in Tallfingen**
16.-24.9.	6. Deutsche Senioren-Einzelmeisterschaft in Bad Schussenried
26.- 30.9.	**Prüfungslehrgang für Ui. / C -Trainer In Ruft**
30.9.- 2.10.	**Junioren -Vierländerturnier**

Offene Monatsturniere 1994

Blitzschach in **Tübingen** (Salzstadel), 1. Di im Monat, 19.30 h, Einladung in 10/93
5.4. / 3.5. / 7 .6.

Blitzschach in der Festhalle **Feuerbach,** 1. Fr im Monat, 19.30 h
8.43 6.5. /3.6.11.7. / 5.8. / 2.9. / 7.10. / 4.113 2.12.

Blitzschach in **Pf u Hingen** (Gaststätte Südbahnhof GS und Pfdinger Schloß Schi), 1. Fr im Monat, Einladung in 11193
8.4.GS / 6.5.Schl /10.6.GS (Master)

Schnellschach (15 Min) in **Stuttgart** bei SSF 79 im Cafa Schweickhardt, 1(8-nigstr.22, 2. Di im Monat 19.00 h, Einladung in 1/94
12.4. /10.5. /14.6.

Blitzturnier in **Süssen,** Bürgerhaus, 20.00 h, 2. Da im Monat
14.4. /19.5. (nicht12.5.)/ 9.6. /14.7.111.8. / 8.9./13.10. /10.11. / 8.72. (Masters) (Einladung in 1/94)

Blitzturnier in **Sindelfingen,** Stadiongaststätte, Letzter Di im Monat 20.00 h, Einladung in 10/93
26.4./31.5. 128.6.

Blitzturnier in **Ludwigsburg,** Mathildenstr. 31/1 (1. OG), letzter Mi im Monat, 19.30 h, Einladung in 1/94
27.4. (25.5./29.6. / 27.7. / 31.8. / 28.91 26.10./ 30.11.

Schnellturnier (15 Min. Partien) in **Ludwigsburg,** Mathildenstr. 31/1 (1.0(3) 19.30 Uhr, Einladung in 1/94
13.4./11.5. /1.6. /6.7. /17.8. 114.9. 112.10. /16.11./ 07.12.

Blitzturnier in **Heidenheim,** Heckentalgaststätte, Liststr. 27, letzter Fr im Monat, 20.00 h.
29.4.! 27.5. / 24.6. / 29.7. /26.8. / 30.9. / 28.10. 125.11. /16.12.

Stuttgart

Berirksleiten Gert Schmid, Fr.-Ebert-Str.15/215, 71067 5ndelfingen, 07031/806587
Spielleiter: Bruno Je rratsch, KIeiststr. 10, 70197 Stuttgart, 0711/659412
Kasse: Arnd Heinze, Onstmettinger Weg 11, 70567 Stuttgart, 0711/714288
Bankverbindung: LG Stuttgart, Kto- Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Einladung:

DÄHNE - Pokal 1994

Der Schachkreis Stuttgart-Mitte und die TSF Ditzingen laden hiermit herzlich ein zur Teilnahme am DAHNE - Pokal 1994.
Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler mit Spielberechtigung für einen Verein des Schachkreises Stuttgart-Mitte.
Termin: Samstag, der 30. April1994
Spiellokal: "Fuchsbau", Leonberger Str. 39 in Ditzingen; 3 Minuten Fußweg vom Bahnhof Ditzingen (5-Bahn)
Modus:
- K.O.-System, nur der Sieger kommt in de nächste Runde
- bei Remis Entscheidung durch Blitzpartien
- Bedenkzeit 2 für 40 Züge + 30 Minuten je Spieler für den Rest der Partie
- ab der 2. Runde selbständige Terminvereinbarung zwischen den Gegnern
- DWZ-Ausweitung erfolgt

Telephonische Voranmeldung erbeten bei Kreisturnierleiter Bruno Jerratsch, Tel. 0711/659412

Es werden keine Startgebühren erhoben!!!

Gabriel Gritsch neuer Bezirksmeister!

Was für ein Finale 1 Nach einem äußerst spannungsreichen letzten Spieltag lagen bei der Bezirkseinzelmeisterschaft, die heuer im GSV-Vereinsheim zu Flemmingen stattfand, die wohl zwei stärksten Spieler Gabriel Gritsch und Thomas Zwicker mit je 5,5 Punkten an der Spitze, so daß die Buchholzwertung über die Titelvergabe entscheiden mußte. 1 erbei lag das Glück auf seiten des Ditzingers GabrieF Gritsch, mit nur einem Buchholzpunld Vorsprung kannte er den Zuffenhausener Thomas Zwicker auf den 2. Platz verweisen und holte sich damit den erstmals ausgespielten Wanderpokal des Schachbezirks Stuttgart. Herzlichen Glückwunsch 1
Als Dritter mit soliden 5 Punkten konnte sich noch Roland Mödinger (Königsspringer Stuttgart) die Fahrkarte für das Kandidatenturnier 1994 holen. Die Plätze 4 bis 8 sind vorberechtigt für die Bezirkseinzelmeisterschaft 1995.

Abschlußtabelle nach 7 Runden Schweizer System:

			Pkte	Buchh.	Feinwertg
1.	Gritsch, Gabriel	Ditzingen	5,5	30,5	194
2.	Zwicker, Thomas	Zuffenhausen	5,5	29,5	190
3.	Mödinger, Roland	Königsspringer	5	28	178,5
4.	Thieme, Steffen	Ditzingen	4,5	25	187,5
5.	Siegle, Florian	SSF 1879	4	29,5	186
6.	Knapp, Michael	Zuffenhausen	4	29	179,5
7.	Flachsbart, Alex.	Botnang	4	26	173
8.	Meier, Michael	Zuffenhausen	4	20,5	178
9.	Leyh, Werner	Botnang	4	18	170,5
10.	Wenninger, Ingo	Botna ng	3,5	27	170,5
11.	Cosic, Dzafer	SSF 1879	3	23	166
12.	Bauer, Dieter	Ditzingen	3	20,5	171
13.	Letz Horst	SSF 1879	3	19,5	170
14.	Dürr, Hanna	SSF 1879	2,5	22	161,5
15.	Horvatic, Vladimir	DJK Stuttgart-Süd	2,5	22	154,5
16.	Lutzei, Sven	Hemmingen	2	23	150,5
17.	Stanescu,Christian	Hemmingen	2	22	145,5
18.	Botond, Thomas	SSF 1879	1	26	160,5

Bruno Jerratsch, Bezirksspielleiter

Mannschaftsergebnisse

Landesligen 5. Runde

BliniassurInuer Stgt - SC Winnenden 2,5 : 5,5

1. Mödinger	-Vuckovic	0:1	5. Stuwe	-Jansen	1/2
2. Piazza	-Klöpfer	1:0	6. Kalnins	- Schill	0:1
3. Hida	-R.Sielaff	1/2	7. Winkler	- R.Sielaff	1/2
4. N.Martincev'	-Nordhausen	0:1	8. Palinkas	- Schiestl	0:1

HP Bühlingen - SSF 1879 3 4 : 4

1..LBrunner	-Pöthig	011	5. Caspers	- Grossmann	1/2
2. °tenger	Prof.Herter	1:0	6. P.Maier	- Koch	
3. Damjanovic	-Mock	1:0	7. Juscamayta	- M.Marinkov'	1/2
4. Wittmann	-Dr. Bock	1:0	8. Ekert	- Seibel	0:1

Sindelfingen 2 - Vglhingsen 1 Rohr 6

1. P.Bauer	-Kachegortian	1:0	5. Zeibip	- Lube	0:1
2. H.Messner	-de Boer	1:0	6. Steglich	- Schönberger	1:0
3. Botto	-Gohrn	0:1	7. Rehn	- Thoma	1:0
4. Paucke	-Schuh	1:0	8. Dr.Retzlaff	- König jun	1:0

Schmidorn.:Mannstoll 3 - 5SF1879 4 3:5

1.Schnepp	-Hartlieb	1:0	5. Bisco	- Siegle	0:1
2. Schrödel	-Griesinger		6. Fritsch	- Wahlt	1/2
3. Scheeff	-Dürr	0:1	7. Moroff	- P.Werner	0:1
4. Riedler	-Bareiß	1/2	8. Sax	- Doster	+: -

5E:vag BMdingen - Feuerbach 3: 5

1. Dietrich	-Heini	0:1	5. Pauls	- Klehr	1/2
2. Turne	-K.Weber	0:1	6. Schweizer	- Dr.Feith	0:1
3.1111	-Lüdtke	1/2	7. Behrendt	- Kraft	1:0
4. Schwarz	-Schuster	1:0	8. Schnadt	- Berger	0:1

Landesligen 6. Runde 06.03.94

SC Winnenden - Spvgg Feuerbach 4,5 :3,5

1. Vuckovic	-Heinl	1;0	5. Jansen	- Klehr	1/2
2. Klöpfer	-K.Weber	1:0	6. M.Sielaff	-Arendt	1:0
3. R.SrelafF	-Likitle	1/2	7. Kreutter	- Berger	0:1
4. Nordhausen	-Schuster	0:1	8. Gehres	-Eisenhardt	1/2

Stuttaorter SF 79 3 - SpVag Iltiblingen 3: 5

Pöthig,	-Dietrich	1/2	5. Grossmann	- Pauls	0:1
2. Prof.Herter	-Turne	1/2	6. Koch,	- Behrendt	1:0
3. Mack	-Till	0:1	7. Marinkovic	-Wenzel	0:1
4. Dr. Bock	-Schwarz	1/2	8. Seibel	-Sch nadt	1/2

ValhingeniRohr - HP BüblIngen 2 4,5 : 3,5

1. Kachegortian	-ßrunner	0:1	5. Ohnmacht	-Caspers	0:1
2. de Boer	-Otlinger	1/2	6. Lube	- P.Maier	1:0
3. Gohm	-Damjanovic	1:0	7. Schönberger	-Juscamayta	1:0
4. M.Schuh	-Wittmann	1/2	8. Nestl	- Ekert	1/2

Stuttcgalrter SF 79 4 - Sindelfingen 2 1,5 : 6,5

1. Hartlieb	-P.I3auer	0:1	5. Siegle	-Botta	0:1
2. Griesinger	-Umlauft	0:1	6. Woh lt	-Paucke	0:1
3. H.Dü rr	-Messner	0:1	7. P.Werner	-Zeibig	1/2
4. Bareiß	-Joksch	t:-	8. Doster	- Rehn	0:1

Königgspr. Stgt. - Schmid eniCa' 3 5: 2

1. Mödinger	-Schnepp	1/2	5. Stuwe	- E.Fritsch	+: -
2. Piazza	-Schrödel	1:0	6. Winkler	- Moroff	1:0
3. Hida	-Riedler	+:-	7. Sulc	- Aidam	0:1
4. N.Martinovic	-Bisco	n.b.	8. Polinkas	LSax	1/2

Landeslisa es nach 6 Runden:

1.Winnenden	12:	0	32,5	6.SSF 1879 3	5: 726,5
2.Sindelfgn 2	9:	3	29,0	7. Voih/Rohr	5: 7 21,5
3.Sv BöbFingen	7:	5	25,0	8.SSF 1879 4	4: 8 19,0
4. Königsspr.Stgt	7:	5	23,5	9.HP Böblingerr	3: 9 21,5
5. Feuerbach	6:	6	24,5	10.Schmiden/Ca' 3	2: 1016,0

G. Lauppe

Bezirksklasse1 7. Runde

Leonberg 1 - Murrhardt 1 4 : 3

1. Davari	-Gentner	1:0	5. Scheibe	-Zwicker wird nachgeholt	
2. König	- Schieber	1/2	6. Hartlieb	- Langer	1:0
3. Milbredt	- Bergmann	0:1	7. Pfäffle	- Sibiller	1:0
4. Stahl	- Wanne:	0:1	8. Schedler	-Masekowsky	1/2

Wolf busch 2 - Winnenden 2 5,5 2,5

1. Skarke	-Schiestl	0:1	5. Häcker	- Yenner	1/2
2. Rieder	-Kocher	0:1	6. Flum	- Oehme	1:0
3. Glaser	-Groß	1:0	7. Gazdag	- Bartsch	1:0
4. Dr.Schaof	-Ehmann	1:0	8. Dietrich	Nawratil	1:0

Steffen 1 Schämilch **3 : 5**

1.	Zschorsch	-Weih	1:0	5. Geltz	-Schlemmer	7/2
2.	Zöllmer	-Lindemeyer	011	6. Reck	- Hönig	0:1
3.	Köller	-Sukatsch	0:1	7. Gehringer	- Lux	1:0
4.	Schlachetzki	-Glienke	0:1	8. Geismar	-Cochart	1/2

Botnang - Backnang 1 **5 : 3**

1.	Hörmann	-Haag	-[:-	5. Menzel	-Gengler	1:0
2.	Kiefer	- B. Reichert	011	6. Jerratsch	-Selbfierr	1/2
3.	Flachsbart	-H.H ßerm'	1:0	7. Leyh	- W.Reichert	1:0
4.	Wenninger	- E.Häußerm'	0:1	8. Bereit	- Fastenrath	7/2

Sindelfingen 3 - Sillenbuch **3,5 4,5**

1.	Dr.Kistler	-Möhring	1/2	5.	Dr.Retzlaff - Lau	1/2
2.	Kühne	-Motzer	1/2	6.	M.IGstler -Jäger	0:1
3.	Spurgn	-Bühler	1:0	7.	Frings - Elsässer	1/2
4.	J.Bauer	- Ku hn	0:1	8.	Ketterer - Distel	1/2

Bezirksklasse I nach 7 Runden:

1.Botnang	13; 1	34,5	6. Steffen	5:	926,5
2.Wolfbusch 2	10: 4	32,5	7.Schönaich	5:	925,5
3.Sindelfingen 3	9: 5	31,0	8.Leonberg	4:	9 24,5
4.Sillenbuch	9: 5	30,0	9. Murrhardt	3;	1023,5
5.Winnenden 2	8: 6	29,5	10. Backnang	3:	1121,5

Von der Verbandsliga steigt kein Verein in die Bezirksliga ab. Das heißt, aus beiden Staffeln der Bezirksliga steigt jeweils der Tabellenletzte ab.

Bezirksliga II 7. Runde

Zuffenhausen - Herrenberg 5,5 2,5

1.	Zwicker	- M.Ottmonn	1:0	5. Leschhorn	- P.Ottmann	1:0
2.	Knapp	- Rapp	1:0	6. Weiß	-Schmid	1:0
3.	Meier	-Dr:Straub	1:0	7. Tabar	- J.Ottmann	0:1
4.	Albrecht	- Vogler	0:1	8. Maier	Azemi	1/2

Valhingenlitohr 2 - Sindelfingen 4 6 : 2

1.	Bituning	-Braun	0:1	5. Klinkner	- Ballach	1:0
2.	Thoma	-Hornikel	H-	6. Dr.Ruhrmann	-Ottjes	1/2
3.	Christiani	-Petrusch	1:0	7. König jun.	- Nitsch	1:0
4.	Bornschei n	-Grosse	1:0	8. Schäftner	- Depner	1/2

Leinfelden - Mönchfeld 8 :0 ld.

Fasonenhof 2 - Rommelshausen 3,5:45

1.	Vogler	-Hoefer	1:0	5.	Faulhaber - Büter	0:1
2.	Rehm	-Belzner	1/2	6.	Diedrichs -Muth	1/2
3.	Walz	-Giacopelli	+:-		Hinkelmann -Wolfram	0:1
4.	Lenkl	-Volkner	1/2	8.	Wienand -Schrempf	0:1

Mtningen 2 - Waiblingen 2,5 : 5,5

1.	Baumstark	-Beisswenger	0:1	5. Thieme	- Dr.Heinrich	1:0
2.	Pfeifer	-Weida	0:1	6. Ryba	-Schott	0:1
3.	Stephan	-Felger	0:1	7. Kaag	-Will	1/2
4.	Voigt	-Kleih	1:0	8. Bitzel	-Makanga	0:1

Bezirksliga II nach 7 Runden:

1.lierrenberg	12: 2	37,5	6. Leinfelden	6: 8	29,5
2.Zuffenhausen	10: 4	32,0	7. Waiblingen	6: 8	26,0
3.Ditzingen 2	9: 5	31,5	8. Vaih/Rohr 2	4: 1024,5	
4.Rommelshsn	9: 5	29,5	9. Fasanenhof 2	4: 1023,5	
5.Mönchfeld	7: 7	23,5	10.Sindelfingen 4	3 : 11	22,5

Thomas Clemens

Bezirks -Mannschafts- Pokal

Viertelfinale

Ditzingen 2	- Sindelfingen 3	3 :
Magstadt	- Fasanenhof 1	1 : 3
Winnenden	- Schmiden/G:1'	0 : 4
Ditzingen 1	- Herrenberg 1	3 1

Halbfinale

Fqsanenhof 1	- Ditzingen 1	2,5 : 1,5
Schmiden/Ca'	- Ditzingen 2	3 : 1

Bezirksjugend

Jugendleiter: Michael Meier, Chereskerstr.38, 70435 Stuttgart, 070/8790886
Turnierleiter: Oliver Wilms, Kuckucksruf 51, 70569 Stuttgart
Kassier: Oskar Erler, Staufeneckstr.10, 70469 Stuttgart, 0711/851412
Bankverbindung: Postbank Ni Stuttgart, Konto 3180/78-704, BLZ 600 100 70

Bezirksjugendeinzelmeisterschaften 1994

Stattgefunden hat die BJEM 94 an zwei Orten, nämlich in der Zehntscheuer in Zuffenhausen und im Alten Pfarrhaus in Weilimdorf. An fünf Samstagen wurde um die Aufstiegsplätze in die WJEM gekämpft. Erstmals spielten auch die Älteren an zwei Spielterminen doppelrundig. Erfreulich ist auch die Teilnehmerzahl von 68 Jugendlichen (immerhin 10 Teilnehmerinnen mehr als letzeslehr) und vor allem, daß schon totgeglaubte Vereine wieder mit Jugendarbeit beginnen.
Alle Mädchen haben bei den Jungs mitgespielt und durchweg gute bis sehr gute Ergebnisse erzielt. Als Preise gab es dieses Jahr Urkunden und Buchgutscheine vom Schachladen in Stuttgart. Ein herzliches Dankeschön geht an die fleißigen Helfer der Vereine TSV Zuffenhausen und SV Wollbusch, an den superschnellen DWZ-Auswerter Peter Maier und an die Spaghetti und Chili con Cern° Köche Innen aus Zuffenhausen.
Hier nun die vorderen Plazierungen der einzelnen Gruppen mit Verein und neuer DWZ

Ui 1w und Ull (4 Teilnehmerinnen und 12 Teilnehmer, 7 Runden)

1.	Ortmann	SV Böblingen	5.5	0932-04
2.	Denzel	SV Böblingen	5.0	0754-02
3.	Be.Ehret	Affalterbach	5.0	0830-06
4.	Jütte	SSF 1879	5.0	0717-01
5.	Al.Häcker	Wolfbusch	4,5	0739-04
6.	Eisner	Wildberg	4.0	0674-01
7.	Fl.Schäfer	Affalterbach	4.0	0695 -01
8.	So.Höcker	Wolfbusch	3.5	0698-04w
9.	Renschier	Wolfbusch	3.5	0610-01
10.	An.Schaab	Wolfbusch	3.5	0552-03

Ul 3w und U13 (4 Teilnehmerinnen und 10 Teilnehmer, 7 Runden)

1.	Re.Ehret	Affalterbach	7.0	1433-11
2.	Angerbauer	Affalterbach	6.0	1213-06
3.	Boyde	Schmiden/Ca'	4.0	0972-01
4.	Meschke	Affalterbach	4.0	0935-01w
5.	König	Feuerbach	4.0	0933-06
6.	Linhard	Schönnich	4.0	0992-01
7.	Aichele	Wolfbusch	4.0	0835-01

Ui 5w und U15 (2 Teilnehmerinnen und 13 Teilnehmer, 7 Runden)

1.	Ellmer	Winnenden	6.5	1577-14
2.	Botond	SSF 1879	6.0	1701-26
3.	Zimmermann	SSF 1879	4.0	1435-04
4.	Rabus	SSF 1879	4.0	1402-06
5.	Du ppel	Rutesheim	4.0	1252-04
6.	Heining	SV Böblingen	4.0	1229 -05
7.	Lau kenmann	Herrenbrg	4.0	1280-11w
8.	Bischoff	Wolfbusch	4.0	1116-05
9.	Göhner	SV Böblingen	3.5	1158-08
10.	Eisenhardt	Feuerbach	3.5	1373-21
11.	Berger	SV Böblingen	3.5	1320 -13

Ui 7w und U17 (1 Teilnehmerin und 9 Teilnehmer, 5 Runden)

01.	Dietrich	Wolfbusch	4.5	1671-13
02.	Stanescu	Hemmingen	4.0	1539-11
03.	Renz	Schönbuch	3,5	1432-01
04.	Doster	SSF 1879	3.0	1627-14
05.	Al.Scharsb	Wolfbusch	2.5	1342-20

U20w und U20 (1 Teilnehmerin und 12 Teilnehmer, 7 Runden)

1.	Ehrlich	SV Böblingen	5.5	1807-29
2.	Braig	SV Böblingen	5.0	1682-01
3.	Braun	Drtzingen	5.0	1629-19
4.	Müller	Backnang	4.5	1607-16
5.	Schnadt	SV Böblingen	4.0	1613-13
6.	Meyerdirks	Schönbuch	4.0	1486-02
7.	Düll	Wolfbusch	3.5	1577-16
8.	Schopf	Schwaikheim	3.5	1206-05
9.	Schmidt	Steifen	3.5	1267-01
10.	V.Kaminerer	Schwaikheim	3.5	1225-04w

Bezirksjugend - Blitzeinzelmeisterschaften 1994

Fast schon sensationell hach war die Beteiligung an der BJBEM '94, die im Alten Pfarrhaus in Weilimdorf stattfanden. 35 Jugendliche (letztes Jahr waren es gerade mal 9 Teilnehmer) traten in drei Gruppen gegeneinander an und kämpften um Urkunden und 100% des Startgeldes.

Hier die Ergebnisse:

Ull und Ullw (9 Teilnehmerinnen, 8 Runden)

1. D. Ortmann	Böblingen	7.0	2. 8. Denzel	Böblingen	7.0
3. A. Häcker	Wollbusch	5.0	4. S. Höcker	Wolfbusch	5.0
5. D. Ate	SSF 1879	4.0	6. M. Heinz	Feuerbach	4.0

U13 (8 Teilnehmer, 7 Runden)

1. K. Aichholz	Backnang	7.0	2. M. König	Feuerbach	5.5
3.1. Bahnmüller	Wollbusch	5.0	4. M. Aichele	Wolibusch	4.0
5. E. Reder	Gerlingen	3.5	6. M.Heinz		4,0

U15, Ul Sw und U17w (12 Teilnehmerinnen, 11 Runden)

1. Ph. Eisenhardt	Feuerbach	10.5	2.G.v..3mmerm'	SSF 1879	9.0
3. Th. Heining	Böblingen	8.0	4. J. Berger	Bäblingen	7.0
5. G. Suckmann	Wollbusch	6.5	6. M. Kaal	Rutesheim	5.5
7. 5. LaukenmannHerrenbeng		5.0			

U17 und U20 (6 Teilnehmer, 10 Runden)

1. M. Beisserenger	Waiblgn	8.5	2. F. Dietrich	Wolibusch	7.5
3. K.-M. Müller	Backnang	6.0	4. E. Braig	Böblingen	6.0

A— Klasse nach 7 Runden:

1.Ditzingen 3	14; 0	40,5	6. Stgt Ost 1	5:	9 26,0
2.Vasja Pirc 1	11: 3	33,5	7. Hemmingen 1	5:	923,0
3.Wolfbusch 4	10: 4	29,5	8. SSF 1879 7	4:	1024,5
4.DJ K Süd 2	9: 5	30,0	9. Ditzingen 4	2:	12 23,0
5. Fasonenhof 3	8: 6	27,5	10. Gerlingen 2	2:	12 22,5

M. Küstler

1 _ Klasse 8. Runde 27.02.94

Stgt Ost 2	Ditzingen 5	3	:	5
Zuffenhausen 2	— Botnang 3	6	:	2
Wolfbusch 5	— Korntal 2	4,5	:	3,5
Gerlingen 3	— Feuerbach 3	6,5	:	1,5
WK 3	— Rot Weiß 1	3,5	:	4,5

13 _ Klasse 9. Runde 20.03.94

Rot—Weiß Stgt	— Stgt—Ost 2	6,5	:	1,5
Feuerbach 3	— DJK Stgt 3	3,5	:	2,5
Korntal 2	— Gerlingen 3	3	:	5
Botnong 3	— Wolfbusch 5	3	:	5
Ditzingen 5	— Zuffenhausen 2	2,5	:	5,5

11 _ Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1.Rot—Weiß 1	17: 1	46,5	6. Feuerbach 3	7:	11 29,0
2.Zuffenhsn 2	16: 2	48,0	7. Ditzingen 5	6:	1232,0
3.Wolfbusch 5	15:3	41,0	8. Korntal 2	4:	1430,5
4.Botnang 3	12: 6	40,0	9. Stgt—Ost 2	3:	1524,5
5.Gerlingen 3	8: 10	37,5	10. DJK 3	2:	1628,5

Aufsteiger: Rot—Weiß Stuttgart, Zuffenhausen 2
Absteiger: DJK Stuttgart—Süd 3.— Stuttgart—Ost 2 hält die Klasse nur dann, wenn keine Mannschaft aus der Bezirksliga in dem Schachkreis Stuttgart—Mitte absteigt.

Franz Plass

C _ Klasse 6. Runde

Zuffenhausen 3	— SSF 1879 8	2,5 : 3.5
Wolfbusch 6	— Gerlingen 4	3,5 : 2,5
Sillenbuch 2	— Hemmingen 2	6 : 0 kl.
Rat—Weiß 2	spielfrei	

Als Aufsteiger stehen Sillenbuch 2 und Wolfbusch 6 bereits vor der letzten Runde fest. Hemmingen 2 mußte wegen Spielermangel leider die Partie gegen Sillenhuch 2 kampflos abgeben.

C _ Klasse 7. Runde

Rot/Weiß 2	Sillenbuch 2	0,5 : 5,5
Hemmingen 2	— Zuffenhausen 3	5 : 1
SSF 1879 8	— Wolfbusch 6	2 4
Gerlingen 4	spielfrei	

C _ Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1.Sillenbuch 2	11: 1	29,5	5.SSF 1879 8	4:	8 13,0
2.Wolfbusch 6	11: 1	24,0	6.Zuffenhsn 3	2:	10 12,5
3.Gerlingen 4	8: 4	20,0	7. Rot—Weiß 2	0:	12 11,5
4.Hernmingen 2	6; 6	15,5			

Einen herzlichen Glückwunsch an den Meister Sillenbuch 2. Punktgleich belegt Wolfbusch 6 den zweiten Tabellenplatz. Beide Mannschaften steigen in die B —Klasse auf.
Ich bedanke mich bei allen Mannschaftsführern, für die reibungslose Zusammenarbeit. Herr Lotz (SSF 1879) teilte mir mit, daß seine Mannschaft aufgelöst wird.
Ich würde mich sehr freuen, Sie zur Spielsaison 1994/95 wieder begrüßen zu dürfen.

Günter Schelkle

Stuttgart - West

.Kreisklasse 8. Runde 27.02.94

Sindelfingen 5	— Herrenberg 2	5	:	3
Weil der Stadt	— SV Böblingen 2	3	:	5
Herrenberg 3	— Magstadt	4,5	:	3,5
Leonberg 2	— Leinfelden 2	2,5	:	5,5
Vaih/Rohr 3	— Rutesheim	5	:	3

Kreisklasse nach 8 Runden:

1.Rutesheim	13: 3	38,0	6. Weil d.Stadt	7:	9 31,0
2.Herrenbg 2	12: 4	36,5	7. Vaih/Rohr 3	6:	10 31,5
3.Sindelfgn 5	11: 5	37,5	8. Magstadt	5:	11 29,5
4.SV Böblgn 2	9: 7	34,0	9. Herrenbg 3	5:	11 22,5
5.Leinfelden 2	8: 8	32,0	10. Leonberg 2	4:	12 27,5

A _ Klasse 6. Runde 20.02.94

SV Böblingen 3	— SC Stetten 2	7:	1	
Vaihingen/Rohr 4	— HP Böblingen 4	5,5	:	2,5
Wildberg	— Rutesheim 2	7	:	1
Nagold	— Schöneich 2	4	:	4
Renningen	— HP Böblingen 3	5	:	3

A _ Klasse 7. Runde 06.03.94

HP Böblingen 3	— SV Böblingen 3	7	:	1
Schönaich 2	— Renningen	1	:	7
Rutesheim 2	— Nagold	2,5	:	5,5
HP Billingen 4	— Wildberg	4,5		3,5
Statten 2	— Vaihingen/Rohr 4	3		5

A _ Klasse nach 7 Runden:

1.Renningen	14: 0	42,5	6. SV Böblgn 3	6:	8 27,5
2.HP Böblgn 3	12: 2	43,5	7. HP Böblgn 4	6;	8 26,5
3.Vaih/Rohr 4	10: 4	30,5	8.Schönaich 2	4:	1023,5
4.Nagold	7: 7	26,5	9. Wildberg	3:	11 20,5
5. Rutesheim 2	7: 7	23,0	10. Stetten 2	1:	13 16,0

Aufstieg — und Abstiegsregelung (A—Klasse): Zur Zeit kommen noch die Spalten 1,2 oder 3 gemäß Punkt 7 (5) der Geschäfts— und Spielordnung in Betracht. Dies bedeutet 2 oder 3 Aufsteiger und 2 oder 3 Absteiger.

Hans— Peter Abel

8 _ Klasse 8. Runde 27.02.94

Schönaich 3	— Renningen 2	4,5	:	3,5
VHS Aidlingen	— Leonberg 3	8	:	0 ki.
Mag stadt 2	— Heimsheim	1	:	7
Vaih/rohr 5	— Sindelfingen 6	4	:	4
Sindelfingen 7	spielfrei			

Heimsheim steht auf jeden Fall als Aufsteiger fest, herzlichen Glückwunsch. Leonberg 4 steht als Absteiger bereits fest. Ob es zwei oder drei Auf— und Absteiger geben wird, steht erst am 17. April fest, dem letzten Spieltag der Bezirksliga. Bitte beachten Sie, daß Schönaich und Aidlingen ein Spiel kampflos gewonnen hat. Dies bedeutet, sofern es um Auf— oder Abstieg geht, daß es Entscheidungsspiele geben könnte (Differenz zum anderen Verein 3,5 Punkte).

8 _ Klasse nach 8 Runden:

1.Schönaich 3	12: 2	37,0	6. Magstadt 2	6:	8 23,5
2.Heimsheim	12: 4	40,5	7. Renningen 2	5:	9 26,5
3.Sindelfgn 6	10; 4	31,5	8. Sindelfgn 7	4:	1022,5
4.Vaih/Rohr 5	7: 7	30,0	9. Leonberg 3	2:	12 17,0
5.VHS Aidlingen	6: 8	27,5			

C _ Klasse 6. Runde 20.02.94

Vaihingen/Rohr 6	— Steffen 3	3,5	:	2,5
Weil im Schönbuch	— Leinfelden 3	2	:	4
Heimsheim 2	— Schönaich 4	3	:	3
Leinfelden 4	— Herrenberg 4	0	:	6 kl.

Somit stehen die beiden Aufsteiger in die B— Klasse bereits vor dem letzten Spieltag fest. Herzlichen Glückwunsch für Leinfelden 3 und Weil im Schönbuch zum sofortigen Wiederaufstieg in die B—Klasse. Die anderen sechs Teams sehen die Runde wohl hauptsächlich als Training für Jugendspieler an, was durchaus für guten Sportsgeist spricht.

C _ Klasse nach 6 Runden:

1. Leinfelden 3	12: 0	26,5	5. Heimsheim 2	4: 8	18—X
2. Weil im Schö'	10: 2	26,0	6.Vaih/Rohr 6	4: 8	12,5
3.Herrenbg 4	6: 6	20,5—X	Leinfelden 4	4: 8	12,5
4.Stetten 3	6: 6	18,5	8. Schönaich 4	2: 10	9,5

Chr. Berstecher

Ausschreibung

Kreislugend —Mannschafts— Meisterschaft 94

Termine: 17.04. / 24.04. / 29.05. /12.06. / 26.06. / 28.08./11.09. jeweils 9 Uhr
Modus: Rundensystem, 2 Stunden/ 40 Züge, Rest 30 Min./Spieler
Teilnehmerkreis: Stanberechtigt sind alle Schachvereine des Schachkreises Stuttgart—West mit beliebig vielen ;annschaffen. Es sind auch Spielgemeinschaften zugelassen! (Diese sind allerdings vom Aufstieg ausgeschlossen.)
Stichtage: Bretter 1-6 : 01.01. 74
Brett 7 (Mädchen) : 01.01. 74
Brett 8 (C—Jugend) : 01.01. 79
Anmeldung: bis spätestens **28. März** bei Marc Nestl, Am Hopfenmin 3, 70563 Stuttgart, Tel: 0711/7356526
Sonstiges: — das Turnier wird DWZ gewertet
— der Kreisjugendmeister steigt in die Bezirksjugendliga auf

Malt Nestl

Neckar - Fils

Bezirlaltr: Franz Kndermann, Bürgaseeweg 5, 72622 Nüriingen/Reudern, 07022/13517
Spiellaen Helmut Morgen, Bergstr. 87, 73733 Esslingen, 0711— 376869
Presseref: Uwe Rogowski, Tilsiterweg 28, 72116 Mössingen,07473-1247
Kassier; Dietmar Schulz, Hofbaumgärten 61, 73230 Kirchheim/Nobern, 07021153529

Mannschaftsergebnisse

Bezirksliga A: 5. Runde 20.02.94

Pfuilingen 2 — Neckartenzlingen 4 : 4

1. Nagelsdiek	—Guski	0:1	5. Seewald	— Haist	1/2
2. Cröni	—Meyer	1:0	6. Walter	— R.Kunert	1:0
3. T.Jenke	—U.Ruprich	112	7. Flenn	—Stenzel	1/2
4. Gerakakis	—F.Ruprich	1/2	8. St.flansmann	— Issier	1/2

Reutlingen1 — Rottenbural 2 : 6

1. Staufenb'	—Manderla	0:1	5. Nagel	— Rohr	1/2
2. Hurtig	—Dornauf	0:1	6. Berth	— Rinderknecht	0:1
3. F.Hablizel	—Müller	0:1	7. Flohrs	— Henkel	0:1
4. Tröge	—Schmid	1/2	8. A.Hablizel	— Bohmkomp	1:0

Steiniachl — Metzingenl 6: 2

1. Rothfuß	—Tscharotschkin	1/2	5. Kovacic	— Skokanitsch	1:0
2. Möck	—Schlotterb·	:—	6. Sonnberger	—Tanasijevic	1:0
3. Haap	—Herrmann	1:0	7. Straub	—Schulz	1:0
4. Reihie	—Dietz	112	8. Buck	—Gligoric	0:1

Reutlingen 2 — Tübingen 4 5,5 2,5

1. Huff	—Grimm	1:0	5. Schlemminger	— Bühler	1:0
2. nese	—Bedenbaend'	1:0	6. Schönenborn	— Hanspach	1:0
3. Mlinor	—Janata	0:1	7. Seifert	—Widmer	1:0
4. Laade	—Rückheim	0:1	8. Schneider	—Walk	1/2

Bezirksliga A nach 5 Runden:

1.Pfullingen 2	7: 3	23,5	5. N'tenzlingen 1	5: 5	22,0
Steinlach 1	7: 3	23,5	6. Reutlingen 1	5: 5	19,5
3.Rottenburg 1	7: 3	23,0	7. Reutlingen 2	2: 8	15,5
4.Metzingen 1	6: 4	19,5	8.Tübingen 4	1: 9	13,5

Schönenborn

Bezirksliga: (Gruppe B) 5. Runde

Donzdorf — Göppingen 2,5 : 5,5

1.Dotti	—Klink	1:0	5. Wild	— I njac	0:1
2. Cabir	—Ed.Kepp	0:1	6. Steinbach	— Koethe	0:1
3. Schultheiß	—Rapp	0:1	7. Loidold	— Flock	1/2
4. Nagel	—Birzele	0:1	8. Breeg	—Otto Kepp	1:0

Ebersbach — Wendlingen 2:6

1. B.Mehrer	—Dr.Reule	1:0	5. Grill	— Tu rcanu	0:1
2. Dr.M011er	—Klein	0:1	6. Buchar	—Schott	0:1
3. Beuckert	—Hohnecker	0:1	7. Breitkopf	— H. Reu le	0:1
4. Dobrowolsky	—Koffer	1/2	8. Zernihn	—A.Nicolai	1/2

Geislingen — Plochingen 3: 5

1. Braig	—Roccosalvo	0:1	5. Dittmann	—Gikh	Ot1
2. Risenmann	—Stohrer	0:1	6. Köder	— Paschitta	1/2
3. Eisole	—Porzer	1:0	7. Neuwirth	—Ernst	1:0
4. Kohn	—Dr. Keller	0:1	8. 0.Lasslop	—N.Bardili	1/2

Altbach — Reichenbach 2,5:5,5

1. Morse k	—Al.Miricanac	0:1	5. Kramer	— Schwarz	1/2
2. B.Frey	—Ostric	0:1	6. Tholen	—Hammann	—:+
3. Wepfer	—Karacic	—:+	7. Reiners	— Azemi	1:0
4. Benz	—Aci.Miracanac	1/2	8. Grof	—Himken	1/2

BlezirkslIga nach 5 Runden:

1. Reiche nbach	9: 1	26,0	5. Plochingen	4: 6	21,0
2.Göppingen	8: 2	27,0	6. Geislingen	3: 7	18,0
3. Wend lingen	6: 4	21,0	7. Altbach	3: 7	17,5
4.Donzdorf	5: 5	17,5	8. Ebersbach	2: 8	12,0

Günter Rapp

Viererpokal — Ergebnisse

Achtelfinale:

Pfullingen 3	— Wernau 1	3,5 : 1,5	
Bebenhausen 2	— Berkheim 1	3 : 1	
Nürtingen 1	Pliezhauswen 1	3,5 : 0,5	
Zell 2	— Donzdorf 1	2,5 1,5	
Eislingen 2	— Urechl	0,5 : 3,5	
N'tenzlingen 1	— Bebenhausen 1	1 3	
Pfullingen 2	— Nürtingen 2	2 : 2	(4:1)
Zoll 1	— Tübingen 2	1,5 : 2,5	

Viertelfinale:

Tübingen 2	— Bebenhausen 2	2 2	(2:3)
Bebenhausen 1	— Pfullingen 2	2 : 2	(3:4)
Urach 1	— Nürtingen 1	1,5 : 2,5	
Pfullingen 3	— Zell 2	2 : 2	(2:3)

Helmut Morgen

Bezirks— Blitz —Mannschaftsmeisterschaft 94

In Ebersbach/Pils am 5. Februar 1994

1.Tübingen 2	27	48,0	10. Göppingen	16	32,0
2. Beben hausen	27	46,0	11. Wendlgn 1	13	27,0
3. Pfeil ingen	26	43,5	12. Eisfingen	11	28,0
4. Donzdorf	25	46,0	13. We mau	9	22,0
5.Zell a.N.	22	40,0	14. Wendlgn 2	8	18,5
6. Reutlingen	20	33,5	15. Altbach	7	20,0
7.N'tenzlingen	19	38,5	16. Nabern	4	18,0
8. Ebersbach	18	36,0	17.Salach	3	13,5
9.Steinlach	17	33,0			

Klaus Höfiinger

Bezirksjugend

Bezirks— DIE—Jugendmeisterschaft 1994

Die Bezirksjugend NeckariFils richtete die vierte Bezirks—D— und E —Jugendmeisterschaft aus. Mit 42 Teilnehmern wurde die Vorjahresteilnehmerzahl fast erreicht, so daß das öppi9e Platzangebot der Tübinger Ludwig —Kropf —Sporthalle für eine bequeme Turnierdurchführung ausreichte. Außerdem hatten die Kleinsten Gelegenheit, sich in den Pausen an der Sprossenwand auszutoben. Das Tübinger Team um Eckart Schulz sorgte für das leibliche Wohl und mit Computerunterstützung für einen reibungslosen Ablauf. Bezirksjugendleiter Thomas Wiedmann konnte, trotz einiger besonders ehrgeiziger Ehern und Betreuer, einen gemütlichen Tag verbringen.

Gespielt wurden in zwei Gruppen 5 Runden nach Schweizer System nach Schnellschachregeln. Noch spannenden Kämpfen erhielten die ersten Drei jeder Gruppe eine Urkunde und alle Teilnehmer einen Sochprers. In der E —Jugend gab es wieder, wie im Vorjahr, ein Photofinish, bei dem die verfeinerte Buchholzwertung herangezogen werden mußte.

Das Endergebnis:

D —Jugend (20 TN)

			Pkte	Buchh	Feinw
1.	Hoffrnann, Nils	Steinlach	4,0	16,5	
2.	Schlunk, Daniel	Tübingen	4,0	14,5	
3.	Junger,Stefan	Grafenberg	3,5	14,5	
4.	Rümmelin, Kristian	Grafenberg	3,5	13,5	69,5
5.	Freyer, Marc	Bebenhausen	3,5	13,5	67,0
6.	Banamm, Thomas	Tübingen	3,5	13,5	63,5
7.	Mack, Tobias	Pfullingen	3,5	13,0	
B.	Scheider, Klaus	Pfullingen	3,0	14,0	
9.	Laux, Doris	Grafenberg	3,0	12,5	
10.	Geiger, Andreas	Kirchheim	3,0	8,5	
11.	Langanky, Frieder	Pfullingen	2,5	14,0	

vor weiteren 9 Teilnehmern

E – Jugend (22 TN)

1.	Hallmann, Norbert	Grafenberg	4,0	15,0	71,5
2.	Geiser, Jonas	Kirchheim	4,0	15,0	70,0
3.	Ege, Alexander	Grafenberg	4,0	15,0	67,0
4.	Bolay, Stephan	Tübingen	4,0	13,5	
5.	Stutz, Andrea	Nürtingen	3,5	16,0	
6.	Maevk, Simon	Pfullingen	3,5	14,5	
7.	Kuehl, Claudius	Eislingen	3,0	15,5	
8.	Barthelmeß, Chris.	Grafenberg	3,0	13,0	
9.	König, Hannes	Grafenberg	2,5	14,5	
10.	Weiland, Henrik	Kirchheim	2,5	13,0	
11.	Imhoff, Steffen	Grafenberg	2,5	12,0	
12.	Schumacher, David	Ammerbuch	2,5	10,5	
13.	Redwitz, Christoph	Tübingen	2,5	9,5	

vor weiteren 9 Teilnehmern

Einladung zur

Bezirksjugend — Einzelblitzmeisterschaft

Zur Bezirksjugend —Einzelblitzmeisterschaft 1994 lade ich alle Jugendlichen unseres Bezirks recht herzlich ein. Sie findet am Samstag, den 14. Mal 1994 um14.00 Uhr Im Solerner Hof, Alleenstraße, 72622 Nürtingen statt.
Gespielt werden 5—Minuten—Partien nach FIDE—Blitzregeln. Die Stichtage für die Altersgruppen sind:

Mädchen	01.01.74
A—Jugend (U20)	01.01.74
B—Jugend (U17)	01.01.77
C—Jugend (U15)	01.01.79
D—Jugend (U13)	01.01.81
E —Jugend (U11)	01.01.83

Das Turnier wird offen ausgetragen, eine Qualifikation auf Kreisebene ist nicht erforderlich. Spielberechtigt sind alle Jugendlichen des Bezirks, sofern sie einen gültigen Spielerpaß oder eine vorläufige Spielgenehmigung haben — bitte mitbringen.
Die Teilnehmer sollten sich bis spätestens 13.45 Uhr im Turniersaal einfinden.

Thomas Wiedmann

Esslireen / Nürtingen

Kreisklasse **7. Runde**

Grafenberg	—	Wernau	4 : 4
Nabern	—	Zell 2	8 : 0
Esslingen 2	—	Nürtingen 2	4 : 4
Ostfildern 2	—	Reichenbach 2	4 : 4
Filder	—	TSV/RSK Esslingen	1,5 : 6,5

Kreisklasse **8. Runde**

Wem au	—	Filder	6 : 2
Zell 2	—	Grafenberg	4,5 : 3,5
Nürtingen 2	—	Nabern	0 8
Essfingen 2	—	Ostfildern 2	3,5 : 4,5
Reichenbach 2	—	TSV/RSK Esslingen	1,5 : 6,5

Kreisklasse nach 8 Runden:

1.Nabern	15: 1 51,0	6.0stfildern 2	7: 9 31,5
2. Wernau	13: 3 35,5	7. Zell 2	6: 1026,5
3.Reichenbach 2	11: 5 38,0	8. Filder	5: 11 26,0
4.Grafenberg	9: 7 34,5	9. Nürtingen 2	5: 11 24,5
5. Esslingen 2	7: 9 32,5	**10. TSV/RSK Esslgn 2: 14 20,5**	

A. Tscharotschkin

A – Klasse **7. Runde**

Wendlingen 2	—	Grafenberg 2	**6,5 : 1,5**
Deizisou 1	—	Ötlingen 1	**6 : 2**
Raidwangen	—	Ostfildern 3	**3 : 5**
Altbach 2	—	SC Ze113	**5,5 : 2,5**
SV Esslingen 3	—	TSG Esslingen	**3,5 : 4,5**

A – Klasse nach 7 Runden:

1. **Wendlingen 2**	**14: 0 42,0**	**6. Grafenberg 2**	**6: 8 26,5**
2.Altbach 2	**10: 4 32,5**	**7. ötlingen 1**	**6: 8 24,5**
3.0stfildern 3	**8: 6 27,5**	**8. SV Esslgn 3**	**5: 924,5**
Deizisau 1	**8: 6** 27,5	**9. Raidwangen**	**5: 923,0**
5.TSG Esslingen	6: 8 31,0	**10.SC Zell 3**	**2; 12 21,0**

Franz Schnider

B – Klasse **7. Runde** 1 **3.03.94**

Plochingen 2	—	Neckartenzlingen 2	4,5 : 3,5
RSK Esslingen 2	—	Nürtingen 3	3 : 5
Filder 2	—	Neuffen	1,5 6,5
Nabern 2	—	Esslingen 4	3 : 5
Ötlingen 2	—	Wendlingen 3	2 : 6

B—Klasse nach 7 Runden:

1. Wendlingen 3	14: 0 37,0	6. Esslingen 4	7: 725,0
2. Na bern 2	10: 4 37,5	7, Neuffen	5; 929,5
3. N'tenzlingen 2	10: 4 33,5	8. Filder 2	5; 9 21,0
4. Plochingen **2**	9: 5 31,0	9. RSK EssIgn 2	3: 1121,5
5. Nürtingen 3	7: 7 29,5	10. Ötl ingen 2	0: 14 14,5

Andreas Schott

C – Klasse II **5. Runde** **06.02.94**

Wendlingen 4	—	Ostfildern 4	**4 : 4**
SV Esslingen 5	—	Deizisau 2	2,5 : **5,5**
Grafenberg 3	—	Altbach 3	5,5 : **2,5**
spielfrei		Filder 4	

C – Klasse II **6. Runde** **27.02.94**

Deizisau 2	—	Grafenberg 3	3,5 **4,5**
Ostfildern 4	—	SV Esslingen 5	5 : 3
Filder 4	—	Wendlingen 4	2,5 : **5,5**
spielfrei		Altbach 3	

C – Klasse II nach 6 Runden:

1. **0stfildern** 4	9: 1 26,5	**5. SV Esslingen 5**	**3: 7 18,5**
2.Grafenberg 3	9: 1 26,0	**6. Altbach 3**	**2: 8 16,5**
3. Wendl ingen 4	7: 5 25,5	**7. Filder 4**	**0: 10 7,0**
4. Deizisau 2	6: 4 24,0		

Volker Lang

Reutlingen /Tübingen

Einladung zum Kreis—Seniorenturnier

am 7. Mai 1994

Liebe Schachfreunde im Schachkreis Reutlingenfrühingen,

zur Teilnahme am Kreis—Seniorenturnier lädt der SK Bebenhausen alle aktiven und passiven Schachspielerinnen der Jahrgänge 1939 und älter sowie alle aktiven und passiven Schachspieler der Jahrgänge 1934 und älter recht herzlich ein. Es wird kein Startgeld erhoben.

Termin: Samstag, 7. Mai 1994, Anmeldeschluß: 9:00 Uhr

Spielart: Hotel Adler (Gasthaus Wienerwald), Bebenhäuserstr. 2, 72074 Tübingen—Lustnau, Teh_ 07171/83200.

Gruppeneintellung: Geplant sind drei Gruppen:

"Die Jungsenioren": Frauen 1939-1930 und Männer 1934 —1925

"Die Rüstigen": Frauen 1929 —1920 und Männer 1924 —1915

"Die Unverwüstlichen": Frauen 1919 und älter sowie Männer 1914 und älter

Modus: In jeder Gruppe sollen 7 Runden Schweizer **System nach FIDE — Schnellsachachregeln gespielt werden. Dazwischen gibt es eine Mittagspause.**

Bedenkzelt: 30 Minuten pro Spielerin. Es besteht keine Schreibpflicht.

Beachte: Je noch Teilnerhmerzahl kann die Gruppeneinteilung, der Modus oder die Bedenkzeit vom Tumiedweiter geändert werden. Im Tumierlokal **besteht absolutes Rauchverbot.**

Turnierleiter: Hajo Gnirk, Nationaler Schiedsrichter

Preise: Pokale für die Gruppenersten. Urkunden für die drei Erstplazierten.

Piazierling: Punkte, dann F1DE—Fortschritt—System, **dann direkter Vergleich, dann Entscheidungspartie.**

Nutzen Sie die **Gelegenheit, alte Freunde wieder zu treffen1 Wir würden uns über Ihre Voranmeldung sehr freuen und hoffen, am 7. Mai 1994 viele Schachspielerinnen und Schachspieler begrüßen zu dürfen. Ende der Veranstaltung ist spätestens um 19:00 Uhr.**

Mit freundlichem Gruß Rudolf Brauner

Mannschaftsergebnisse

Kreisklasse **6. Runde**

Reutlingen 3	**—**	**Pfullingen 3**	3 5
Tübingen 5	**—**	**Schönbuch 1**	5 : 3
Kirchentellinsfurt 2	**—**	**Pliezhau sen 1**	1 7
Ammerbuch 1	**—**	**Steinlach 2**	5 : 3

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. Pliezhausen 1	**10: 2 31,0**	**5. Steinlach 2**	**5: 5 19,5**
2.Ammerbuch 1	**9: 3 29,0**	**6. Schönbuch 1**	**4: 8 22,5**
3. Pfull ingen 3	**8: 4 27,5**	**7. Kirchent'furt 2**	**2: 10 17,0**
4,Tübingen 5	**7: 3 22,0**	**8. Reutlingen 3**	**1: 11 12,5**

Das Bezirksschiedsgericht hat in der Protestsache Steinlach 2 — Tübingen 5 entschieden, daß dieser Wettkampf wiederholt werden muß. Aus diesem Grund ist obige Tabelle nicht vollständig.

Josef Wöll

A – Klasse, Staffel 1 **5. Runde**

Rochade Metzingen	—	Pfulfingen 4	3 : 5
Ammerbuch 2		Dettingen	3 : 5
Steinlach 3		Bebenhausen	2 : 6
Tübingen 6		Schönbuch 2	5 : 3

A – Klasse I nach 5 Runden:

1. Bebenhsn	**10: 0** 31,5	**5. Pfullingen 4**	**4: 6 16,5**
2. Dettingen	**8: 2 24,5**	**6. Schönbuch 2**	**3; 7 19,0**
3,1 übingen 6	**8: 2 22,5**	**7. Steinlach 3**	**1: 9 13,5**
4.Ammerbuch 2	**5: 5 19,0**	**Ro'Metzingen**	**1: 9 13,5**

Norbert Zipperer

A – Klasse, II **6. Runde** **06.03.94**

Rottenburg 2	**—**	**Lichtenstein 1**	**3,5 : 4,5**
Ammerbuch 3	**—**	**Münsingen 1**	**6,5 : 1,5**
SV Metzingen 2	**—**	**Tübingen?**	**6 2**
Bebenhausen 2	**—**	**Bad Urach 2**	**8 : 0**

Bereits eine Runde vor Schluß stehen als Aufsteiger in die Kreisklasse fest: Bebenhousen 2 und Lichtenstein, als Absteiger in **die B —Klasse stehen fest: Münsingen und Tübingen 7.**

A – Klasse II nach 6 Runden:

1.Bebenhsn 2	**12: 0 38,0**	**5. SV Metzingen 2**	**6: 6 23,0**
2.Lichtenstein	**10: 2 27,0**	**6. Ammerbuch 3**	**4: 8 22,0**
3.Bad Urach 2	**7:5 23,5**	**7. Münsingen**	**2: 10 13,0**
4.Rottenburg 2	**6: 6 28,5**	**8. Tübingen 7**	**1: 11 17,0**

B – Klasse, Staffel 2 **5. Runde**

SV Pliezhausen 2	**—**	**SV Tübingen 8**	**5,5 : 2,5**
SF Lichtenstein 2	—	SV Reutlingen 5	4 : 4
SF Ammerbuch 4	—	SV Dettingen 3	3 : 5

B – Klasse, Staffel 2, Endstand:

1. Lichtenstein 2	**9: 1 27,0**	**4. Ammerbuch 4**	**4: 67,5**
2.Pliezhausen 2	**8: 2 27,0**	**5. Reutlingen 5**	**3: 7 18,0**
3.Dettingen 3	**5: 5 16,5**	**6. Tübingen B**	**1: 9 14,0**

Aufsteiger in die A—Klasse: SF Lichtenstein 2

Herzlichen Glückwunsch an den Aufsteiger aus Lichtenstein und viel Erfolg in der A —Kiassel Ein **Dankeschön auch an die Mannschaftsführer für die pünktlichen tel. Meldungen und das umgehende Zusenden der Spielberichtel**

Norbert Zipperer

Osta I b

Bez_Jeiter: Dr.Norbert Rfitzer, Leinöckerstr.4, 71384 Weinstadt, 07151/609298
Spielleiter: Roland Mayer, Gartenstr. 12, 89168 N iederstot-zingen, Tel: 0732514542
Fresseref.:Erharcl Reckziegel, Zwerenber9str.7, 73525 Schw.Gmand, Tel: 07171/30495
Kassierer: Gerhard Friedrich, Im Löhle 13, 73527 Schw. Gmünd, 07171/77375
Bezirks-Konto: Lorcher Bank, KtoNr. 17 800 005, BLZ 613 612 89

Mannschaftsergebnisse:

Landesliga: 6. Runde 20.02.94

Schw. Gmünd 2 - SV Aalen 2 4:4

1. Geilfuß	-Fink	0:1	5. Friedrich	-Saufiert	1/2
2. Pohl	-Leis	1/2	6. J.Pfister	- Kioschies	0:1
3. Schlappe	-Pierro	1:0	7. Wieser	- Höußler	1:0
4. Bader	-Herrmann	1:0	8. Tscherven	- Enns	0:1

Welzhelm 1 - Schorndorf 1 2 : 6

1. E.Fink	-J.Mayer	0:1	5. Letze'	-Heisele	1/2
2. Bubeck	-Engbrecht	0:1	6. S.Truhn	-Heigl	1:0
3. Schäfer	-Nemeth	1/2	7. Göhringer	-Gutmann	0:1
4. Barent	-Erhart	0:1	8. hellensdirn'	-E.Maier	0:1

Oberkochen 1 - SF Heubach 1 2,5 5,5

1. Handan	-T.Gnirk	1/2	5. Föhl	-Scheune	1/2
2. Knebel	-Dr.Schils	0:1	6. Graser	- H.Karnbach	1/2
3. Elze	-B.Rabus	1/2	7. 8611	- P.H ofmann	0:1
4. Strauch	-S.Baur	0:1	8. G.König	-M.Baur	1/2

Grunbach I - Königsbronn 1 5,5 : 2,5

1. Schnabel	-D.Lorenz	1:0	5. Bublitz	- Bofinger	1/2
2. Hahn	-Deffner	1:0	6. Röseler	- Rißmann	1:0
3. D.König	-Schreiber	1:0	7. A.Behm	- Köhler	0:1
4. Lenz	-Gomolla	0:1	8. Döbert	- Neugebauer	1:0

DJK Ellwangen 1 - SG Schw. Gmünd 3 4,5 : 5,5

1. Klamp	-Dr.Frank	0:1	5. Merz	-M.Miller	1:0
2. Berg	-M.Kurz	1/2	6. Dr.Pfitzer	- K.Knödier	1/2
3. P.Kunert	-Durakovic	1:0	7. lemmerm'	- P.Tannhäuser	0:1
4. M. Pfitzer	-Hu.Karnbach	1:0	8. Rohsgoderer	- J.Tscherven	1/2

Landesliga nach 6 Runden:

1.DJK Ellwgn 1	11:1 30,5	6. Schorndorf 1	6: 6 24,5
2.SV Aalen 2	10: 2 31,5	7. Schw.Gmünd 3	4: 8 22,5
3.Heubach 1	8: 4 26,0	8. Welzheim 1	4: 8 18,5
4.Grunbach 1	7: 5 27,0	9.0berkochen 1	3: 920,0
5.Schw.Gmünd 2	7: 5 24,5	10. Königsbronn 1	0: 12 15,0

Roland Mayer

Bezirksliga: 8. Runde 06.03.94

Crallsheim 1 - Unterkochen 1 5,5 : 2,5

I. Sulaj	-Ordu	1:0	5. Lechler	-Volk	1/2
2. L.Schneider	-Geißinger	1:0	6. Köstner	- R.Baier	0:1
3. Schubert	-T.Joas	0:1	7. Volnov	- Kränzte	1:0
4. J.Kochend'	-Eisenbarth	1:0	8. W.Geldner	-0.Schwarz	1:0

I(S Schw. Gmünd 1 - SC Lel nzell 1 2,5 5,5

1. Sarkinovic	-Schumacher	1/2	5. Chorafakis	- Brückner	0:1
2. Basovic	-R.Bürger	1:0	6. Romainczyk	-H.Haas	011
3. Dzelilovic	-Barth	0:1	7. Sperrle	- H.Bü rger	0:1
4. Frey	-Denk	1/2	8. Paraskewaidis	- P.Fischer	1/2

SV Aalen 3 -SontheimlBrenz 2 5 : 3

1. Bernardt	-H.J.Nieß	1:0	5. T.Fischer	Berek	1:0
2. Dorn	-G.Ott	1:0	6. H.Schulz	Pürckhauer	0:1
3. Höcherl	-T. Bau r	1/2	7. Henninger	- G.Buck	1:0
4. Schlehe	-H.Buck	0:1	8. Lohrmann	-Stoklossa	1/2

Grunbach 2 -Schw. Gmünd 4 2,5 : 5,5

1. Döbert	-K.Knödler	0:1	5. Krüger	- Dr.Kugler	0:1
2. Kindsvater	-W.Tscherven	1/2	6. Wiesner	-Hübner	0:1
3. Sigle	-P.Tannhäuser	1:0	7. Gewiere	-Mödl	1/2
4. H.Baiker	-1.Tascherven	0:1	8. GWeber	- Böckler	1/2

SK Heldenhelm 2 - Waldstetten 1 5.5 : 2,5

1. Homolya	-Dr.Krause	0:1	5. Dreher	-Nuding	1:0
2. Ravida	-W.Scheurle	1/2	6. Jentscher	-J.Scheurle	1:0
3. Jennewein	-Rauscher	1/2	7. S.Schmidt	- Reckziegel	1:0
4. M. Röscheisen	-Abele	1/2	8. A.Röscheisen	-Weber	1:0

Bezirksliga nach 8 Runden:

1.Leinzell 1	13: 3 41,5	6. Sontheim/Br. 2	8: 833,0
2.8K Heidenhm 2	12: 4 37,0	7. König stern 1	8 829,5
3.Crailsheim 1	10: 6 37,0	8. Grunbach 2	7: 9 31,0
4.Schw.Gmünd 4	10: 6 32,5	9. Waldstetten 1	2: 1424,5
5.Aalen 3	8: 8 34,0	10. Unterkochen 1	2: 1420,0

Roland Mayer

Bezirks-Vierermannschaftspokal

Halbfinale am 18.12.93

$K Heldenhelm 1 - SV Aalen 1,5 : 2,5

1. Duschek	-Seeling	1/2	3. Knesevic	-Stzark	1/2
2. Weiß	-Debitsch	1/2	4. Wolf	- Leis	0:1

SK SontheimlBrenz 1 - Leinzell 1 :3

1. Hartmann	-Schumacher	1/2	3. R.Mayer	- Bürger	1/2
2. Walliser	-Barth	0:1	4. Ruck	- Ph. Fischer	0:1

Finale am 12.02.94

SV Aalen - SC Leinzell 1,5 : 2,5

1. Seeling	-Schumacher	1/2	3. Debitsch	- H.Flaas	1/2
2. Dr. Sand	-Barth	0:1	4. Stark	- Denk	1/2

Herzlichen Glückwunsch dem Meister der Pokalmannschaftsmeisterschaft1993 des Schachbezirkes Ostalb SC Leinze111954 e.V.! Viel Erfolg weiterhin!

Roland Mayer

Einladung zum Diihne - Pokal auf Bezirksebene

Veranstalter: SV Crailsheim e.V.
Splelort: 18V-Heim in Crailsheim, Richtung Feuchtwangen (B14), Schau'burgstr. - Clubhausstr.
Termine: Freitag, 6., 13. und 20. Mai 94 um 19.00 Uhr
Meldungen: Lechler Walter, Joh.-Heinr.-Priesterstr. 54, 74564 Crailsheim-Kreuzberg, Tel.: 07951/43661 (privat), 07951/402432 (geschäftlich).
Meldeschlufk Samstag, 30.04.94, um rechtzeitig auslosen zu können und somit spielfreie Schachfreunde nicht anreisen müssen.
Bedenkzeit: 2 h für 40 Züge und 1 h für den Rest der Partie (lt. WTO).
Startgeld:10 DM (für Pokale und Urkunden).
Es wird darauf hingewiesen, daß nach dem 30.04. keine Anmeldung mehr möglich ist, da das Spiellokal begrenzt ist. Bei einer großen Teilnehmerzahl kann sich das Spiellokal ändern, was den Spielern aber rechtzeitig mitgeteilt wird.

Walter Lechler

1. Bezirks- Schnellschach -Meisterschaft

Der SC Leinzell 1954 richtet am 18.6.94 in der Gemeindehalle Leinzell diel. Bezirksschnellschachmeisterschaft des Bezirks Ostalb aus. Geplant ist ein Einzelturnier mit 7 Runden Schweizer System nach den Fl DE -Schnellschachregeln mit einer Bedenkzeit von 30 Minuten pro Spieler. Genaueres folgt in der Mai-Ausgabe der Rochade-Württemberg.

Klaus Schumacher

Bezirks- Blitz- Einzelmeisterschaft 1994

Die SF Waldstetten 1982 richten die diesjährige BBEM aus. Gespielt wird am 16.4.1994 ob 15.00 Uhr im St. Meinradsaal, Dreifaltigkeitsstr. 23, 73550 Waldstetten. Die ersten 3 Plätze berechtigen zur Teilnahme an den "Württembergischen" am 4.6.1994. Die teilnahmeberechtigten Spieler werden schriftlich eingeladen.

Klaus Schumacher

Bezirksjugend

Bezirksjugend-Mannschaftsmeisterschaft

Startberechtigt sind alle Vereine des Bezirks mit beliebig vielen Mannschaften. Es können nur reine Vereinsmannschaften teilnehmen (keine Spielgemeinschaften). Jede Mannschaft besteht aus 6 Jugendlichen (U20, Stichtag 01.01.74), sowie einem Mädchen an Brett 7 (U20w, Stichtag 01.01.74) und einem C-Jugendlichen (U15, Stichtag 01.01.79) an Brett B.
Der Austragungsort ist voraussichtlich die Heckentalirststätte in Heidenheinm; Spieltermine sind jeweils Sonntage (29.5. und 5.6.94. Der Mannschaftsmeldebogen ist kopierfähig bis spätestens 25. April 94 an fo gende Adresse zu senden:

Andreas Utz, Brunnenweg 17, 73565 Spraltbach, Tals 07176 - 6746.

Bezirksjugend -Einzelblitzmeisterschaftz

Die Austragung findet am 16.04.1994 ab 14.30 Uhr im St.Melnrod -Saal In Waldstetten, DrelfaltigkeitsstraBe 23 zusammen mit den Bezirksblitzmeisterschaften statt. Anmeldungen bis spätestens14.4.94.

Andreas Ute

Schwäbisch Gmünd

Kreisklasse 8. Runde 27.01.94

Heubach 2	Spraitbach 1	3 : 5
Schorndorf 2	- Post Gmünd 1	6 : 2
Welzheim 2	- SGEM Gmünd 7	6,5 : 1,5
Plüderhausen 1	SGEM Gmünd 5	2,5 : 5,5
Bettringen 1	- SGEM Gmünd 6	1 : 7

Kreisklasse 9. Runde 20.03:94

SGEM Gmünd 6	- Heubach 2	3 : 5
SGEM Gmünd 5	— Bettringen 1	6 : 2
SGEM Gmünd 7	- Plüderhausen 1	1,5 : 6,5
Post Gmünd 1	- Walzheim 2	1 : 7
Spraitbach 1	- Schorndorf 2	6 : 2

Kreisklasse nach 9 Runden (Endstand):

1.SG Gmünd 5	18: 0	53,5	6. Schorndf 2	7: 11	34,5
2.Spraitbach 1	13: 5	41,0	7.SG Gmünd 6	7: 11	34,0
3.Welzheim 2	11: 7	42,0	8. Bettringen 1	7: 11	29,0
4.Plüderhsn 1	11: 7	39,0	9. Post Gmünd 1	3: 15	25,5
5.Heubach 2	11: 7	39,0	10.SG Gmünd 7	2: 16	22,5

SG Gmünd 5 ist Meister und steigt in die Bezirksliga auf. Herzlichen Glückwunsch! Post Gmünd 1 und SG Gmünd 7 steigen in die A-Klasse ab. Weitere Absteiger sind noch möglich.

Hans Ziegler, Kreisspielleiter

Unterland

Bezirksleiter: Gottfried Düren, Slcherstr. 34/36, 74372 Sersheim, 07042/32060
Spielleiter:Stefan Hamm, Im Schöckinger 4,71679 Asperg, 07141-63209
Presseref.: Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 71638 Ludwigsburg, 07141-928167
Kassierer: Lothar Brosig, In der Lücke 15, 74177 Bad Friedrichshall, 07136-4914

Mannschaftsergebnisse

Landesliga: 8. Runde 27.02.94

Asperg - Bad WI mafen 3:5

1. Glaser	-Wolf	1:0	5. Kiederle	- Huber	0:1
2. Hamm	-Behar	1:0	6. T.Wahl	- Hess	1/2
3. Gredel	-KLang	0:1	7. Holzapfel	B.Jurkic	0:1
4. Oehlenschl'	-Probst	0:1	8. Weller	- Frey	1/2

Bletlghelm - Hellbronn 3 : 5

1. Grimmer	-Wollrab	0:1	5. Nistler	- A.Funk	1:0
2. Reinhardt	-Menschner	1:0	6. D.Noffke	-Grund	011
3. Schenk	-Wolbert	1/2	7. Mößner	- Böhringer	0:1
4. Förster	-Eberhard	0:1	8. Schenzer	- Bäuerle	1/2

Wilisbach - Lauffen 5,5 : 2,5

1. Nadjafui	-Sattler	01	5. Großhans	- Gärtner	1/2
2. Rebmann	-Wolf	1:0	6. R.Hohl	- Eberhardt	1:0
3. Zeh	-Geigle	0:1	7. Klotz	-Vintonjak	1:0
4. F. Dötting	-Abendroth	1:0	8. Walz	- Duma	1:0

TIMM _ Künzelsou 4,5:3,5

1. Martynow	-Göker	1:0	5. T.Waibel	- Löber	0:1
2. Bibik	-Selbe'	0:1	6. Baudys	- Haag	1:0
3. Bree	-Pihaly	1:0	7. Eimen	- Razu m	1/2
4. Varejko	-Buchholz	1:0	8. R.Waibel	-Schulz	0:1

NSU Amorbach - Beslahelm 2 6

1. Vukovic	-Wandel	0:1	5. Spanner	- Halber	1/2
2. Oette	-Singer	1:0	6. Krämer	- Bleil	0:1
3. Mädler	-Schobel	1/2	7. Teuber	- Haußmann	0:1
4. Drofenik	-Eisenmann	0:1	8. Moise	-M.Schrempf	0:1

Landesliga: 9. Runde 20.03.94

NSU Amorbach - Bletigheim 1 4,5 :3,5

1. Oette	-Reiunhardt	0:1	5. Krämer	- Nistler	0:1
2. Mädler	-Stadt	1:0	6. Teuber	- D.Noffke	1:0
3. Drofenik	-Schenk	1:0	7. Maise	-Meißner	0:1
4. Spanner	-Föärster	1/2	8. Letic	-Schenzer	1:0

Hellbronn 1 - Willsbach 1 2,5 :5,5

1. Wollrab	-Nadjafi	0:1	5. A.Funk	-Walz	0:1
2. Menschner	-Döttling	1:0	6. Grund	-G.Hohl	1/2
3. Wolbed	-R.Hohl	0:1	7. Böhringer	- Unterkoffler	0:1
4. Eberhard	-Klotz	1:0	8. Söhner	- Kercher	0:1

Lauffen 1 - Tamml 3 : 5

1. Seiler	-Martynov	-:+	5. Gärtner	- Bree	0:1
2. Wolf	-Teufel		6. Eberhardt	- T.Waibel	0:1
3. Geigle	-Bibik	0:1	7. Vintonjak	- Eimen	1:0
4. Abendroth	-Martynova	+:	8. Rieß	-Machaczek	0:1

Kiinzelsaul Aspergl 3,5 s 4,5

1. Göker	-Glaser	1/2	5. Löber	- T.Wa h I	1/2
2. Seibel	-Hamm	0:1	6. Haag	- Holzapfel	1:0
3. Pihaly	-Gradel	0:1	7. Razum	-Weiler	1:0
4. Buchholz	-Oehlenschl'	0:1	8. Schulz	RWahl	1/2

Bad Wimpfen1 - Besighelm 1 3,5 :4,5

1. Wolf	-Wandel	1/2	5. Huber	-Halber	0:1
2. Behar	-Singer	0:1	6. liess	– Engelbrecht	0:1
3. Lang	-Schobel	1:0	7. B.Jurkic	-Schuch	1:0
4. Probst	-Eisenmann	0:1	8. Frey	- Binmal	1:0

Landesliga nach 9 Runden (Endstand):

1.Bietigheim	13: 5	42,0	**6. Heilbronn 1**	10: 8	36,5
2.Bietigheim 1	12: 6	42,0	**7.Amorbach**	9: 9	35,0
3.Tamm 1	12: 6	40,5	**8.Asperg**	6: 12	33,5
4.Bad Wimpfen 1	12: 6	37,5	**9. Künzelsau 1**	**4: 14**	29,0
5.Willsbach 1	**10: 8**	**39,0**	**10.Lauf fen 1**	**2: 16**	**25,0**

Besigheim ist Meister der Landesliga und steigt in die Verbandsliga auf. Herzlichen Glückwunsch!
Wer außer Lauffen noch absteigt, hängt von den Ergenissen der Verbandsliga ab, die mir noch nicht vorlagen.

Stefan Hamm

Unterlandpokal 1993 / 94

Ergebnisse der 1. Runde

Grünbühl	Bietigheim 1			4
H N Biberach	Möglingen	1	:	3
Bad Friedrichshall	- Künzelsau	2,5	:	1,5
Öhringen	Bad Wimpfen	2	:	2
Künzelsau 2	- Waldenburg	1,5	:	2,5
Böckingen 2	- Ingersheim 2	3,5	:	0,5
Tamm	- Böckingen	3	:	1
Möglingen 2	- Asperg	0	:	4
Freiberg	- Öhringen 2	2	:	2
NSU Amorbach	Freiberg 2	4	:	0
Bietigheim 2	– Willsboch	0	:	4
Ingersheim	- Neuenstadt	2		2
Eberstadt	- Sontheim	0	:	4
Gerabronn	- Tamm 2	2	:	2
Neuenstadt 2	- Sachsenheim		:	4
Tamm 3	- SG Ludwigsburg	0	:	4

B. Wagner

Mannschaftspokal 1993194

Ergebnisse der 3. Runde (Viertelfinale vom 5.3.94)

Kornwesthelm 1 - Möglingen1 3:1

1. Faißt	-Koss	1/2	3. Bente'	- Puchas	1:0
2. Teller	-Ropertz	1:0	4. Tuncer	- Blum	1/2

Kornwesthelm 2 - Hellbronner SV 1,5:2,5

1. Zessin	-Eberhard	1/2	3. Gaus	-Sezgin	1:0
2. Fillips	-Wolbert	0:1	4. Riedel	-Stürmer	0:1

Ludwigsburg - Bückingen 3:1

1. Fröhling	-Gerth	1:0	3. Jacobi	- Zeh	1/2
2. Butsch	-Kleinod	1:0	4. Lasslop	- Mayer	1/2

Aspera - Tamm 4:0 kl.

Für das Halbfinale ergab sich folgende Auslosung:
(Termin ist Samstag, 09.04.94, 14.30 Uhr)
Asperg - Tamm und Kornwestheim 1 - Ludwigsburg

29.5. 94:1. Wimpfener Jugendopen. Näheres s. Terminvorschau

Neue Adresse:

Rolf Zeh, Johann-Strauß-Str. 13, 74078 Heilbronn,
Tel: 07066 / 6407.

Bezirksjugend

Spielleiter: Karl-Friedrich Nieke jr., Lembergerweg 19, 74348 lauffen a.N., 07133/12863

Bezirksjugend- Blitzeinzelmeisterschaft 1994 in Heilbronn -Bückingen

Termin: 23.04.1994 14.00 Uhr
Anmeldung: 23.04.1994 bis 13.45 Uhr
Spiellokal: Bürgerhaus; Kirchsteige 5, 74080 Heilbronn- BöckinEfen
Spielmodus: Vollrundensystem. Es gelten die Spielregeln des Weltschachbundes (FIDE). die Wettkampf- und Turnierordnung des Schachverbandes Württemberg e.V. (WTO), sowie die zugehörigen Satzungen in der jeweils aktuellen Fassung.
Bedenkzeit: 5 Minuten für die Partie und Spieler
Startgeld: 10 DM für Spielerinnen mit Spielmaterial, 15 DM für Spielerinnen ohne Spielmaterial
Spielmaterial: Je zwei Spieler sollten Spielmaterial (Figuren, Brett und Uhr) mitbringen, da sonst erhöhtes Stargeld erhoben wird.
Qualifikation: Je drei Jugendliche qualifizieren sich für die Verbandsmeisterschaften.
Preise: mindestens für die Hälfte der Teilnehmer.

Karl-Friedrich Nieke

Bericht über die Bezirkslugend - Meisterschaften in Kornwestheim

Zum zweiten Mal fanden im Februar die Bezirksjugendmeisterschaften des Schachbezirks Unterland in Kornwestheim **statt Insgesamt 89 Teilnehmerlinnen beteiligten sich an den diesjithrigen Titelkämpfen. Erfreut konnte Turnierleiter 'Carl-Friedrich Nieke die Rekordbeteligung** von **21 Damen melden; erilmais**

wurden zwei weibliche Turniergruppen gebildet.
Sieger der A—Jugend wurde Onder Maican aus Ludwigsburg. In der 8—Jugend wurde Ufuk Tuncer souverän Erster. In der C —Jugend konnte sich Robin Stürmer aus Heilbronn durchsetzen, in der D— Jugend Philipp Huber. Einen Alleingang startete in der E— Jugend Philipp Baugut, der als einziger Turnierteilnehmer alle seine Partien gewann.
Die beiden Damenturniere wurden von den Teilnehmerinnen aus Heilbronn—Biberoch dominiert. Carmen Grunow siegte im A— Turnier, Stefanie Fritz im C— Turnier.

Die vorderen Plätze in den einzelnen Gruppen belegten:
(mit Punkten und Buchholzpunkten):

A—Jugend (13 TH)

1. önder Malcan	Ludwigsburg	4,0	15,0
2. Rudi Husser	Sachsenheim	3,5	17,0
3. Michael Stradinger	E rd mannhau sen	3,5	14,0
4. Bernhard Förster	Bietigheim	3,5	12,5

vor weiteren 9 Teilnehmern

B—Jugend (11 TN)

1. Ufuk Tuncer	Kornwestheim	4,5	13,0
2. Stefan Brodbeck	Willsbach	4,0	15,0
3. Frank Eschlwek	Bad Friedrichshall	4,0	12,5

vor weiteren 8 Spielern

C—Jugend (15 TN)

1. Robin Stürmer	Heilbronn	4,5	12,0
2. Jerome Düren	Vaihingen	4,0	13,0
3. Jürgen Fleischer	H N —Sontheim	3,5	17,0
4. Gerald Schneider	Oberstenfeld	3,5	14,5
5. Christian Berberich	E rdmannhau sen	3,5	11,5

vor 10 weiteren Teilnehmern

D—Jugend (14 TN)

1. Philipp Huber	Bad Wimpfen	4,5	12,5
2. Michael Kleinknecht	Willsbach	4,0	15,0
3. Fabian Jobst	Heilbronn	3,5	15,0

vor weiteren]] Teilnehmern

E—Jugend (15 TN)

1. Phillip Baugut	Forchtenberg	5,0	14,5
2. Daniel Kruck	Eberstadt	3,5	16,5
3. Leonard Schneider	Oberstenfeld	3,5	16,5

vor weiteren 12 Teilnehmern

A—Jugend weiblich (9 TN)

1. Carmen Grunow	HN—Biberach	4,5	13,5
2. Marita Münch	Untereisesheim	4,0	14,5
3. Verena Mann	Marbach	3,5	14,0
4. Melanie Neumeister	HN —Biberach	3,5	11,0

vor weiteren 5 Teilnehmerinnen

C—Jugend weiblich (12 TN)

1. Stephanie Fritz	HN — Biberach	4,5	12,5
2. Tatjana Parusel	Forchtenberg	3,0	14,5
3. Alexandra Kotyrba	HN — Biberach	3,0	13,0
4. Tatjana Gerber	Besigheim	3,0	12,5(63,0)
5. Eva Link	Bad Wimpfen	3,0	12,5(59,5)
6. Felicitas Opelt	Kirchheim	3,0	12,0

vor weiteren 6 Teilnehmerinnen.

Konstantinos Parashidis

Heilbronn - Hohenlohe

Mannschaftsergebnisse

Kreisklasse A 7. Runde

Scvhw. Hall 3	—	Neuenstadt 1	1,5 : 6,5
Heilbronn 2	—	NSU Amorbach 3	6 : 2
Widdern 1	—	Lauffen 2	1 7
Willsbach 3	—	Toubertal 1	3,5 4,5
Bad Wimpfen 2	—	Böckingen 2	2 : 6

Kreisklasse A nach 7 Runden:

1, Böckingen 2	**14: 0**	39,5	6. Schw.Hall 3	6:	8 26,5
2.Taubertal 1	13: 1	35,5	Bad Wimpfen 2	6:	8 26,5
3.Neuenstadt 1	10: 4	35,0	8. Widdern 1	4:	1022,5
4.LaufFen 2	9: 5	29,0	9. Willsbach 3	1:	13 21,0
5.Heilbronn 7	6: 8	27,0	10.Amorbach 3	1:	13 17,5

Kreisklasse B 7. Runde

Künzelsau 2	—	Bad Rappenau 2	4,5 : 3,5
Gerabronn 1	—	Neckargartach	5 : 3
Meimsheim/Gügl' 1	—	Untereisesheim 1	5,5 : 2,5
Schwaigern 1	—	Bad Friedrichshall 2	4 : 4

Kreisklasse B nach 7 Runden:

1.Künzelsau 2	13: 1	34,5	6.Schw.Hall 4	5: 7	21,5
2. Forchtenbg 1	10: 2	28,0	7. Bad Fr'hall 2	5: 9	28, 0
3.Gerabronn 1	10: 4	34,5	8. U'eisesheim 1	5: 9	**25,0**
4.Schwaigern 1	8: 6	31,0	9. N'gartach 1	5: 9	**24,5**
5.Meimshm/Gül	7: 7	30,5	10. Bad Rappenau 20:	14	**13,5**

A – Klasse 8. Runde

Meimsheim/Gügl' 2	— Talheim 1	4,5 :	3,5
Sontheim 2	— Gaildorf 2	5,5 :	2,5
Eberstadt 1	— Bad Wimpfen 3	2,5 :	5,5
Krautheim 1	— Untergruppenbach 1	2,5	5,5

A— Klasse nach 8 Runden:

1.Sontheim 1	12: 0	39,0	6. U'gruppenbach	6: 8	23,5
2.Sontheim 2	8: 4	30,0	7. Krautheim 1	5: 7	22,5
3.Gaildorf 2	7: 9	31,0	8.Talheim 1	5: 7	21,5
4.Eberstadt 1	6: 6	23,5	9.Meimshm/GIV 2	5: 9	24,0
5.Böckingen 3	6: 6	19,5	10. Bad Wimpfen 3	4: 8	20,0

B – Klasse 5. Runde

Waldenburg 1	— Bad Rappenau 3	4,5 :	3,5
Neuenstadt 2	— Schwabbach 1	4,5 :	3,5

0 – Klasse:

1. Waldenbg 1	6: 2	16,5	4. Schwabbach 1	**3:**	5 16,0
2.HN Biberach 2	5: 1	16,0	5. Neuenstadt 2	3:	5 14,5
3.Leingarten 1	5: 3	16,5	6. Bad Rappenau 3	0:	6 8,5

C —Klasse, Gruppe 1 5. Runde

Leingarten 2	Bad Friedrichashall 4	5	3
HN Biberach 4	Lauffen 3	1,5 :	6,5
Schweigern 2	Sontheim 3	3,5 :	4,5
Eberstadt 2	Künzelsau 3	4	4

C – Klasse, Gruppe 2 6. Runde

Biberach 3	Bad Friedrichshall 3	**4**	: 4
Biberach 5	VfR Heilbronn 1	0	: 8 kl.
Bad Wimpfen 4	— Eberstadt 3	6	: 2
NSU Amorbuch 4	— Gerabronn 2	8	: 0 kl.

C—Klasse II nach 6 Runden:

1.VfR Heilbronn	10: 0	33,5	5. Biberach 3	5: 7	27,0
2.8' Wimpfen 4	10: 2	32,0	6. Gerabronn 2	4: 8	23,5
3.Bad Fr'hall 3	9: 3	28,0	7. Eberestadt 3	2: 10	13,0
4.Amorbach 4	8: 4	32,0	8. Biberach 5	0: 12	3,0

D – Klasse 5. Runde

Forchtenberg 2	— HN Biberach 6	1	: **3**
Neckargartach 2	— Bad Wimpfen 5	2	**: 2**

D – Klasse Endstand

1.HN Biberach 6	7: 1	12,0	4. Böckingen 4 2: 6	5,0
2. Forchtenbg 2	6: 2	13,0	5, Bad Wimpfen 5 2: 6	4,0
3.N'gartach 2	3: 5	6,0		

Behar gewann Neckarblitzturnier

Beim ersten Durchgang des 3. Neckar—Blitzturniers in HN —Biberach waren 47 Teilnehmer aus 12 Vereinen am Start. Sieger wurde Beni Behar (Bad Wimpfen) mit 10,5 Punkten aus 13 Partien. T.Schulte (Eppiungen) kam mit 10 Pkt auf den 2. Platz vor Chr.Wolbed (Schv Heilbronn) und M.Pasic (Sontheim) reit je 9,5 Zählern. Fünfter wurde H.P.Eberhard (Schv Heilbronn(vor M.Stempfle (Neuenstadt) mit je 9 Punkten.

Eberhard gewann Schnellturnier

Im offenen 15 —Min.—Schnelltumier des HSchV siegte Hans Peter Eberhard (HSchV) mit 4 aus 5, vor ChrWolbert, J.Menschner und H.Krömer (alle HSchV) mit je 3,5 Punkten.

W.Böhringer

Termine beim Heilbronner Schachverein

"Silberne Kanne", Mönchseestraße, Heilbronn

Do. 28.04., 26.05.19.30 Uhr, Monats— Blitzturnier, 5 DM Startgeld.
Do. 7. April 19.45 Uhr, Off. Schnellturnier (15 Min.)

Bückingen: Unterricht für Jugendliche

Im Bürgerhaus Böckingen (Rombachzimmer) erteilt Fachübungsleiter Joseph 19-scher jeden Freitag, 18.00 Uhr, Schachunterricht für Schüler und Jugendliche. Die Teilnehme ist kostenlos.

wb.

Ludwigsburg

Einladung zur Kreisversammlung 1994

Liebe Schachfreunde,
die Kreisversammlung 1994 findet am Samsatg, dem 14. Mai um15.00 Uhr statt.
Tagungsort: VTB Heim in Tamm
Stimmberechtigt pro gemeldete Mannschaft ein Delegierter..Erscheinen ist Pflicht. Vereine, die keinen Delegierten entsenden, haben ein Bußgeld an die Bezirkskasse zu zahlen.
Anträge: sind bisl. Mai schriftlich an den Kreis-vorsitzenden zu richten.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden, Spielleiter, Pressereferenten Wagner und des Referenten für Breiten- und Freizeitsport Pungartnik.
3. Aussprache über die Berichte.
4. Ehrungen, 5. Entlastung, 6. Neuwahlen
7. Anträge, 8. Spielbetrieb 1994/95, 9. Verschiedenes.

Ich bitte um pünktliches und zahlreiches Erscheinen.
Mit den besten Schachgrüßen: Bruno Wagner

Jugendversammlung;

Die Kreisjugendversammlung findet am gleichen Tag ab 14.00 Uhr ebenfalls im VFB-Heim statt. Auh hier har jeder Verein mindestens einen Derlegierten zu entsenden.

Katharina Witke, Kreisjugendsleiterin

Bezirksliga: 8. Runde 20.02.94

Kornwesthelm 3 - Märbach 4 5,5:2,5

1. Schürz	-C.Fingerhut	1/2	5. Bulik	- Bofinger	1/2
2. Friesch	-Taxis	1/2	6. Philipp	- Friedl	#:-
3. Parashidis	-Eyssel	1:0	7. Schneider	- Ribu I 0'	1:0
4. Fleischer	-A.Fingerhut	1/2	8. Ergenzinger	Denzler	1/2

Validngen 1 - SG Ludwigsburg 2 5,5 :2,5

1. Krerein	-Passaro	1:0	5• Hauptmann	-Michel	1/2
2. Eggert	-Marhold	1:0	6. Pape	-Jahnke	1/2
3. Kuhnle	- Lösche	1:0	7· Weis	-Arbutina	0:1
4. Quirin	- Bagg		8. Pungartnik	-Karats	1/2

Kornwestheim 2 _ Gemmriaheiml 6 : 2

1. Riedel	-Gronbach	+:-	5. Tu ncer	-Luithre	h:-
2. GWinkler	-Hermann	1/2	6. Kohner	-G.Langerjahn	1:0
3. Kumer	-Wagner	1/2	7. Nieden	- H.Langenahn	1/2
4. Ortmann	-Stuber	1/2	8. Th.Fillips	- Kraut	1:0

Marbach 3 - Erdmannhausen 1 4,5 : 3,5

1. Dr.Götze	-Räuchle	011	5. Dr.Richter	- Volkmer	1/2
2. Möller	-Th.Lehnert	1/2	6. Dunder	- Ka mps	+:-
3. Stangl	-M.Lehnert	1/2	7. Wächter	- Lazic	1:0
4. K.Lorenz	-Weiss	1:0	8. Käss	-Stradinger	0:1

Bletighel m/Bissl mien 2 - Sachsenhelm14 : 4

1. Lutz	-Luxem	+:	5. Bauer	- Grimm	1/2
2. Voiatzis	- F. Unger	0:1	6. Abele	- 0.Husser	1:0
3. Schulz	- R.Husser	011	7. H.Schmidt	- Wondratsch	0:1
4. H.Noffke	-Dreessen	1:0	8. Mews	- Tannenberger	1/2

Bezirksliga nach 8 Runden:

1.Kornwesthm 2	14;	2 40,0	6. Bietigheim 2	8;	8 29,5
2.Marbach 3	12:	4 38,0	7. Kornwesth rn 3	7:	9 31,0
3.Vaihingen 1	11:	5 37,5	8. Ludwigsbg 2	5:	11 31,0
4.Sachsenheim 1	10;	6 35,0	9. Gemmrigh m 1	4:	12 23,0
5.Erdmannhsn 1	9:	7 35,0	10. Marbach 4	0;	1620,0

Die letzte Runde der Bezirksliga wird für alle Mannschaften am 27.03.94 in der Turn - und Festhalle Vaihingen/Enz-Aurich gespielt. Beginn 9.00 Uhr.

8. Wagner

Kreisklasse 8. Runde 06.03.94

Grünbühl 1	- •Kirchheim 1	5 : 3
Freiberg 1	- Besigheim 2	5 : 3
Möglingen 1	- SG Ludwigsburg 3	6,5 : 1,5
Besigheim 3	- Oberstenfeld 1	2,5 : 5,5
Tamm 2	- Ingersheim 1	4,5 : 3,5

Kreisklasse nach 8 Runden:

1.Besighm 2	14:	2 43,0	6. Tamm 2	6:	10 24,5
2. Freiberg 1	13:	3 42,0	7. Ludwigsbg 3	5:	11 26,5
3.0berstenfd 1	11;	5 37,0	8. Kirchheim 1	4:	12 29,5
4.Möglingen 1	10:	6 34,5	9. Ingersheim 1	**4:**	**12 25,5**
5.Grünbühl 1	9:	7 34,5	10. Besigheim 3	**4:**	**12 23,0**

C _ Klasse 7. Runde 06.03.94

Besigheim 5	- Freiberg 3	2 6
Vaihingen 3	- Mundelsheim 1	5,5 2,5
SG Ludwigsburg 6	- Manchingen 2	8 : 0
Kornwestheim 5	Markgröningen 2	5 : 3
Marbach 6	- Oberstenfeld 3	4,5 3,5

C _ Klasse 8. Runde 20.03.94

Freiberg 3	- Oberstenfeld 3	5,5 : 2,5
Morkgröningen 2	- Marbach 6	3 : 5
MO nchingen 2	- Kornwestheim 5	3 : 5
Mu ndelsheim 1	- Ludwigsburg 6	4 4
Besigheim 5	- Vaihingen 3	0 : 8

C _ Klasse nach 8 Runden:

1.Mundelshm 1	13: 3 41,0	6. Markgröngn 2	8: 8 33,5
2.Marbach 6	12: 4 37,0	7. Ludwigsbg 6	6: 10 31,5
3.Vaihingen 3	115 41,08. Oberstenfd 3		5: 11 28,5
4. Kornwesthm5	10: 6 35,5	9. Münchingen 2	4: 12 22,5
5. Freiberg 3	9: 7 34,0	10. Besig he im 5	2: 14 15,5

3
3

7 7,5
7 7,0
9 3,5

Monatliche Schnellturniere und Blitzturniere in Ludwigsburg:
s. unter Terminvorschau

Alb Schwarzwald

Bezirksltr: Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-35864
Spielleiter: Peter Eberhard, Stiegelackerstr.6, 78733 Aichhatclen, 07422-6202
Presserefrnt: Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-35864
Kassierer: Lothar **Geiger, Dorfwiese 9, 72336 Balingen, 07433-10228**

Einladung zum Bezirkstag

Der diesjährige Bezirkstag findet **am** Samtag, den 7. Mai 1994 um 14.00 Uhr im " Deutschen Hof ", Unterdorf 24 in Lauterbach statt.
Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung2. Bericht der Funktionäre
3. Aussprache über die Berichte4. Entlastung
5. Ehrungen,6. Neubesetzung Bez. Jugendleiter
7. Bezirksspielbetrieb
8. Vereinsumlage für Kauf eines neuen Kopiergerätes oder Versendung der Rundschreiben über Fax
9. Anträge, Verschiedenes

Anträge sind beim Bezirksvorsitzenden bis spätestens 20. April vorzulegen.
Um zahlreiche Teilnahme der Vereinsvertreter wird gebeten. Jeder Verein hat je 50 angefangene Mitglieder 1 Stimme.

Mit freundlichen Grüßen: Georg Söllner

Einladung zur Bezirks- Blitz- EM 1994

Hiermit möchte ich Sie Herzlich zur Bezirksblitzeinzelmeisterschaft 1994 einladen.
Spielort ist das Gemeindezentrum in **Rangendingen.**
Spieltag ist Sonntag, der17.04.94. Spielbeginn ist pünktlich 9.00 Uhr.
Gespielt wird nach der WTO des Schachbezirks Alb/Schwarzwald. Qualifikationsplätze für die Württ. Meisterschaft: 3.
Vorberechtigt sind folgende Spieler:
Altensteig: A.Huber; Balingen: M.Haller, KH.Müller; Bisingen: G.Flollstein; Ebingen: Gohil, Sinz; Frommem/St: A.Dreyer; Horb: Melzer; Oberndorf: H.Banzhaf; Pfalzgr'weiler: Coric, Klaiß; Rottweil: H.Keller; Schämberg: Feist, T.Müller; Schramberg: H.Eschle, A.Maier; Spaichingen: H.Elstner, R.Grimm; Gg.Hengstler, S.Hengstler
Tuttlingem A.Dufner, A.Günter, Kinkelin, I.Klaus, M.Stierle, OWiech, Xheladini; Winterlingen: M.Klaus, J.Rutz;
Freiplatz: Rangendingen
Ich wünsche allen Teilnehmern eine gute Anreise.

Peter Eberhard, Bezirksspielleiter

Mannschaftsergebnisse

Landesliga: 7. Runde Korrektur

Rangendingen - Schwenningen

1. Gorgs	-R.Schlenker	1/2	5. Borchert	-Schramm	1:0
2. Baumann	-Reuiter	1:0	6. Muysers	- Ludin	1:0
3. Schwenk	-Hirt	0:1	7. Birkle	-Mecke	1:0
4. J.Dieringer	-Strobel	1:0	8. Braun	-Sheynina	0:1

Landesliga: 8. Runde 27.2.94

Schwenningen - SKmichingen 4 : 4

1. R.Schlenker	-Elstner	1/2	5. Strabel	-Schnitzer	**1:0**
2. J.SchlenIcer	-Göller	0:1	6. Schramm	- Röttinger	1:0
3. Reutter	-B.Hengstler	1/2	7. Mecke	-S.Hengstler	0:1
4. Hirt	-Grimm	0:1	8. Sheynina	- Fiebig	1:0

Frommern/St. - Bisingen 4,5 : 3,5

1. &Dreyer	-P.Sauter	0:1	5. Duvnjak	- Pfeffer	0:1
2. Wagner	-Lörch	1:0	6. Müller	E.Ott	1:0
3. Sällner	-Siegel	1:0	7. StelzI	-S.Sauter	1:0
4. Tibelius	-Hollstein	0:1	8. R. Dreyer	- F.Ott	1/2

Hechinaen - Rottweil 4:4

1. D.Birk	-Hummel	1/2	5. Buckenmayer	- Eckwert	1/2
2. Kraus	-P.Goldinger	1/2	6. Dr.Müller	-Wölbl	1/2
3. Schäfer	-Keller	0:1	7. Bock	- Nickel	1/2
4. Schall	-G.Haftstein	1/2	8. Stamer	-J.Goldinger	1:0

Rangendingen - Balingen 2 : 6

1. Gorgs	- Munzert	0:1	5. Borchert	- Haller	0:1
2. Baumann	-Muschkowski	1/2	6. Muysers	-Müller	1/2
3. Schwenk	-Plankenhorn	112	7. Birkle	DrWindrich	0:1
4. J.Dieringer	- Dr3/olz	1/2	8. Braun	- Braun	0:1

Ebingen - Schramberg 5:3

1. Gohil	-Maier	1:0	5. Blickle	-Gaus	+:-
2. B.Sinz	-Harter	1:0	6. Wendor1	-Würfele	1:0
3. Binder	-Kosian	0:1	7. Boschanski	Roth	0:1
4. C.Sinz	-Eschle	1/2	8. Woideck	- Fix	1/2

Landesliga: 9. Rund 9 20.03.94

Ballnnen - Schwenninaen 6,5:1,5

1. Munzert	-R.Schlenker	1:0	5. Haller	-Schramm	1/2
2. Muschkowski	-Reutter	1:0	6. Müller	-Mecke	1:0
3. Plankenhorn	-Hirt	1:0	7. DrWindrich	- Ruf	1:0
4. Dr.Volz	-Strobel	1:0	8. Braun	-Sheynina	0:1

Bisingen - Ebingen 4,5:35

1. P.Sauter	-Gohil	**1/2**	5. Pfeffer	- Binder	0:1
2. Lörch	-B.Sinz	0:1	6. E.Ott	-C.Sinz	0:1
3. Siegel	-Mattes	1:0	7. S.Sauter	- Blickle	1:0
4. Hollstein	-Jäger	1:0	8. F.Ott	-WendorF	1:0

Soelchingen - Hechingen 5,5:2,5

1. Elstner	-D.Birk	1/2	5. Schnitzer	- Buckenm'	1:0
2. Göller	-Kraas	1:0	6. Röttinger	-Back	1:0
3. B.Hengstler	-Schäfer	+:-	7. S.Hengstler	-Stamer	0:1
4. Grimm	-Schall	1:0	8. Fiebig	-Lemcke	0:1

Sehrambern - Rangendingen 8:0 kl.

Rottweil - Frommern/St. 5:3

1. Hummel	-Wagner	1:0	5. Eckwert	- Duvnjak	1:0
2. P.Goldinger	-Söllner	1/2	6. Wölb!	- Müller	1:0
3. Keller	-Brun	0:1	7. Fuß	- Stelz1	1/2
4. G.Haftstein	-Tibelius	0:1	8. Rösch	R.Dreyer	1:0

Landesliga nach 9 Runden (Endstand):

1. Balingen	16: 2 50,5	6.SG Ebingen	6: 12 31,5
2.Spaich ingen	16: 2 46.0	7. Hechingen	6: 12 28,5
3. Rottweil	11: 7 39,0	8. Bisingen	5: 13 31,0
4.Schwenngn	11: 7 38,0	9. Hechingen	5: 1329,5
5.Rangendgn	10: 8 32,5	10. Frommem/St.	4: 14 33,5

Meister und Aufsteiger in die Verbandsliga wurde der SV Balingen. Herzlichen Glückwunsch! Absteigen müssen Frommem/St. und Hechingen. Der SV Rangendingen erhält wegen grob unsportlichem Verhalten eine Geldstrfe von 100.- DM.

Peter Eberhard

Bezirksliga: 8. Runde 26.02.94

Saalchinaen 2 - Horb 3,5:4,5

1. G.Hengstler	-Schroth	1/2	5. Zilic	- Lohmiller	1/2
2. A.Zepf	-Melzer	0:1	6. Butz	- Hartmann	1/2
3. Kemmler	-Panetta	1:0	7. Wallutt	- Isele	0:1
4. Brand	-Buhlmann	0:1	8. U.Zepf	- Deissenb'	1:0

Oberndorf - Goshelm 6:2

1. G.Friedrich	-Nann	+: -	5. Lind	-Ma.Hermle	1:0
2. Jochimsen	-Stehle	1/2	6. Bonhof	-Steiner	1:0
3. Hertkorn	-Narr	1/2	7. Hölsch	-Mi.Hermle	+:-
4. Stebahne	-LWeber	1:0	8. Kirn	- Speck	0:1

Trossingen - Mähringen 4.5:3.5

1. Birk	-Kramer	-:+	5. Schrade	- Klaus	1:0
2. Petroschka	-Mangrandner	1:0	6. Munz	- Eppel	1/2
3. Messner	-Dr.Bengsch	1/2	7. Lang	-Miegel	1/2
4. Ragg	-Meeh	0:1	8. Mudri		1:0

Rottweil 2 - DITuniingen 2 2,5:5,5

1. Bantle	-Riewe	1/2	5. Strohm	- P.Wiech	0:1
2. J.Goldinger	-Kusturica	0:1	6. Dietl	-Schnell	1/2
3. Schwarzw'	-Kaufmann	1/2	7. H.Haftstein	-N.Topic	1:0
4. Fuß	- I .Topic	0:1	8. Hirsch	-Werner	0:1

Freudenstadt - Balingen 2 3,5:4,5

1. Dieterle	-Bender	0:1	5. Felkel	-Stroh	1/2
2. Dieterle-B'	-Schuler.	1:0	6. Fischer	- Knoop	1/2
3. HJ Bauerle	**-Windrich**	**1/2**	7. H.Bäuerle		1:0
4. Hettich	**-Dr.Holderied**	**0:1**	8. Knock	-Jauch	0:1

Bezirksliga: 9. Runde 19.03.94

DT Tuttlingen 2 - Speichingen 2 4:4

1. Riewe	-G.Hengstler	1/2	5. PWiech	-Zilic	1/2
2. Kusturica	-A.Zepf	-:+	6. Schnell	- Butz	0:1
3. Kaufmann	-Kemmler	0:1	7. N.Topic	- U.Zepf	1:0
4. I.Topic	-Brand	1:0	8. Kinkelin	-Gh.Hengstler	1:0

Goshelm - Freudenstadt 4:4

1. Nenn	-Dieterle		5. Steiner	- H.Bäuerle	0:1
2. Stehle	-Dieterle-B'	0:1	6. Mi.Hermle	- Kleynst'	1:0
3. Narr	-Felkel	1:0	7. Speck	- Braun	0:1
4. LWeber	-Fischer	1:0	8. N Weber	-Heesen	1:0

Horb - Trossingen 4,5 :3,5

1. Schroth	-Faitsch	+:-	5. Buhlmann	- Ragg	0:1
2. Wolf	-Birk	+:-	6. Hartmann	-Schrade	1/2
3. Melzer	-Petroschka	+:-	7. Deissenb'	-Munz	0:1
4. Panetta	-Messner	1:0	8. Stürzeb'	-Mudri	0:1

Ballnelen 2 - Rottweil 2 7:1

1. Bender	-Rösch	1:0	5. Stroh	-Schwarzw'	1/2
2. Schulen	-Bantle	1:0	6. Knoop	- Fuß	1:0
3. Windrich	-Kopelmann	+:-	7. Tächl	- H.Haftstein	1/2
4. Dr.Holderied	-J.Goldinger	+:-	8. Jauch	-Völkle	1:0

Mahringen - Oberndorf 3: 5

1. Kramer	-G.Friedrich	1/2	5. Eppel	-Lind	1/2
2. Margrandner	-Jochimsen	0:1	6. Miegel	- Banzhaf	1:0
3. Dr.Bengsch	-Hertkorn	1/2	7. Riemke	-Hölsch	1(2
4. Klaus	-Stebahne	0:1	8. Müller	- Kirn	0:1

Bezirksliga nach 9 Runden [Endstand):

1.0berndorf	17: 1	48,0	6.Trossingen	8:	1032,0
2.Tuttlingen 2	14: 4	45,0	7. Rottweil 2	7:	11 31,5
3.Balingen 2	13: 5	43,0	8.Möhringen	5:	13 31,5
4.Horb	13:5	40,0	9. Spaichingen 2	4:	1428,0
5. Freudenstadt	8: 10	36,0	10. Gosheim	1:	1725,0

Meister der Bezirksliga wurde der SC Oberndorf. Er steigt zusammen mit der SG Donautal Tuttlingen 2 in die Landesliga auf. Herzlichen Glückwunsch! Absteigen müssen leider SR Heuberg Gosheim und SR Spaichingen 2.

Bezirksklasse: 8. Runde 26.02.94

Burladingen Winternngen 4,5 : 3,5

1. R. Pfister	-Kawetzki	1/2	5. T.Pfister	- Haag	T/2
2. Dietmann	-J.Rutz	1/2	6. Emele	-Schielke	1:0
3. Senftleben	-U.Rutz	1/2	7. Bucheler	- Petak	1:0
4. Ziegler	-Klaus	0:1	8. Filius	-Single	1/2

Trossingen 2 - Balingen 3 4,5:3,5

1. Hausch	-Friemelt	1/2	5. Urban	-Geiger	1:0
2. Schönberger	-Molz	1:0	6. Dr.Welte	- Reu B	1:0
3. Winz	-Gritsch	0:1	7. Obele	- Prinz	0:1
4. E.Prokle	-Canzek	1:0	8. Ambarus	- Dr.Hörnig	0:1

Rangendingen 2 - Tallfingen 3,5 : 4,5

1. F.Dieringer	-Kirchner	0:1	5. Golz	- Bach	0:1
2. L.Dieringer	-Hapke	1/2	6. Schenk	- Merz	**1/2**
3..R.Dieringer	-Plath	1:0	7. Burkhard	- M.Bauer	0:1
4. R.Stochb	-Schuler	1/2	8. Stiegler	- Kreitschmannit	0

Nusolingen - Hechinaen 2 3,5 : 4,5

1. Mauch	-A.Birk	1/2	5. Ritter	- Ku nisch	0:1
2. Stier	-Lemcke	0:1	6. W.Klaiber	- La kay	1/2
3. G.Kraiber	-Kuricini	1:0	7. X.Kleiner	- Kempner	0:1
4. R.Nepple	-Euchner	1/2	8. Ilse	- Kramer	1:0

Schämberg - Horb 2 5 : 3

1. T.Müller	-Steinhart	1/2	5. Bühl	-.Mauch	1/2
2. Feist	-Brändle	1:0	6. Eha	- Nafz	0:1
3. N.Möller	-Hofmann	1:0	7. Predikant	-Müller	1/2
4. H.Riedlinger	-Wolff	1:0	8. A.Müller	- Breuer	1/2

Der SV Schömberg steht damit als Meister und 1. Aufsteiger fest. Herzlichen Glückwunsch! Um den 2. Aufstiegsplatz gibt es noch etwas Gerangel. Platz 5 bedeutet noch keine Sicherheit. Sollten beide Verbansdsligamannschaften absteigen, gibt es 3 Absteiger!

Bezirksklasse: 9. Runde 19.03.94

Winterlinnen - Rongendingen 2 4:4'

1. Kawetzki	-F.Dieringer	1/2	5. Ma9g	- Golz	1/2
2. J.Rutz	-1..Dierin9er	+: -	6. Schaelke	-Schenk	1/2
3. U.Rutz	-R.-Diennger	0:1	7. Petak	-Stie9ler	1/2
4. Klaus	-R.Stockb'	1/2	8. Single	- K.Dieringer	1/2

Balingen 3 - Nusailnaen 5:3

1. Friemelt	-Mauch	0:1	5. Geiger	-W.Klaiber	**0:1**
2. Molz	-Stier	1:0	6. Reuß	- X.Kleiner	1:0
3. Gritsch	-G.Klaiber	1/2	7. Prinz	- Ilse	1/2
4. Canzek	-R.Nepple	1:0	8. Dr...Körnig	-W.Schilling	1:0

TaIlfInuen _ Schämbern 2.5:5.5

1. Kirchner	-T.Müller	1/2	5. Merz	- Bühl	0:1
2. Hapke	-Feist	0:1	6. M.Bauer	- Eha	1:0
3. Plath	-N.Müller	0:1	7. Kuschke	- Predikant	0:1
4. Bach	-H.Riedlinger	1/2	8. Kreitschm'	-Seeburger	1/2

HechIngen 2 - Burladingen 3:5

I.	A.Birk	—R.Pfister		5.	Kunisch	—Ziegler	0:1
2.	Lemcke	—Dietmann	1:0	6.	Lakay	— T.Pfister	0:1
3.	Kuricini	—Konz	0:1	7.	Kempner	— Emele	1:0
4.	Euchner	—Senfleben	1:0	8.	Oswald	—J.Pfister	0:1

Horb 2 _ Trossingen 454

1.	Steinhart	—Hausch	1/2	5.	Deyringer	Urban	1/2
2.	Brändle	—Schönberger	1/2	6.	Nafz	Dr.Welte	1/2
3.	Hofmann	—Winz	1/2	7.	Müller	— Oberle	1/2
4.	Wolff	— E. Prokle	1:0	8.	Breuer	— Ambanis	0:1

Bezirksklasse nach 9 Runden (Endstand):

1.	Schömberg	15: 3	44,0		Trossingen 2	9: 9	36,0
2.	Balingen 3	12: 6	39,5	7.	Horb 2	7: 11	32,5
3.	8urladingen	12: 6	38,0	8.	Winterlingen	6: 12	35,0
4.	Tailfingen	10: 8	37,0	9.	Nusplingen	6: 12	32,5
5.	Rangendgn 2	9: 9	36,0	10.	Hechingen 2	4: 14	29,5

Meister der Bezirksklasse wurde der SV Schamberg. Er steigt mit dem SV Balingen 3 in die Bezirksliga auf. Herzlichen GPtickwunsch! Absteigen müssen leider SC Hechingen 2 und SC Nuspl ingen.

Peter Eberhard

Donau - Neckar

Kreisklass• Nachholpartie 05.03.94

Tuttlingen 3	—	Klosterreichenbach	5 : 3

Kreisklasse 8. Runde 19.02.94

Rottweil 3	—	Schwenningen 2	4,5 3,5
Lauterbach 1	-	Tuttlingen 3	2,5 : 5,5
Oberndorf 2	—	Klosterreichenbach	6,5 : 1,5
Möhringen 2	—	Spaichingen 3	4,5 : 3,5
Schrarnberg 2	—	Pfalzgrafenweiler 1	0,5 : 7,5

Kreisklasse 9. Runde 19.03.94

Kl'reichenbach	—	Rottweil 3	4,5 : 3,5
Tuttlingen 3	—	Schramberg 2	7 : 1
Schwenningere 2	—	Möhringen 2	3,5 : 4,5
Pfalzgr'weiler	—	Oberndorf 2	5,5 : 2,5
Spoichingen 3	—	Lauterbach	4 : 4

Kreisktasse nach 9 Runden (Endstand):

1.	Pfa l zgr'e,vl r	16: 2	49,5	6.	Kl'reichenbach	7: 11	30,5
2.	0berndorf 2	16: 2	47,5	7.	Lauterbach	7: 11	30,0
3.	Tuttl ingen 3	12: 6	42,5	8.	Schwenningen 2	6: 12	31,5
4.	Möhringen 2	10: 8	35,0	9.	Schromberg 2	6: 12	30,0
5.	Rottweil 3	7: 11	31,5	10.	Spaichingen 3	3: 15	32,0

Pfalzgnafertweiler hat sozusagen auf der Zielgeraden die Meisterschaft noch errungen und steigt in die Bezirksklasse auf. Herzlichen Glückwunschl Absteigen in die A—Klasse D/N muß leider Spaichingen 3. Schramberg 2 hat den Klassenerhalt gerade noch geschafft.

Erich Munz

A _ Klasse 7. Runde 26.02.94

Gosheim 2	—	Schwenningen 3	5,5 : 2,5
Spaichingen 5	—	Trossingen 3	4,5 : 3,5
Spaichingen 7	—	Tuttlingen 4	0 : 8
Spaichingen 4	-	Spaichingen 6	8 : 0
Gosheirn 3	—	Mähringen 3	3 : 5

A – Klasse 8. Runde 12.03.94

Schwenningen 3	—	Tutfingen 4	1	7
Trossingen 3	—	Gosheim 3	8	0 kl.
Gosheim 2	—	Spaichingen 4	2	6
Möhringen 3	—	Spalchingen 7	6	2
Spaic hingen 6	—	Spaichingen 5	0	8

A-Klasse nach 8 Rundem

1.	Tuttlingen 4	16: 0	51,0	6.	Trossingen 3	8: 8	35,0
2.	Spaich ingen 4	14: 2	49,0	7.	Möhringen 3	8: 8	30,5
3.	Gosheim 2	10: 6	42,0	8.	Gasheim 3	2: 14	16,0
4.	Schwenngn 3	10: 6	38,0	9.	Spaichingen 6	2: 14	14,5
S.	Spaich ingen 5	10: 6	37,5	10.	Spaichingen 7	0: 16	5,5

Erich Munz

Schwarzwald

A- Klasse 5. Runde

Simmersfeld	—	Horb 3	5 : 1
Lauterbach 2	-	Schramberg 3	4 : 2
Freudenstadt 2		Altensteig 2	5,5 : 0,5
Pfalzgrafenweiler		spielfrei	

A _ Klasse 6. Runde

Altensteig 2	—	Sirnmersfeld	4,5 : 1,5
Pfalzgresfenweiler 2	—	Freudenastadt 2	1 : 5
Horb 3	—	Lauterbach 2	6 : 0 kl.
Schramberg 3		spielfrei	

A - Klasse nach 6 Runden:

1.	Freudenstadt 2	12: 0	32,0	5. Horb 3	4: 6	13,0
2.	Pfalzgr'wir 2	81 2	18,0	6. Lauterbach 2	2: 66,0	
3.	Altensteig 2	4: 6	15,5	7. Schramberg 3	0: 10	4,0
4.	Sirremersfeld	4: 4	13,5			

Kreiseinzelpokal 93194:

3. Runde:

Friedrich	—Frei	1/2 (1:0 nach Schnellpartie)
Nölsch	—Klaiß	0:1

Herbert Müller

Schachtraining mit Klaus Lindörfer

Ab April 94 findet jeden Donnerstag ab 18 Uhr im Sportheim des TSV Simmersfeld ein Schachtraining statt. Vermittelt wird jeweils in einer Unterrichtseinheit von 45 Minuten ein schachliches Thema.

Wer Näheres über den Trainingsplan erfahren möchte, kann diesen bei Klaus Lindärfer, Birköckerstr.19, 72226 Simmersfeld, anfordern (bitte als Unkostenbeitrag DM 2.— in Briefmarken beilegen).

Nach jeder Trainingseinheit besteht Gelegenheit zur Teilnahme an einem Turnier, bei dem wöchentlich eine 1—Stunden—Partie gespielt wird. Da es sich bei jedem Training um ein abgeschlossenes Thema handelt, ist auch eine unregelmäßige Teilnahme möglich. Ebenso erlaubt auch der Austragungsmodus des Schachturniers ("System Keizer", s. LindörFer "Großes Schachlexikon") mehrwöchige Pausen.

Das Schachtraining richtet sich an Klubspieler bis zu einer DWZ von ca. 1800 sowie an Hobbyspieler, die ihre Spielstärke und ihr Spielverständnis verbessern wollen.

Klaus Lindörfer ist ehemaliger Bayerischer Landesmeister und Bundesligaspieler, Trainer mit B—Lizerez und Schachlehrer in Altensteig. In der Fachwelt wurde er als Autor und Herausgeber zahlreicher Schochbücher bekannt.

Klaus Lindörfer hält übrigens an der VHS Simrnersfeld ab 15. April einen Schachkurs für Anfänger über 5 Abende.

Zollern - Alb

Kreisspiellegter: Leo Predikant, Rauchwinkelgasse 17, 72355 Schöreberg
Tel. 07427 2684

Mannschaftsergebnisse

Kreisklasse 9. Runde 19.03.94

Balingen 5	—	Bisingen 2	4 : 4
Balingen 4	—	Heinstetten	4 : 4
Rangendingert 3	—	SG 02/64 Ebingen	—: -I-
KJ Schwenningen 1	-	Frommern 2	2 : 6
Geislingen		spielfrei	

Kreisklasse nach 9 Runden (Endstand):

1.	Frornmern 2	16: 0	44,5	6.	Bisingen 2	7: 9	28,5
2.	Schwenningen	12: 4	34,0	7.	Balingen 4	6: 1033,0	
3.	Geislingen	10: 6	36,0	8.	H einstetten	4: 12	31,0
4.	SG Ebingen	8: 8	37,0	9.	Rangendgn 3	2: 14	13,5
5.	Balingen 5	7: 9	30,5				

Damit ist die 2. Mannschaft von Stockenhausen/From mern Meister der Kreisklasse und steigt in die Bezirksklasse auf. Herzlichen Glückwunsch!

Rangendingen 3 steigt in die A —Klasse ab. Heinstetten spielt gemäß meinem Startschreiben als ranghöchster potentieller Absteiger (Zwei Absteiger aus der Bezirksklasse bedeutet auch zwei Absteiger aus der Kreisklasse usw.) am 16.04.94 um 17.00 Uhr gegen den Zweiten der A —Kloss um den Klassenerhalt in der Kreisklasse.

Ich bedanke mich bei den Vereinen für den reibungslosen Verlauf der Runde.

Leo Predikant

A Klasse 8. Runde 05.03.94

Burladingen 2	—	Sickingen	3,5	4,5
Frommem 3	—	Hechingen 3	5,5	2,5
Dolffernhausen	—	Steffen akM	6 :	2
Schämberg 2	—	Winterlingen 2	3,5 :	4,5
Nusrelingen 2	—	Tailfingen 2	6 :	2

A _ Kiasse nach 8 Runden:

1.	Dotternhsn	13: 3	43,0	6.	Schömberg 2	8:	833,0
2.	Hechingen 3	11: 5	37,5	7.	Sickingen	5 : 11	29,0
3.	Frommern 3	10: 6	36,5	8.	Steffen akM	5: 11	28,5
4.	Tailfingen 2	10: 6	32,5	9.	Winterlingen 2	5: 11	25,5
5.	Burlacign 2	9: 7	34,0	10.	Nesplingen 3	4:12	20,5

B— Klasse 8. Runde 05.03.94

Budedingen 3	— Frommern 4	6	:	2
Dotternhausen 2	— Spaichingen 8	5,5	:	2,5
Heinstetten 2	— Rangendingen 4	5	:	3
SG 02/64 Ebingen 3	— Speichingen 9	6	:	2
Balingen 6	— Bisingen 3	+		

8 _ Klasse nach 8 Runden:

1.02/64 Ebingen	14: 2	44,5	6. Balingen 6	6: 10	32,0
Spaichingen 8	14: 2	44,5	7. Burladgn 3	6: 10	30,0
3.Dotternhsn 2	12: 4	36,0	8. Rangendgn 4	5: 11	25,0
4.Heinstetten 2	8: 8	32,0	9. Bisingen 3	5: 11	24,0
5.Spaichingen 9	8: 8	29,5	10. Frommem 4	2: 14	22,5

C _ Klasse 7. Runde 26.02.94

Dotternhausen 3	— Schwenningen 2	1,5	:	4,5
Balingen 7	— Tailfingen 3	5	:	1
Rangendingen 5	Schömberg 3	0	:	6
Nusplingen 3	— Stetten akM 2	4,5	:	1,5

C _ Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1.Schvvenngn 2	11: 3	25.5	5. Rangendgn 5	8: 6	21,5
2.Balingen 7	9: 5	28,0	6. Nusplingen 3	7: 7	23,5
3.Schörnberg 3	9: 5	24,0	7. Dotternhsn 3	4: 10	14,5
4.Tailfingen 3	8: 6	21,5	8. Stetten akM	0: 14	9,5

Oberschwaben

Bezirksleiter: Walter Frey, Albecker Steige 110, 89075 Ulm, 0731/23392
Spielleiter: Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731/67008
Presseref, Rudolf Rothenbücher, Haslacher Weg 45, 89075 Ulm, 0731/265658
Kassierer: Siegfried Kost, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333/3645
Bezirks—Konto: Volksbank Laichingen, Kto— Nr. 142 24 003, (BLZ 630 913 00)

Einladung zur Bezirlcseinzelmeisterschaft

Liebe Schachfreunde,
die Bezirkseinzelmeisterschaft findet dieses Jahr in Mengen statt. Dazu laden Sie die Schachfreunde Mengen hiermit herzlich ein.
Ort: Mehrzweckhalle Mengen
Datum: Donnerstag, 12.05. bisSonntag 15.05.94
Modus: 7 Runden Schweizer System
Startgebühr: 20 DM
Anmeldung: Durch überweisung der Startgebühr bis 05.05.94 auf das Konto SF Mengen: Volksbank Mengen, BLZ 65491420, Konto—Nr. 404075002. Bitte mit Angabe des Vereins, Name und Vorname.
Bedenizeits 2 Std. für 40 Züge, weitere 30 Min. für den Rest der Partie
Turnierleiter: Oliver Schmitt, Nationaler Schiedsrichter

Geaspielt werden ein A— und ein B—Turnier. Freiplatzanträge für das A—Turnier richten Sie bitte an Bezirksspielleiter Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 890E375 Ulm. Das 8—Turnier ist offen für jede(n) Schachspieler(in) mit einem Spielerpaß für den Schachbezirk Oberschwaben. Die Damenmeisterschaft wird in das B—Turnier integriert.

Zeltplan:

Do.12.05:	Anmeldung von 8.30 bis 9,30 Uhr, anschließend Auslosung der 1. Runde und Begrüßung der Teilnehmer.	
	10.00 Uhr 1. Runde,	16.00 Uhr 2. Rd.
Fr. 13.05.	9.00 Uhr 3. Rd.	15.30 Uhr 4. Rd.
Sa. 14.05.	9.00 Uhjr 5. Rd.	15.30 Uhr 6. Rd.
So.15.05.	9.00 Uhr 7. Rd.	15.00 Uhr Siegerehrung

Preises 3 Pokale für die Sieger des A—Turnieres
3 Pokale für die Sieger des 8—Turniers,
Pokale für die beste Dame, den besten Jugendlichen bis 21 Jahre und den besten Senior Ober 55 Jahre

Speisen und Getränke: Für Imbiß und Getränke in der Halle ist gesoprgt. Auch stehen unseren Teilnehmern vielzählige Angeboter in der näheren Umgebung zur Verfügung.

Weitere Informationen und Anmeldung beim 1. Vorsitzenden Oliver Schmitt, Untere Wiesen 11, 88512 Mengen 3, Tel/Fax: 07572/6497.

Die SF Mengen freuen sich auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen schöne Tage in Mengen.

Oliver Schmitt

Mannschaftsergebnisse

Landesliga: 8. Runde 27.02.94

Lindau — Laupheim 6,5 :1,5

1. Adler	—Eichhorn	1/2	5. Thiele	—Stückle	1:0
2. Planetscher	—Dietrich	1/2	6. Raiber	—Gregorius	1:0
3. Dr.Steudel	-,D.Huber	1:0	7. Streitenb'	—H.Kohler	1/2
4. Schulze	—S.Kohler	1:0	8. Scherbaum	— Lanz	1:0

Riedliesgen — Biberach 3,5 : 4,5

1. Herz	—Lenhardt	—:+	5. Kromer	—Matuschek	1/2
2. Munding	—Götz	1:0	6. Micic	—Merk	1/2
3. Haberbosch	—P.Becker	1:0	7. Bader	—Oettel	0:1
4. Rothmund	—An. Fischer	1/2	B. Kreutzer	— von Wedel	0:1

Mengen — Vähringen 4:4

1. S.Huber	—Brunner	1/2	5. Wernard	— Kreisl	1/2
2. Dinser	—R.Metyer	1/2	6. Geiger	—Jekel	1/2
3. Gihr	—Czada	1/2	7. H.Baur	— Probst	1/2
4. Buck	—H.Schlecker	1/2	8. Leser	—Görmiller	1/2

Friedrichshafen —Jedeshelm 4:4

1. Rist	—Römer		5. Zehr	—Chr.Fischer	1:0
2. Kalker	—Lutzenberger	0:1	6. Osterle	—Genduso	0:1
3. Lassahn	—Wallis	1/2	7. Balzer	—Mike	1:0
4. Bertele	—Lochner	1/2	8. G.Oberle	—Jehle	1:0

Lindenberg — Blaustein 5,5:2,5

1. Gärtner	—Gruber	1/2	5. Tausch	— D.Seitz	1:0
2. Baldauf	—Tauber	1/2	6. Mittermeier	— Teubner	1:0
3. Flieger	—Bühler	1/2	7. Wegscheider	— Hunold	1:0
4. Mahner	—Schwabed'	1:0	8. Stibu	—Weis	0:1

Landeslicla nach 8 Runden:

1. Biberach	13: 3	38,0	6. Lindau	8: 8	34,0
2.Lindenberg	12: 4	37,5	7. Vöhringen	7: 9	30,0
3.J edesheim	11: 5	38,0	8. Fehafen	6: 10	29,5
4. Blaustein	10: 6	37,0	9. Mengen	3	1323,5
5. Riedl ingen	9: 7	32,5	10. Laupheim	1: 15	20,0

Paul Sturm

NORD _

Bezirksklasse Nord: 7. Runde 06.03.94

WD Ulm 2— Ehingen1 4,5:2,5

1. J.Ufschlag	—Schneider	112	5. Zur	— Dorer	1/2
2. Thaler	—Saum	0:1	6. Kleinwort	— Gollan	—
3. Baur	—Heilig	1:0	7. Salzmann	— Hirschle	1:0
4. Gebhardt	—Riegel	1:0	8. H.Ufschlag	— Ojstosek	1/2

Vährlngen 2— Neu Ulm 2 3,5 s 4,5

1. Stiler	—Janas	0:1	5. Friede	Frimmel	1:0
2. Schleiffer	—Hefele	0:1	6. Mayer	—Witt	1:0
3. Fiedler	—Kowalski	0:1	7. Berger	— Radovic	0:1
4. Görmiller	—Jaedicke	1:0	8. Schätz	—Maurer	1/2

WD Ulm 3— Langenau 2 2:6

1. Altmann	—Gerstberger	0:1	5. Kamleiter	—Wutzke	0:1
2. Grupp	—Geutner	1/2	6. Hensinger	— Reichstein	0:1
3. Chalayda	—Stürmer	0:1	7. Güthler	— Roßmanith	1:0
4. Huppert	—Neef	1/2	8. Haerer	—Junginger	0:1

Neu Ulml — Post Ulm 3 3.5:4.5

1. Nuber	—Kramer	0:1	5. H.Gaiser	— Frey	1/2
2. Marbach	—Gcrtzke	1/2	6. E.Gaiser	— Rothenbücher	1/2
3. Sokol	—Hoffart	1/2	7. Mittelstadt	— George	1/2
4. Hock	—Schurr	1/2	8. Lippl	— Melchorre	1/2

Bezirkskleisso Nord nach 7 Runden (Endstand):

.1.Neu Ulm 1	12: 2	35,0	5. Ehingen 1	7:	732,0
2. Post Ulm 3	12: 2	32,0	6. WD Ulm 3	5 :	923,0
3.Langenau 2	10: 4	35,5	7. Neu Ulm 2	2:	12 19,0
4.WD Ulm 2	8: 6	30,0	8. Vöhringen 2	0:	14 16,5

TSV Neu Ulm 1 steigt in die Landesliga auf. Herzlichen Glückwunsch!
SF Vöhringen 2 steigt in die Kreisklasse Nord ab.

Josef Hecht

A _ Klasse 6. Runde 20.02.94

Blaustein 3	— Steinhausen	1	:	7
Post Ulm 4	— Jedesheim 3	1,5	:	6,5
Vöhringen 3	— Riedlingen 2	2,5	:	5,5
WD Ulm 4	— Jedesheim 2	1,5	:	6,5

A _ Klasse nach 6 Runden:

1.Jedesheim 2	12: 0	35,0	5. WD Ulm 4	5: 7	22,0
2.Steinhausen	10: 2	29,5	6. Jedesheim 3	4: 8	21,5
3. Riedlingen 2	6: 6	24,0	7. Vöhringert 3	3 9	21,0
4. Post Ulm 4	6: 6	23,0	8. Blaustein 3	2: 10	16,0

Heidi Fischer

C _ Klasse 5. Runde 27.02.94

Berghülen 3	— Seissen 2	5,5	0,5
Westerstetten	— Riedlingen 3	4,5 :	3,5
Biberach 4	— Jedesheim 4	6 :	2

C _ Klasse nach 5 Runden (Endstand);

1. Biberach 2	10: 0	27,0	4.Seissen 2	4: 6	11,0
2.Riedlingen 3	6: 4	23,0	5. Berghülen 3	3: 7	16,5
3.Westerstetten	5: 5	18,5	6. Jedesheim 4	2: 8	14,5

Biberach 2 ist Meister der C -Klasse und steigt in die 8. Klasse auf. Herzlichen Glückwunsch!

Bernhard Jehle

SÜD

Bezirksklasse: 7. Runde 06.03.94

Wangen - Leutkirch 5 : 3

1. Engelhort	-Lutsch	1:0	5. Wieser	- Rector	1/2
2. Wagner	-Baier	1:0	6. Rothenhäusler	-Hansel	0:1
3. Weber	-Moessle	1/2	7. Sterzl	- Braun	1:0
4. Pohl	-Stadelmaier	1/2	8. Zettler	- Broeske	1/2

Markdorf 2 - Tettnang 5 : 3

1. Dr.Konle	-W.Bauer	1/2	5. D.Dönitz	- U.Bauer	1:0
2. Tillmann	-Kreuzahler	0:1	6. Schindler	-Greissing	1:0
3. Arnold	-Käs	1/2	7. Teske	-Mirl	1/2
4. Hess	-Schmid	1/2	8. Wecker	- Fuchs	1:0

Weingarten - Mengen 2 6,5:1,5

1. Mustafi	-Harre	1:0	5. Haag	- Bregenzer	1:0
2. Christ	-Strathmann	1:0	6. Warzecha	- Krause	1/2
3. Habisreut'	-Wiebusch	1:0	7. Gschwentner	- Baumann	1:0
4. Widmann	-Schmitt	110	8. Müller	-W.Bauer	0:1

Ravensburg 2 - Weiler 5,5:2,5

1. R.Streicher	-M.Wagner	1:0	5. Pohl	-Hansch	1:0
2. Lewandowsli	-Meier	0:1	6. Thyron	- Kempter	1/2
3. W.Streicher	-Dahm	1/2	7. Köhler	-T.Wagner	7/2
4. Heil	-Sutter	1;0	8. Arnold	-Staresina	1:0

Bezirksklasse Süd nach 7 Runden (Endstand):

1. Markdorf 2	12: 2 32,5	5. Ravensburg 2	6: 8 27,0
2.Weingarten	11: 3 33,0	6. Mengen 2	6: 8 26,0
3. Leutkirch	7: 7 29,0	7. Wangen	6: 8 24,5
4.Tettnang	6: 8 24,5	8. Weiler	2: 1223,0

Markdorf 2 hat sich den 1. Platz erkämpft und steigt als Meister der Bezirksklasse Süd automatisch in die Landesliga auf. Herzlichen Glückwunsch!
Weiler steigt in die Kreisklasse ab.
Vielen Dank allen Schachspielern für die gute und reibungslose Zusammenarbeit.

E. Pietzner

Kreisktasse 6. Runde 20.02.94

Weingarten 2	-	Saulgair	5,5 : 2,5
Lindenberg 2	-	Markdorf 3	5,5 : 2,5
Friedrichshafen 2	-	Schussenried	4 : 4
Aulendorf	-	Kehlen 1	3 : 5

Kreisklasse nach 6 Runden:

1.Kehlen 1	12: 0 32,5	5. Weingarten 2	4: 8 20,0
2.Aulendorf	10: 2 30,5	6. Schussenrd 1	3; 9 21,0
3.Fr'hafen 2	9: 3 28,0	7. Saulgau	3: 9 18,5
4.Lindenberg 2	5: 7 21,5	8. Markdorf 3	2; 1020,0

Werner Alter

A – Klasse 6. Runde 20.02.94

Tettnang 2	-	Friedrichshafen 3	4,5 : 3,5
Mengen 3	-	Omnibus Immenstaad	4 : 4
Leutkirch 2	-	Markdorf 4	4 : 4
Weiler 2	-	Wetzisreute	6 : 2

A- Klasse nach 6 Runden:

1.Tettnang 2	11: 1 31,0	5. Fr'hafen 3	5: 724,0
2.Mengen 3	10: 2 29,0	6.Immenstaad	4: 8 22,5
3.Weiler 2	6: 6 24,5	7. Markdorf 4	4: 8 18,5
4.Leutkirch 2	6: 6 23,0	8. Wetzisreute	2: 10 19,5

Tilo Balzer

B- Klasse 7. Runde 06.03.94

Markdorf 5	-	Mengen 4	5 3
Wangen 2	-	Lindenberg 3	5 1 3
Leutkirch 3	-	Ertingen/Bad Buchau	4 :
Kehlen 2	-	Lindau 2	4 : 4

R _ Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1.Lindau 2	13: 1 40,5	5. Kehlen 2	6: 8 25,5
2.Ertingen	10: 2 32,5	6. Markdorf 5	5: 9 23,5
3.Mengen 4	8: 6 26,0	7. Lindenbg 3	4: 1023,5
4.Wangen 2	6: 8 28,0	8. Leutkirch 3	3: 11 24,5

Lindau 2 steigt in die A -Klasse auf. Herzliche Gratulation!
Leutkirch 3 muß in die C -Klasse absteigen. Aufsteiger aus der C -Klasse ist Ravensburg 3. Der Absteiger aus der A-Klasse steht noch nicht fest

Ich bedanke mich für die meist reibungslose Zusammenarbeit und wünsche allen Mannschaften das Beste für die Zukunft. Meinem Nachfolger als Staffelkleiter wünsche ich viel Freude an dieser Tätigkeit - genausoviel Freude wie ich über mehrere Jahre an dieser Beschäftigung hatte.

Ihr Gerald Fix

C -Klasse 5. Runde 27.02.94

Ravensburg 3	13ad Schussenried 2	5 : 1
Weingarten 3	- Friedrichshafen 4	4,5 : 1,5

C -Klasse nach 5 Runden:

1. Ravensbg 3	10: 0 20,5	3. Fr'hafen 4	3: 7 13,5
2. Weingcirten 3	4: 6 14,5	4. Bad Schu'ried 2	3: 7 11,5

Günther Schmidt

Nachrichten

Pfullinger Blitz- Cup-Turniere

Gesamtstand nach 5 von 7 Turnieren

			Plde	Buchholz
1.	Gerakakis	Pfullingen	33,0	298,0
2.	Schwierskolt	Tübingen	31,5	258,0
3.	Ostertag	Münsingen	27,5	288,0
4.	D.Einwiller	Pfullingen	26,0	205,0
5.	Nägele	Pfullingen	23,5	196,5
6.	Seewald	Pfullingen	21,5	234,5
7.	Kögler	Bebenhausen	20,5	185,5
8.	Vujic	Hellingen	19,0	129,0
9.	Jolcsch	Sindelfingen	18,5	132,0
10.	Block	Pfullingen	17,5	193,0

vor weiteren 29 Spielern

Andreas Michaelis

DWZ

Auswertungen von Mannschaftskämpfen: Oberliga, Verbandsligen, Bez.ki. Oberschwoben, Damen - Bundeiliga; einige Einzeiturnierе (württ.Spieler).

Interessierte Schachfreunde können ihren persönlichen DWZ-Kcsrteicemug kostenlos von Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen, erhalten. (bei ansendung

OBERLIGA 1.994

	Pkt IRd	Erf. DWZ	neu
MARBACH			
Gozik,1	6/7	2562	2444-6
Hillermann	5/9	2286	2210-37
Escher,T	6 /9	2337	2244-30
Eisele,S	5,5/9	2237	2208 _27
Unroth,H	5/7	2259	2170-28
Mokosch,A	5/8	2181	2078 _28
Lach,B	5,5/9	2167	2143-30
POMM,K	4,5/7	2119	2074-25
Hüttig,Nt	1/4	1852	2096 _31
Rapp,U	0,5/1	1950	2035-35
PSV ULM			
österle,P	4,5/8	2346	2324-38
Oberst,T	4,5/8	2281	2220-39
Dörflinger,J	6/9	2324	2249-37
Preuss,H	4/8	2132	2230-35
Oporaugo,T	4,5/9	2114	2139-8
Pieper,D	6/8	2262	2206 –46
Müller,R	7,5/8	2432	2269-18
Schuize,A	4,5/8	2043	2086-65
Koiser,D	1/3	1941	2098-29
Link,D	0/1	1729	2071-48
Habel,C	171	2518	2083-50
TÜBINGEN II			
Votruba,P	4,5	17 2399	2353-4
Fössmeier,U	2,5/6	2162	2257-4
Frick,C	5/9	2240	2228-52
Egger,F3	2,5/9	2008	2110-29
Jojart,J	5/8	2225	2138-25
Remmler,H	3,5/9	2016	2070-40
Funke,D	3/8	2006	2008-26
Schwiersk'	3,5/7	2073	2068-52
Moser,D	2/2	2558	2065-51
Loseries,U	111	2530	2087-41
Brem,S	2/2	2424	2085-32
DITZINGEN			
SchrnittA	5,5/9	2387	2350 _56
LcFng,M	6/8	2394	2299-54
Ostojic,G	0,5/3	1937	2228-5
Gheng,J	5(9	2226	2185-20
Keifhack,11	5,5/9	2225	2131-60
Diringer,K	6/9	2245	2166-31
Zimber,A	4/8	2050	2093-27
Beyer,C	5,5/9	2171	2080-32
Gritsch,G	2,5/7	1914	1955-48
SCHMIDENKANNSTATT			
Holzhäuer	3,5/7	2301	2378-65
Franke,H	1,5/2	2364	2349-57
Krockenb',M	4 /8	2232	2229-37
Birk,S	5,5/9	2267	2216-39
Bauer,M	3/9	2022	2095-48
Bauer,E	4/9	2059	2148-45
Pflichthofer	5,5/9	2173	2122-38
Schuster,T	5/8	2163	2180-74
Witke,T	0/2	1832	2186 – 77
Kunz,W	0,5/2	1928	2152 – 57
Amos,F	2/2	2353	2115-31
Welker,M	0,5/1	1929	2069-58
Keller,W	0/2	1609	2082-45
SCHWAEB.GMUEND			
Jurek,1	4,5/9	2289	2292-10
Held,P	4/9	2179	2236-49
Fochtler,E	5/9	2245	2206-70
Albrecht,H	6/8	2345	2188-41
Reichert,M	4,519	2135	2063-38
Roth,L	2,5/9	1913	2062-44
Von,N	3/7	2034	1973-14
Bahmann,M	5/7	2147	2002-13
Pohl,W	0,5/2	1884	1910-53
STUTTGARTER SF 1879	11		
Seeger,W	317	2271	2206-76
Rödeker,B	1/4	2049	2201-87
Migl,D	2/2	2558	2197-46
Gabriel,R	0/3	1951	2174-27
Strobel,M	2/9	1972	2110-51
Wolf,W	3,5/7	2137	2207-63
Ga briel,J	3,5/7	2171	2094-40
Schmid,H	3,5/7	2122	2134-88
Schmid,W	3,5/5	2232	2183-78
Birke,D	4/6	2196	2134-58
Pongritz,P	3,5/8	1988	2061-43
Schwarzb',L	4,5/6	2196	2105-40
Herter,P	0/1	1666	2102-88

K1RCHHEIMITECK

Melcher,W 3/8 2209 2254-47
Schneider,F 4,519 2268 2180-2
Trommsd',F 2/7 2045 2077-14
Ga nter,T 4,519 2156 2146-35
Krömer,S 4,5/8 2181 2116-37
Floga us,W 2,5/8 1982 2078 -34
Fronmüller 3,5/9 2015 1966-31
Fischer,T 2/8 1859 1950-18
Schopf,M 0,5/2 1772 1787-16
Vcm,0 0/2 1657 1723-6
Benk,J 0/1 1652 1775-19

MARKDORF

Knödler,D 3,5/9 2226 2276-79
Schröder,D 4,5/9 2218 2248-49
Namyslo,H 5/9 2210 2261 -106
Seifried,W 3/9 2016 2140-65
Scheck,D 2,5/4 2234 2187-30
Jurisic,Z 1,519 1859 1986-45
Löngl,J 4/8 2104 2061-96
7dzuj,C 2,5/6 2022 2007-29
Konle,D 2/2 2458 2166-32
Weiss,T 0,5/3 1752 1944-55
Kohler,T 0/1 1678 1893-42
Tfilmann,H 112 2022 1884-34
Arnold,T /1 1702 1934-48

WOLFBUSCH

Ott,F 3/9 2154 2255 -43
Holler,M 0/1 1889 2090-42
Sölch,H 4/8 2220 2199-46
Fauth,D 3,5/7 2216 2155-31
Erben,D 2/9 1935 2097-41
Höcker,D 3,519 2038 2105-46
Mews,B 4/8 2146 2074-6
Montigel,P 5/9 2122 1960-27
Skarke,H 0/2 1730 2032-37
Rieder,A 1/2 2002 1994-71
Rudorph,M 2,5/5 2076 1963-19
Flum,G 1/2 2139 1967-17
Müller,J 011 1574 1828-34

VERBANDSLIGA NORD

SCHMIDENICANNSTAIT II

Witke,T 3,516 2259 2196-78
Kenz,W 3,5/7 2157 2153-58
Amos,F 3/7 2012 2098-32
Welker M 4,5/8 2074 2070-59
Keller,W 6,5/7 2344 2127-46
Frank,B 5/8 2093 2069-47
Glaser,J 6/9 2080 2025-28
Wrobel,F 2/2 2340 2098-40
Schnepp,G 2/2 2353 2169-43
Iglesakis,1 2,5/7 1789 1904-22
Scheeff,V 1/2 1872 1996-28
Riedler,M 1,5/2 2136 1919-28
Bisco,G 1/1 2187 1940-41
Fritsch,E 0,5/2 1875 1890-34
Moroff,B 1/2 1743 1889-35

SG FASANENHOF

Trachtmann 4,519 2149 2257-5
Böhm,M 4,5/6 2310 2226-51
Schuh, B 6/9 2216 2100-34
Schütz, K 4/8 1996 1993-26
Schnelzer 2,5/4 2105 2034-20
Heinze,W 6 /9 2092 1996-37
Von, B 5/7 2093 2047-26
Kralj,A 2,5/3 2237 2094-24
Lutz, R 2/2 2385 2154-38
Rehm,M 0,5/2 1728 1832-45
Vogler,J 0/1 1739 2026-4
Walz,M 1/2 1971 1772-13
Lenki,R 0,5/1 1958 1812-28
Böhm,G 3,5/9 1827 1952-43

SC-HP BOEBLI NGEN

Frolik,E 419 2092 2156-63
Hoffmann 4,5/8 2140 2194 -139
Born,M 5,5/8 2193 2206-79
Storm,G 5,5/9 2081 2099 -10
Werner,B 4,5/8 2066 2175 -114
Hohlfeld,M 4/7 2013 2032-38
Skribanek,L 3,5/9 1850 1998-41
Brunner,J 1,5/2 2080 2024-38
ottinger,H 0/2 1397 1992-36
Damjonovic 1/2 1927 1927-30
Wittmann,U 0,512 1547 1916-19
Caspers,C 1,5/2 2060 1966-27
Juscamayta 2/2 2039 1835-47

SK HEIDENHEIM

Fritz,R 2,5/3 2365 2265-56
Duschek,V 5,5/9 2243 2209-40
Wei ,A 5/8 2158 2116-56
Laible,M 1,5/4 1970 2141-30
Knesevic,D 4/8 2028 2002-21
Woiszyk,T 4/9 1944 1984-19
Weiler,U 4,5/8 2011 1959-30
Baier,D 3,5/8 1905 1878-32
Wolf,A 0,5/3 1656 1893-24
Homolja,D 0/2 1581 1883-30
Ravida,F 0/2 1630 1757-25
JeneweinW 0/2 1624 1757-30
Schmidt,S 011 1594 1810-18
Scheu,S 0,51 1948 1863-37
Röscheisen 1/2 1865 1695-15

SV MARBACH II

Rabl,J 5/9 2218 2107-25
Lorenz,R 2/9 1901 1965-45
Rapp,11 418 2068 2042-36
Klemm,J 6/9 2157 2030-13
Guggenh' 418 2000 2000-1
Lorenz,B 2,5/8 1812 1871-49
Jazeschen 6,5/9 2124 1987-14
Trefzer,E 5,5/7 2127 1962-30
Stangl,J 0,51 1905 1768-15
Lorenz,K 011 1559 1876-34
Taxis,H 1,5/2 2090 1885-16
Götze,D /I 1510 1818-27

SF 59 KORNWESTHEIM

Faisst,H 5/8 2256 2229-48
Teller,D 6/9 2235 2165-20
Bantel,T 4/9 12009 2029-28
Zessin,F 1/9 1726 1917-20
4,5/9 2018 1970-33
Raichle,J 4/8 1959 1935-24
Gaus,W 2,5/7 1817 1913-23
Winkler,G 0/1 1466 1922-18
Riedel,T 3/4 2134 1837-4
Winkler,A 4/5 2107 1935-26
Kumer,R 1/2 1946 1894-23

SK SCHWAEBISCH HALL

Eberlein,W 6,5/9 2336 2240-65
Prinz,B 6,5/9 2285 2167-32
Fetzer,11 3,5/9 1960 2039-23
Krenedics,G 2,5/7 1945 1882-13
Riedel,M 5,5/9 2101 1978-18
Xander,D 2,5/7 1849 1847-34
Neumann,E 2,5/8 1800 1846-15
Fuchs,E 3,5/7 1938 1938-1
Meinel,B 0,5/1 1931 1769-16
Bischoff,A 0,512 1748 1792-22
Schmalzr',W /1 1573 1788-7
Möding,P 071 1547 1693-13
Barg,H 0,5/1 1868 1745-18

SV AALEN

Sand,D 2/9 1979 2042-58
Seeling,K 3,5/8 2052 2098 -23
Höfele,A 219 1864 1958-45
Schuran,W 3,5/9 1911 1986-23
Debitsch,R 3,5/9 1929 1974-70
Stark,R 3,5/7 1964 1985-29
Frasch,H 4,5/8 1946 1952-55
Kioschies,J 1/1 2451 1964-25
Mast,M 2,5/6 1895 1962-24
Leis,J 1/1 2350 1978-22
Pierro,R 1/2 1910 2000-22
Häussler,U 1/1 2436 1835-15
Seuffert,D 0,5t1 2109 1908-10
Fink,T 1/1 2316 1983-22

SG LUDWIGSBURG 1919

Ohst,C 3,5/8 2102 2200-49
Gerhardt,P 3/9 1965 2030-59
Fröhling,H 3,5/9 1983 2033-37
Butsch,H 5,5/8 2161 2063-17
Bresch,M 4/1 2052 1982-13
Braun,H 1,5/6 1816 1933-16
Jacobi,H 1,5/6 1703 1862-19
Lasslop,U 3/7 1850 1930-20
Marhold,..1 0,5/1 1907 1846-16
Passaro,A 2 /3 2123 1839-11
Malcan,(5 2 /5 1895 1866-24
Vulje,S f1 1534 1718-5

SK SONTHEIMIBRENZ

Kowohl,A 1/3 2016 2104-45
Ringelsiep,J 1,5/8 1921 2004-26
MonteKS 5/8 2187 2044-18 .
Haussler,F 3,5/8 2010 1958-60
Hartmann,T 3/8 1964 1995-39
UIlmann,J 2,5/7 1875 1928-27
Montef',K 5/8 2031 1931-21
Juraschitz 2/3 2068 1988-30
Walliser,H 4,5/8 1987 1955-39
Mayer,R 2/5 1909 1923-41
Niess,H 1/2 1973 1843-31
Ott,G 0/2 1676 1757-35
Baur,T 111 2344 1738-23
Buck,H 0)1 1430 1621-22

VERBANDSLIGA SÜD SVWI994

SF PFULLI NGEN

Banaszek,M 6,5/9 2334 2253 -9
Vujic,B 3,5/9 2135 2166-3
Streck,A 6,5/9 2252 2105-4
Einwiller,B 6,5/9 2206 2123-44
Einwiller,D 6/9 2124 2138-52
Nögele,T 5,5/8 2140 2078-33
Born,D 6,5/9 2063 2027-19
Keck,I 5,5/7 2068 1990-29
Nagelsdiek 1/2 1976 1932-47
Kull,C 0,5/1 2039 1854-25

TSV LANGENAU

Wutzke,R 2,5/8 2006 2104-44
Rentschler,J 5,5/7 2394 2326 -54
Mira,H 4/7 2128 2106-12
Hörsch,H 4,5/8 2059 2082-57
Hahnewald 5,5/6 2316 2120-37
Beck,R 4/6 2110 1993-41
Schlais,H 516 2199 2171-53
Lachmayer 4/7 1951 1924-61
Gerstberger 1,5/3 1927 1910-17
Neef,W 0/2 1560 1832-29
Stürmer,A 011 1497 1766-20
Geutner,S 112 1900 1784-19
Reich stein,J 0,5/1 1805 1705-17

POST- SV ULM II

Link,D 1/5 1932 2053-49
Mack,W 5,5/9 2284 2052-27
Lindenm',R 3,5/7 2042 2003-56
Capris,M 3,5/6 2151 2038-39
Habel,C 5,518 2168 2099-51
Erler,M 0/1 1668 2041-39
Dettler,D 4/8 1965 1961-47
Schallenm", 2 /5 1880 7923-29
Over,K 0,5/4 1635 7885-60
Bendel,R 3,5/4 2103 2046-39
Gatzke,F 2/3 1924 1866-60
Bleher,W 2/4 1897 1876-41
Kramer,C 1,5/3 7870 1848-13
Hoffart,A 011 1482 1845-9
Frey,W 0,5/1 1858 1766-90
Schurr,J 0)1 1583 1794-23

SF RAVENSBURG

Weidel,A 1 5/7 1938 2091-85
Sorg,B 4,5/7 2363 2133-42
Schupp3/ 4,5/6 2307 2108-36
Mütz,G 4/9 2015 1991-54
Obernd',F 4/9 1986 1910-63
Schotten,K 5/9 2029 1921-20
Glattacker 2,5/4 1995 2049-70
Bühler,0 1,5/2 2060 1942-26
Abt,A 3,5/6 1902 1941-56
Streicher,R 1,5/2 2108 1910-67
Thyron,F 0,5/2 1711 1682-61
Streicher,W 0,5/2 1663 1785-65
Heil,P 0/1 1437 1628-31
Lewandow' 0/2 1531 1708-29

SC WEISSE DAME ULM

Heidenf,M 3,5/6 2227 2270-64
Cieza,A 3/7 2125 2214-11
Stroub,J 3/9 1984 2091-47
Junginger,S 1,5/5 1913 2052 -21
Grgic,S 3/9 1925 1976-4
Heinrich,A 6,5/8 2187 2010-19
Ferst1,M 3,5/9 1903 1903-35
Steinhauser 2/4 1873 1979-24
Ufschlag,J 0/2 1536 1856-20
Gebhardt,U 2/2 2275 1859-37
Baur,N 3,5/6 1944 1817-29
Krörner,C 0,5/1 1856 1902-36

SV EBERSBACH

Rothermel,T 3,5/7 2181 2177-34
Junger,W 5,5/9 2197 2138-48
Wolf,R 0/5 1712 2009-68
Rupp,M 4/9 1977 2030-18
Junger,U 4,5/9 2012 2012-50
Webet;R 4/9 1980 1929-33
Höflinger,K 2,5/6 1837 1839-38
Krebs,A 5,5/8 2069 1933-39
Kos,E 0/1 1537 1846-43
Grill,B 1/2 1814 1663-8
Mehrer,M 4,5/6 2034 1813-8

SCC ALTENSTEIG

Fröhlich,P **4/7 2217 2252-40**
Huber,A 3,5/6 2262 2254-54
Ullrich,F 3,5/7 2062 2088-18
Beutelhoff,J 5/8 2108 2167-87
Lindörfer,K 5,5/8 2141 2094-30
Redetter,A 3/8 1895 1895-1
Schuler,M 4/8 1923 1931-22
Hornberger,F 2,5/6 1819 1756-25

SV DONZDORF

Maier,W 4,5/8 2246 2120-37
Horl,H 4/5 2416 2119-30
Escher,F 4/9 2046 2063-40
Schwalbe,G 419 2004 2054-70
Moder,E 4/9 1948 1978-34
La nkes,E 3,5/8 1938 1980-26
Hollß 4/9 1875 1910-23
Hurnmel,R 3,5/9 1827 1867-39
Hönick,A 1/5 1652 1805-17

TSV BERKHEIM

Kessle r,D 5,5/9 2267 2244 -60
Wieczorek 2/7 1971 2017-29
Jöschke,A 5,5/9 2181 2009-49
Rupp,M 3,5/7 2074 1982-9
Sonnleitner 4,5/9 2000 1983-42
Eberre,T 2/8 1749 1805-18
Scholl,M 3,5/8 1838 1875-46
Flammeleh' 2/8 1690 1741-18
Osseforth,T 0,511 1879 1615-25

SG DONAUTAL TWILINGEN

Klaus,1 3,5/9 2089 2084-97
Xheladini,F 2/9 1988 2095-4
Wiech,0 416 2205 1992-62
BaderW 2/8 1868 1894-38
Flössler,M 3,5/7 2013 2000-47
Günter,A 2/9 1769 1950-6
Dufner,A 1,5/9 1682 1783-45
Stierle,M 4,5/9 1867 1838-54
Kaufmann 0/1 1587 1664-33
Topic,1 0/1 1473 1827-18
Riewe,J 1/2 1745 1891-37
Kusturica,1 2/2 2278 1971-1

BEZIRKSKLASSE - NORD OBERSCHWABEN

POST- SV ULM III

Over,K 0,5/3 1589 1919-59
Bleher,W 1,515 1755 1873-40
Kramer,C 5/6 2034 1846-12
Gatzke,F 3,5/6 1874 1860-59
Hoffart,A 617 2017 1858-8
Schurr,J 2/4 1685 1807-22
Frey,W 4/7 1737 1762-89
RothenKR 7,5/3 1651 1729-32
George,U 3,5/6 7682 1672-14
Kucinski,1 0,5/2 1284 1524-11
Schuetz,B 0,5/1 1801 1701-26
Eberhardt,J 1,5/2 1893 1709-32
Melchiorre 0,5/1 1524 1646-7

NEU-ULM II

Jonas,U 2,5/6 1799 1713-10
Hefele,U 2 /5 1850 1788-4
Kowalski,H 2 /5 1730 1577-40
Jaedicke,L 1,5/7 1550 1654-56
Frimmel,R 1 /7 1509 1632-67
Witt,H 2,5/6 1641 1606-31
Trupinct,1 1/4 1555 1503-16
Radovic,M 2 /7 1490 1512 -4
Gaiser,H 3/5 1718 1629-35
Goiser,E 3/6 1705 1655-45
Mittelstaedt 1,5/6 1394 1533-33
Lippl,M 3,5/6 1713 1573-35
Maurer,H 1,5/3 1615 1456-47

LANGENAU II

Lachmayer 2,5/3 2029 1918-60
Gerstberger 5/6 2127 1908-16
Geutner,S 2 16 1701 1772-18
Stuermer,A 4/5 2000 1777-19
Wagner,R 3/5 1897 1801-38
NeefN 5/7 1886 1852-28
Wutzke,A 3,5/5 1869 1619-8
Reichstein,J 2,5/6 1579 1701-16
Rossmanith 3/6 1598 1755-24
Junginger 4,5/5 1873 1763-55

WEISSE DAME ULM II

Ufschlag,J 2,5/6 1805 1884-19
The le r,A 2,5/7 1744 7774-32
Bauersfeld 1,5/5 1592 1741-40
Bctur,N 4/7 1863 1787-28
Kraemer,C 2,5/4 1795 1904-35
Gebhardt,U 4,5/7 1855 1827-36
Zur,H 3,5/6 1746 1711-17
Kleinvrorth 4/5 **1867** 1757-32

Weichert,A	1/1	1941	1639-13
Ufschlag,H	0,5/1	1597	1674-24

WEISSE DAME ULM III

Mtmonn,E	3,5/7	1880	1699-14
Heinrich,K	1/5	1599	1778-25
Grupp,B	2,5/6	1635	1598-2
Cholaida,A	2 17	1638	1581-3
Podlasow,0	1,5/4	1578	1477-2
Sauter,U	1,5/3	1676	1657-41
Huppert,M	2,5/5	1702	1609-37
Kamleitner	1,5/6	1524	1567-27
Lapschi,A	0,5/1	1749	1611-24
Locher,K	011	1319	1487-9
Salzmann,	4,5/7	1782	1625-13
Hensinger,E	0/2	1341	1508-40
Guethler,A	2 /2	2094	1601-11
Haerer,D	011	1297	1376-13

VÖHRINGEN II

Probst,J	0,5/2	1689	1845-43
Stuer,M	1/6	1572	1615-10
Schleiffer,H	2/6	1699	1699-1
Fiedler,K	1 /7	1455	1641-31
Goermiller	2/6	1668	1722-26
Friede,G	3,5/7	1752	1739-32
Mayer,S	2/5	1574	1615-30
Berger,W	1,5/7	1442	1525-27
Schoetz,M	0,5/2	1277	1494-12
Senke,M	0/1	1441	1600-3
Meyer,S	0,5/2	1491	1474-21
Meyer, E	0/1	1346	1621-24
Narali,P	1/1	1978	1416-18

NEU-ULM 1

Nuber,R	5/7	2057	1921-67
Marbach,E	4,5/6	1996	1966-14
Seeger,P	4,5/5	2102	1900-30
Sokol,A	4,5/6	1983	1926-23
Rudolf,P	2/3	1851	1906-23
Hock,M	2/4	1754	1815-21
Dantz,J	1/2	1848	1830-25
Bardroff,P	0/1	1120	1519-14

SC EH INGEN

Schneider,B	3,5/6	1964	1967-41
Saum,H	6/7	2067	1975-36
Heilig,M	2/6	1621	1743-21
Kandel,H	3,5/6	1842	1780-20
Riegel,H	3 /7	1743	1730-23
Darer,M	5,5/7	1903	1765-49
Hirschle,W	5/7	1805	1732-34
Ojstosek,M	2,5/7	1526	1587-11

BEZIRKSKLASSE-SÜD OBERSCHWABEN 1994

SCSSTMANG

Kais,E	1,5/4	1939	1951-41
Bauer,W	3,5/7	1949	2004-22
Kreuzah ler	4,5/7	1910	1899-30
Kaes,M	3,5/7	1792	1819-14
Sch mid,M	4,5/7	1892	1772-14
Eggert,M	4/6	1794	1736-16
Bauer, H	3,5/6	1748	1712-14
Greissing,C	216	1513	1461-5
Brandys,M	0,5/2	1591	1624-54
Koloth,R	1/2	1769	1622-62
Mirl,H	0,5/1	1752	1553-6
Fuchs,M	0/1	1331	1483-12

SF MENGEN II

Haerle, R	2,5/7	1902	2027-31
Strothmann	2,5/6	1812	1757-24
Wiebusch	2/6	1702	1742-20
Schmitt,0	4/7	1859	1733-32
Loew,H	2,5/6	1650	1688-27
Scherer,J	2,5/6	1667	1729-23
Bregenzer	0,5/3	1486	1553-22
Krause,0	1/4	1509	1682-17
Boumann,M	1/2	1658	1713-21
Schatz,A	1,5/2	1800	1657-4
Czarkowski	1,5/2	1813	1627-10
Martin,F	111	2007	1460-35
Baur, F	2,5/3	1848	1714-16
Baur,V	1	2030	1521-12

SC WEILER

Wagner,M	5,5/7	2238	2074-36
Meier,N	3/6	1854	1805-4
Dahm,G	3/7	1785	1988-10
Sutter, E	1,5/6	1550	1717-21
Dorner,A	1/4	1600	1699-23
Hansch, P	1,5/6	1550	1566-26
Kempter,K	1,5/3	1708	1948-33
Hogelucht	011	1497	1635-20
Wogner,T	3,5/7	1681	1693-29
Schmidt,G	1/4	1455	1563-25
Staresina,M	1,5/4	1680	1683-42
Frommkn',E	0/1	1293	1591-24

SC WANGEN

Engelhort,A	3 /7	1963	1976-30
Wagner, H	5,5/7	2106	2016-69
Weber,I	3/5	1874	1922-30
Pohl,M	2,5/7	1700	1692-62
Wieser,M	1,5/5	1604	1734-22
Rothenh'	3,5/7 D		1758 1690-19
Sterzl, P	2,5/6	1637	1596-20
Zettler,M	1,5/7	1456	1530-32
Lehmann,K	/1	1128	1149-15
Kohn,T	0,5/2	1311	1236-7
Weber,D	1/2	1599	1394-5

SF RAVENSBURG II

Streicher, R	2,5/7	1922	1896-66
Abt,A	1,5/4	1788	1949-55
Lewand',T	2,5/6	1777	1723-28
Streiche r,W	4/7	1907	1795-64
Heil, P	2,5/7	1690	1637-30
Pohl,A	4,5/7	1844	1810-23
Thyron,F	3/5	1864	1679-60
Koehler,J	4/7	1734	1539-34
Arnold,H	2/2	2055	1894-53
Zyska,R	0,511	1613	1547-16
Misch,T	0/3	1272	1558-29

SV WEINGARTEN

Mustafi,X	6/7	2265	2070-7
Christ, E	3/6	1919	1948-60
Habisreu'	4/7	1914	1819-18
Widmann,R	3,5/5	1920	1931-55
Haag,R	5/7	1924	1755-17
Warzecha	5/7	1924	1754-54
Gottschalk	1/6	1402	1696-34
Gschwendn'	3/7	1665	1622-14
Adler,S	2/2	1908	1709-22
Gentner,W	0,511	1857	1765-52
Mueller,H	0/1	1062	1598-45

SK MARKDORF II

Konle,W	0,5/1	2002	2150-31
Zdzuj,C	2,5/5	2045	2003-28
Gessner,R	1,5/3	1982	1992-13
Weiss,T	1/1	2164	1963-54
Tillmann,H	2/5	1765	1874-33
Arnold,T	3,5/6	1882	1942-47
Bleecke,H	1/2	1692	1894-15
Hess,J	3/6	1727	1846-4
Doenitz,D	417	1763	1735-23
Schindler,S	6/7	1913	1752-8
Teske,T	2/3	1832	1762-15
Schmidt, H	1,5/2	1843	1751-38
Wecker,K	2,5/4	1723	1733-45
Kolas,M	0,5/2	1386	1651-31
Doenitz,C	1/2	1502	1612-23

SK LEUTKIRCH

Lutsch,W	2,5/7	1919	1956-8
Baier,M	3,5/7	1870	1755-18
Moessle,C	3,517	1879	1806-24
Stadelmaier	3/6	1762	1753-15
Ruenz,W	1/6	1541	1714-45
Schweigert	5/6	1962	1836-31
Rektor,D	4/6	1834	1735-19
Hansel,F	4,5/6	1845	1847-27
Broun,K	0,5/2	1366	1660-48
Spang,M	1/2	1700	1715-18
Broeske,V	0,511	1550	1565-47

Deutsche Hochschul -E M1994

Oparaugo,T	PSV Ulm	2,5/6 1973 2120- 6
Schotten,K	Ravensburg	2,5/6 1890 1886-19

Volksbank Open Bern 1994

Einwiller,D	Pfullingen	6/9 2238 2142 51
Jurek,J	Schw.Gmuend	5,5/9 2298 2293 9
Miro,H	longenau	5,5/9 2147 210111
Einwiller,B	Pfullingen	5,5/9 2224 210143
Duschek,V	Heidenheim	5/9 2222 2201 39
Schmid,W	SSF 1879	5/9 2198 2176 77
Born,B	Pfullingen	5/9 2049 2017 18
Keck,I	Pfullingen	5/9 1988 1972 28
Nägele,T	Pfuningen	4,5/9 2069 2063 32

Untergrambach _ Open 1994

Leser,A	Mengen	5/7 2033 1870 49
Wendlee	Urach	4/7 1961 1960 37
Pfeiffer, H	Mengen	417 1809 1807 32
Eimen,M	Tamm	3,5/7 1763 172119
Baumann,M	Mengen	3,5/7 1756 171820
Zielke,R	Mengen	3,5/7 1613 1471 24
Erfle,C	Tamm	3/7 1690 1697 29
Schmid,M	Tamm	2,517 1383 1286 5

20. Alpenpokal Langenwang 1994

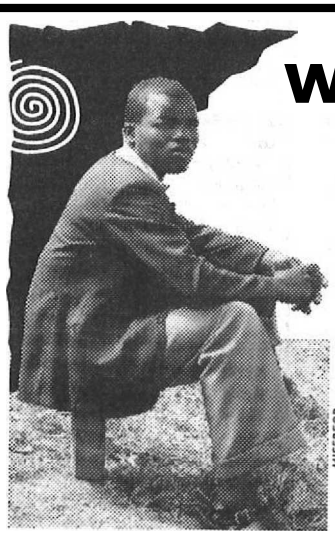
Wöll,J	Tuebingen	5/9 1894 1781 33
Borchert,R	Rongendingen	3/8 1608 1844 91

2.Damen _ Bundesliga Siid1West 1993194

Stuttgart -Wolfbusch

Name Gast-	Verein	Pkt Erf. DWZ- neu !Rd neu
$GrOnenwald	Reimer	2,5/3 2067 2089- 2
$Sautter,E	Pfullingen	2 /3 1898 1998-66
$Rieder,A		217 1888 1994-70
$Truhn,A	Welzhei m	2,5/6 1964 1912-24
gorenz, B	Marbach	2/4 1880 1892-48
$Gerhardt,S		5/6 2095 1877-47
$ Höcker,G		3,5/7 1752 1821-45
Stlellmuth,S	Mönchsfeld	0,5/1 2002 1764-34
$11ofmann,P	Heubach	1/2 1563 1745-33
SAndersch,J	Bebenhousen	0,5/1 1564 1506-28
$Gehring,T		1,5/4 1395 1202- 5

*** • • Ende des redaktionellen Teils**



Wenn Flucht der letzte Ausweg ist

Mbabeles Vater wollte ***nicht vor den fremden Soldaten fliehen. Der alte Mann blieb zu Hause als sie kamen. Er sah sein*** Dorf ***und die Felder brennen, er sah, wie*** sie ***das Vieh wegtrieben, er erlebte am eigenen Leibe, wie sie.Gefangene quälten. Und er bezahlte die Liebe zur Heimat mit seinem Leben.***

Mbabele und seine Familie kannten sich retten: In eines der staubigen Flüchtlingslager, die den ***Lebensmut der Menschen*** ersticken.

Mbabele und seine Familie brauchen schnelle Hilfe. Werkzeug, Ausbildung und Starthilfe, um wieder von vorne anfangen zu können, Schulen für die Kinder, Verständnis und Entgegenkommen der Gastgeber. Hilfen, die die Afrikaner nicht aus eigener Kraft leisten können: 5,7 Millionen Flüchtlinge leben in Afrika. Als Menschenkette ***reichten sie von Flensburg bis Neapel.***

Postgiro Köln 556-505

mi5tRIQR

Kfamkhoitäiderlibit

Postfach 1450 • 52015 Aachen